

DEDINGHAUSEN aktuell



Monatliche Dorfzeitung für
Dedinghausen; seit 1972

52. Jahrgang

September 2023

565. Ausgabe

60 Jahre
Fußball am Haslei

-Tore-Punkte-Emotionen-



Jubiläumswochenende
am 15., 16. und 17. September 2023 auf dem
Sportplatz und im Sportheim am Haslei

Inhalt	Seite
Aktuelle Berichte	03
60 Jahre Fußball am Haslei - Programm	03
Dedinghausen im Sommer 2023	04
Dorfverschönerungen	05
Schützenfest: Vorbereitungen	07
Vorexerzieren / Vogelwiegen	08
Jungschützenvogelschießen	10
Königsfest in der Königsallee	11
Kaiserschießen	12
Schützenfest-Samstag	14
Schützenfest-Sonntag	17
Schützenfest-Montag	20
Bilderseite-Hofstaat 2023/24	44
Schützenbesuch in Esbeck	23
Schützenbesuch in Nordwald	23
Schützenbesuch in Hörste	24
Second-Hand-Verkauf	25
Sommeraktion KF / Junge Familien	25
KF-Wanderung rund um Leiberg	26
D.a.-Redaktion macht Bierkur in Rietberg	26
KCD - Sommerfest	27
Korfu 2023	28
KinderCamp 2023	30
D.a.-Nachrichten	31
D.a.-Rechtstipp: Aktuelle Urteile LXXIII	32
Einladungen: Kräuterwanderung	33
Apfelfest	34
Neuer Jugendraum – Ideensammlung	35
Familienwanderung	36
Bebauungsplan Haslei	37
Ratstermine und Sprechstunden	40
Meinungen	41
Der OV hat das Wort	41
Kommentar: Triumph der Gerechtigkeit	41
Brief aus Düsseldorf	42
Leserbriefe	42
Nachrichten * Termine	47
Kurznachrichten	47
Pinnwand	48
D.a.-Termine	48
Vereine * Gruppen	49
TTV	49
Förderverein Dedinghausen	50
Schützenverein	51
Bürgerring	55
Vorhang auf	56
K F D	57
Mensch hilft Mensch	58
Blau-Weiß-Breitensport	59
Evang.-Kirchengemeinde	61
Kolping	63
Senioren-gemeinschaft	63
Löschgruppe	64
Feuilleton	65
Kulturveranstaltungen in Lippstadt	65
Besonderer Tipp	66
Konzert ‚An der Bahn‘	67
Konzerte in ‚T8‘	69
Liedgut aus Dedinghausen	71
So war das damals: 60 Jahre Fußball am Haslei-4	72
Kinderseite: Aus dem Zauberwald (32)	74
Nachgeschlagen	75
Sport	77
Tennis: BW-T-Saisonbilanz	77
Fußball: Tore - Tabellen - Termine	79
Torschützenliste	81
Berichte BW II	82
Berichte BW-Nachwuchs	83
Radsport: RTF	85
TT: TTV-Teams	86
Terminkalender September 2023	87

Impressum

Redaktionsschluss für D.a. 566:

Freitag, der 22. September 2023; 20 Uhr

Zum Heften der 565. Ausgabe bitten wir um Ihre Mithilfe am Fr., 29. September 2023, um 17.00 Uhr im Gasthof ‚An der Bahn‘.

Kontaktadresse : Heinz-W. Wellner
Waldweg 10
59558 LP - Dedinghausen

Telefon-Nr. : 02941 / 13750

eMail : redaktion@dedinghausen.de

eMail : D.a.HWWellner@gmx.de

Internet : http: www.Dedinghausen.de

Spendenkonto : BIC: WELADED1LIP
IBAN: DE70 4165 0001 0000 5546 91

Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei D.a.

Stammredaktion und Herausgeber von D.a. 565:

Sandra Barkey (SB: H,D) - **Jürgen Dickhut** (JD: H,V) - **Andreas Fabig** (AF: H,I,Z) - **Jannik Husemann** (JH: H) - **Britta Kückelmann-Hoffmann** (BKH: H,I,Z,O-R) - **Jennifer Kunau** (JK: H,I,Z,O-R) - **Martin Meyer** (MM: H,I,D,Z) - **Mathias Neidig** (MN: H,D,Z) - **Willi Schulte** (WS: H,I,D,Z) - **Heinz-W. Wellner** (HWW: H,I,L,Z,Vt)

Mitarbeiter/innen bei D.a. 565 und Verteiler/innen :

Alexandra Ahlke	(R)	Heiko Koch	(V)
Christoph Ahlke	(R)	Dirk Lepping	(R)
Marlies Ahlke	(V)	Sebastian Lübbers	(R)
Rita Antoni	(V)	Birgit Lux	(R)
Elisabeth Bänsch	(Z,V)	Vanessa Mertens	(R)
Gaby Becker	(R)	Andreas Müting	(R)
Marcel Begere	(R,Z)	Torben Neuhaus	(R)
Jörg Blöming	(R)	Andre Nünnerich	(R)
Brunhilde Bochert	(V)	Vera Nünnerich	(R)
Sabine Brilla	(V)	Gaby Otte	(V)
Dorothea Brink	((R,Z,V)	Toni Palm (JR)	(R,V)
Meinhard Brink	(R)	Kuno Peter	(Z)
Ilhan Cicek	(R)	Christoph Peters	(R)
Ulla de Angelis	(V)	Lilo Peters	(R)
Christian Dicke	(R)	Claudia Plass	(V)
Ralf Dickhans	(Z)	Amy Quante (JR)	(V)
Lukas Dickhut (JR)	(V)	Helmut Sauer	(V)
Simon Dickhut	(V)	Karina Sauer	(R)
Rita Dunkelmann	(Z,V)	Bernhard Schäfers	(R)
Friedel Eifler	(Z)	Cordula Schlepphorst-Dickhut	(R)
Carmen Eilfeld	(R)	Susanne Schlieve	(R)
Christiane Ende	(V)	Jona Scholz	(R)
Christine Fabig (Red)	(R,Z)	Julian Schulte	(R)
Karin Falcone	(V)	Markus Schulte	(R,Z)
Uwe Felske	(Z)	Marlis Schulte (Red)	(R,Z,V)
Marianne Ferdinand	(V)	Stefanie Schulte	(R,Z)
Martina Finkeldei	(V)	Edith Schulte-Fülling	(R)
Doris Galli	(V)	Dorothea Schulte-Remmert	(R)
Waltraud Gerold	(Z)	Ludger Schulte-Remmert	(R)
Ulrike Grundmann	(V)	Willi Seiger	(R)
Marius Gudemann	(R)	Kai Slabke	(V)
Dana Hagemann	(V)	Achim Stratmann	(Z)
Raimunda Hagenhoff	(V)	Alexandra Stratmann	(V)
Thorsten Hagemann	(R)	Andrea Süwolto	(R)
Wilhelm Happe	(R)	Lara + Tom Süwolto	(V)
Ralf Hebbeler	(Z,V)	Frank Thierfeldt	(R)
Hubert Hesse	(R)	Sascha Tschorn	(R)
Renate Hesse	(R)	Christine Tünsmeier	(V)
Dorothea Höfer	(V)	Werner Tünsmeier	(Z)
Hubert Husemann	(R)	Simone Urbanke	(R,V)
Anton Jütte (JR)	(V)	Thomas Vromen	(R)
Jens Johannsmann	(R)	Claudia Wahner	(R)
Lotta Johannsmann (JR)	(V)	Tobias Wahner	(Z)
Justus Jungemann	(R)	Magdalene Wahner	(R,Z)
Andreas Kaltschmidt	(R)	Linda Wellner-Segbart	(R)
Thomas Kampik	(R,Z)	Martin Wellner	(R)
Monika Kleine	(V)	Ramona Zenker	(Z)

Legende: Herausgeber (H) und verantwortlich für Inhalt (I), Druck (D), Layout (L), Vertrieb (Vt), Online-Redaktion (O-R) und Nachwuchs-Redaktion (N-R). Redaktionelle Mitarbeit (R) und Verteiler (V) bzw. Zusammenlegen (Z) (Kennzeichnung V, Vt und Z gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)

Auflage: 800 Stück in Eigendruck



60 Jahre
Fußball am Haslei
-Tore-Punkte-Emotionen-



Das Programm für das Jubiläumswochenende

Freitag, 15.09.2023

Ab 17.00 Uhr Treffen zum lockeren Dämmerchoppen

Ab 17.30 Uhr Kleinfeldturnier der Alten Herren

Gr. A, 17.30 Uhr: Germ. Esbeck – BW Team orange

Gr. B, 17.30 Uhr: Eikeloh/Bökenförde – BW Team blau

Gr. A, 18.00 Uhr: BW Team orange – VfL Hörste/Garfeln

Gr. B, 18.00 Uhr: BW Team blau – Langeneicke/
Ehringhausen

Gr. A, 18.30 Uhr: VfL Hörste/Garfeln - Germ. Esbeck

Gr. B, 18.30 Uhr: Langeneicke/Ehringhausen - Eikeloh/
Bökenförde

Ca. 19.00 Uhr: Kurze offizielle Begrüßung

19.10 Uhr: Halbfinale: 1. Gruppe A – 2. Gruppe B

19.10 Uhr: Halbfinale: 1. Gruppe B – 2. Gruppe A

19.40 Uhr: Neunmeterschießen um Platz 3

20.10 Uhr: Finale

Anschließend Siegerehrung und gemütliches Beisammensein der Spieler, Verantwortlichen, Zuschauer und weiterer Gäste.

Samstag, 16.09.2023

10.15 Uhr: F-Jugend BWRD – SV Lippstadt 08

11.30 Uhr: E1-Jugend BWRD – SV Bad Waldliesborn I

11.30 Uhr: E2-Jugend BWRD – SV 03 Geseke II

13.15 Uhr: D1-Jugend BWRD – SuS Cappel II

**Ab 13 Uhr: Sportabzeichen durch die Breitensport-
abteilung**

Ab 15 Uhr: Gehfußball-Turnier der Breitensportabteilung

Ab 18.30 Uhr: Betreuerabend der Jugendbetreuer

Sonntag, 17.09.2023

Kreisliga C

12.30 Uhr: BWRD II – FC Mönninghausen II

Kreisliga A

15.00 Uhr: BWRD I – SuS Störmede I

Eine Einladung an das Dorf

60 Jahre Fußball am Haslei!

Da werden sicherlich viele Erinnerungen wach.

Wir freuen uns, wenn wir Spieler, ehemaligen Spieler, Trainer und ehemaligen Trainer, Freunde und Gönner sowie alle Interessierten und natürlich ganz besonders ehemalige Vorsitzende und Vorstandsmitglieder begrüßen können.

Am Freitag, den 15. September möchten wir bei einem lockeren Dämmerchoppen am Haslei in alten Erinnerungen schwelgen und viel über Fußball fachsimpeln.

Aber Achtung! Wir werden Phrasenschweine aufstellen.

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt und bei vernünftigen Preisen können wir es uns gut gehen lassen.

Noch zu erwähnen ist, dass niemand geringeres als unsere Schützenoffiziere den Dienst im Bierwagen und in der Würstchenbude übernehmen.

Für reichlich Action auf dem Rasen werden unsere Alten Herren sorgen, die ein Kleinfeldturnier durchführen werden.

Beginnen wollen wir um 17 Uhr. Wir freuen uns auf euch.

*Für die Fußballabteilung des
SV Blau-Weiß
Hubert Husemann*

Dedinghausen im Sommer 2023

(HWW) 21 Seiten dieser 88 Seiten umfassenden 565. D.a.-Ausgabe befassen sich mit Schützenfesten. Daneben gibt es aber auch noch ein paar andere berichtenswerte Dinge. Zunächst aber ein paar Randnotizen des dörflichen Lebens aus den letzten Wochen.

Neuer Sportplatz nimmt Formen an



Die Bauarbeiten am ‚Sportzentrum Ost‘ gingen im Sommer weiter. Die städt. Verwaltung spricht von baldiger Fertigstellung des Rasenplatzes. (Foto: vom 18.08.23)

Die Natur und Klima brachten Eindrücke



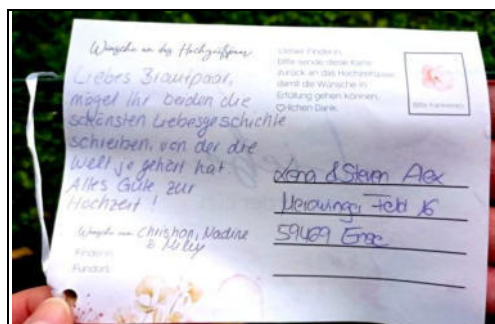
Im Birkhof, hinter dem Kindergarten, hat sich ein Eulenpaar den Sommer vertrieben. Sie nisteten im Garten des Anwesens Brink und sorgten für Interesse in der Umgebung.

Aber nicht alle Beobachtungen in der Natur waren erfreulich und erbaulich. Die Aktionen von stupiden Ignoranten nehmen kein Ende. So konnte Mitte August an der Straße ‚Am Rottfeld‘ das Foto links entstehen. Warum macht sich jemand die Mühe, den Sack bis dahin zu schleppen? Jeder Haushalt hat eine braune und graue Tonne. Und wenn die



voll sind wartet, man bis zur nächsten Abfuhr. Aber die Umwelt damit zu belasten geht gar nicht!

Seltene Funde und gespenstige Begegnungen



Tanja Schulte-Nölle entdeckte Papierschnitzel in einer Wiese am Waldweg.

Bei näherer Betrachtung stellte sich heraus, dass es sich um einen ‚Hochzeitsbrief‘ handelte, der mit einem Ballon auf den Weg geschickt worden war. Dem Brautpaar wurde gewünscht: ‚Möget Ihr die schönste Liebesgeschichte schreiben, die die Welt je gehört hat.‘ ... Schön, nicht wahr?

In den frühen Abendstunden des 5. August mögen einige Dorfbewohner*innen ihren Augen nicht recht getraut haben. Drei kleine Gestalten mit Regenmähnen und Fackeln spazierten durchs Dorf. Den Kindern hat es Spaß gemacht. Von ernststen Schocksituationen wurde nichts bekannt.



Klimabetrachtungen

Über die Einordnung des Sommers 2023 sind sich die Experten – und das sind wir ja alle – nicht einig. Während einige meinen, überhaupt keinen Sommer gehabt zu haben, sind andere durchaus sehr zufrieden.

Ein Faktencheck könnte helfen.

Vergleicht man den Juli und August 2022 mit 2023, so

fällt schon einiges auf:

	Juli/August 2022	Juli/August 2022
Höchsttemperaturen:	33,0°C	31,0°C
Nächtliche Tiefstemp.:	10,0°C	12,0°C
Ø Temperatur:	20,65°C	19,99°C
Heiße Tage (T>30°C):	11	2
Sommertage (T>25°C):	29	19
Tropische Nächte (T>20°C):	14	5
Regentage:	15	31
Regenmenge:	64,6 l/qm	142,4 l/qm

Fazit: 2022 war etwas wärmer und 2023 war deutlich nasser!

Dorfverschönerungsmaßnahmen und -aktionen



BR-Arbeitseinsatz am Bürgertreff

Am 08.07.23 musste der Bürgerring kurzfristig einen Arbeitseinsatz am Bürgertreff einberufen. Da die Stadt noch vor unserem Jungschützenschießen die Fassade des Innenhofs streichen wollte (was dann leider doch nicht erfolgt ist), sollten die Sträucher deutlich zurückgeschnitten und die Beete gesäubert werden.



BR-Arbeitseinsatz an der Fukuhle

Eine Woche später erfolgte der geplante Arbeitseinsatz an der Fukuhle, um unseren Dorfteich vor dem Jubiläumsschützenfest aufzuhübschen.

Unter Anleitung unseres Ortsvorstehers Bernhard Schäfers wurden die Sträucher geschnitten, die Beete und Wege gesäubert und die Steine rund um den Teich mit dem Hochdruckreiniger vom Moos befreit.



Mit Hilfe von Günther Kohl und seinem Boot konnten die Sträucher auch vom Wasser aus geschnitten und Äste und Strauchschnitt aus der Fukuhle entfernt werden. Am Springbrunnen wurden die verstopften Rohre gereinigt, so dass die Wasserfontänen wieder aus allen Richtungen sprudeln.



Arbeitseinsatz an Dorfschildern



Eine Woche vor unserem Schützenfest wurden die beiden, von Ralf Dickhans und Dieter Meiwes, „restaurierten“ Schilder des Bürgerrings wieder aufgestellt, so dass die Fukuhle passend zum Jubiläum im neuen Glanz erstrahlte.



Ralf Dickhans, Wilhelm Schulte-Remmert, Martin Grothe, Guido Lauber und Dieter Meiwes im Einsatz für Dedinghausen

IG Bienenhütte werkelt am Torbogen

Auch der Torbogen an der Ecke Am Birkhof/Am Bleichgraben wurde instandgesetzt – dies hat die Interessengemeinschaft Bienenhütte in Eigenregie übernommen.

Der Vorstand des Bürgerings bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und ihr Engagement.



Claudia Wahner
(Schriftführerin Bürgering)

Dedinghausen ist bunter geworden

„Alle Anwesenden und darüber hinaus vielen Dorfbewohner*innen, mit denen man über die Aktion sprach, finden sie toll, hervorragend oder einfach nur belebend für das Dorf. Und in der Tat, Dedinghausen ist bunter geworden und hat einen neuen Hingucker bekommen!“ So konnte man in der D.a.-November-Ausgabe 2022 lesen. Anlass der Euphorie war das Wandbild am Anwesen Westerkamp in der Thingstraße.

Im Oktober'22 hatte das Künstlerduo Joko & Uthmann nach Entwürfen aus dem Dorf die Hausfassade in der Thingstraße bemalt bzw. besprüht.



Und sie taten es wieder ... und das Ergebnis hat den gleichen Glanz und Wirkung wie vor Jahresfrist!

Am Sa., 26. August, trafen sich im Rahmen der Sommer-Akademie im T8 elf Jugendliche, um das Projekt vorzubereiten.

Katinka Winz hatte den organisatorischen Rahmen geschaffen. Sie hatte mit dem Pizzeriabetreiber, Antonio Chiapetta, kurz Toni, gesprochen, der sofort die Einwilligung zu dem Projekt gab. Die Finanzierung erfolgte durch eine kleine Kursgebühr der Jugendlichen und einen Zuschuss der Stadt.

Dann legten die 11 Kids los und setzten in vier Stunden die durch das Künstlerduo präzierte Planung am So., 27. August, um.



(Foto: Linda Wellner-Segbart, 28.08.23)



Schützenfest in Dedinghausen

Das 148. Schützenfest im 150. Jubiläumsjahr bot alles, was der Dorfbevölkerung Spaß machte und dem Schützenverein zu Ehren gereichte



berlikör herzustellen, der an der ‚Wasserstelle‘ in der Breslauer Straße am Schützenfest-Sonntag ausgeschrieben werden sollte.

Bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag und Gegrilltem und Salaten am frühen Abend trafen sich alle Anwohner im und am Carport bei Claudia und Mia Krois, um den Sonntag in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.

Kränzen in der Königsallee

(WS) Schon eine Woche vor dem Jubiläum des Schützenvereins rührte sich etwas in den Straßen unseres Dorfes. Als Teil des großen Umzuges und mit den beiden Königshäusern, Königspaar und 25-jähriges Jubelpaar, wollte die Breslauer Straße ihrem Pseudotitel „Königsallee“ natürlich gerecht werden. Also wurde kurzerhand beschlossen, das Kränzen zum ersten Mal in all den Jahren in allen Straßenzügen gemeinsam am Sonntag vor dem Fest durchzuführen. Parallel zum Straße schmücken trafen sich die jungen Damen in der ‚Schnapsküche‘ bei Bärbel Ahlke-Meilfes, um den Rhabar-



Vorbereitungen am Festplatz und im ganzen Dorf

(HWW) Das Schützenfest ist alljährlich auch immer wieder ein Anlass, das Dorf herauszuputzen. Gärten, besonders Vorgärten, Straßen und öffentliche Anlagen werden auf Vordermann gebracht. In der Woche direkt vor dem Fest hat dann jeder Dorfbewohner/in zu tun. Auch der Offizierscorps des Schützenvereins hat zu tun. Wenn die Zeltbauer das Zelt errichtet haben, muss es eingerichtet werden. Auch das Umfeld wird bearbeitet. Es ist nicht hoch genug einzuschät-



Lagebesprechung am Schützenplatz



Werner Lübbers (l) als Platzmajor begutachtet den von Arno Krinke gefertigten Kugelfangaufsatz.



An den Ortseingängen machten Schützenbrüder mit großen Plakatwänden auf das Schützenfest aufmerksam und begrüßten die Gäste.

zen, welcher Freizeiteinsatz erbracht wird, um Dedinghausen herauszuputzen und so ein Event wie das Schützenfest zu ermöglichen. Und wenn die „Knochenarbeit“ erledigt ist,



Zeltaufbau und Zelteinrichtung nahmen auch in diesem Jahr viel Zeit in Anspruch. Waren die Thron-, Cocktailbar- und weitere Zelteinrichtungen (u) noch mit den letzten Jahren vergleichbar, so musste in diesem ein zusätzliches Zelt (o) für die Gäste des sonntäglichen Festumzuges aufgebaut werden.



Neben den Vorgärten und Straßen des Dorfes wurden auch öffentliche Anlagen geschmückt und hergerichtet. Der Sportplatz wurde für den Zapfenstreich am Samstag und den Empfang der Gastvereine am Sonntag hergerichtet. Das Ehrenmal war für den offiziellen Akt am Samstag bereitet worden.

Vorexerzieren & Vogelwiegen

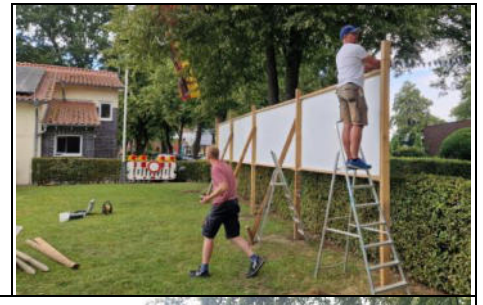
Am Freitag, den 21.07.2023 trafen sich gegen 18:30 Uhr alle Offiziere auf dem Schützenplatz: Traditionsgemäß stand das Vorexerzieren auf dem Programm. Auch wenn in diesem Jahr aufgrund des Jubelfests keine Fahnenparade stattfindet, sollte die Tradition dennoch beibehalten werden. Zudem schadet



Üben an dieser Stelle sicherlich nicht.

Unter den Anweisungen von Major Egbert Vossebürger und Fahnenkommandeur Christian Kißler (Bild links, v.r.) marschierten die Fahnenoffiziere ihre Route ab. Der erste Versuch war noch ziemlich chaotisch aber beim zweiten Mal lief es eigentlich schon ziemlich perfekt. Im Anschluss machte man erstmal eine kleine Trinkpause, bevor noch weitere Male geübt wurden.

kommt das Kränzen und Schmücken dran. Dabei kommen sich Nachbarn und Bekannte beim Bierchen näher. Und das ist gut so! Der Höhepunkt der Vorbereitungen waren



dann auch wieder die Nachbarschaftsfeten, in diesem Jahr am „Schützenfestdonnerstag“.

(Fotos: Marcel Bege-re, Andre Nünnerich, HWW)



An der Behebung des erhöhten Finanzierungsbedarfs des Jubelfestes beteiligten sich eine stattliche Anzahl von Sponsoren. Auch der Aufbau der Sponsorentafel erforderte einen zusätzlichen Arbeitseinsatz.





Der Vorstand zeigte sich ebenfalls angetan von der gezeigten Leistung. Wenn man die Ergebnisse gesehen hat, ist es schon schade, dass die Parade am Sonntag nicht stattfinden kann.

Im Anschluss machte man sich so langsam auf den Weg zum Gasthof an der Bahn. Dort stand mit der letzten Offiziersversammlung vor dem Schützenfest und dem Vogelwiegen der zweite Programmpunkt des Abends auf dem Plan. Hierzu waren auch alle Ehrenoffiziere, unser Jubelkönig Willi Schulte und unser Vogelbauer Frederik Lauber eingeladen.

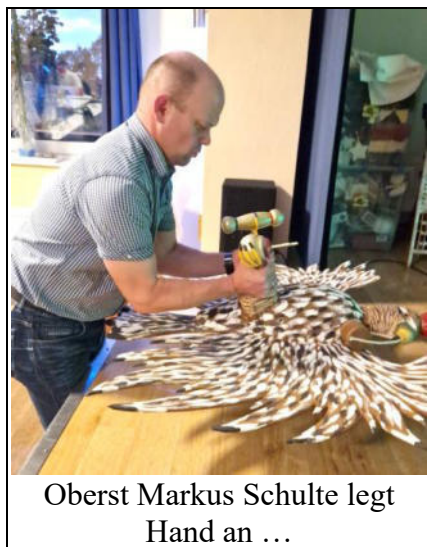


Zwei Schützenvögel ... für das Kaiserschießen und das „normale“ Vogelschießen.

Nachdem man das Fest einmal komplett durchgesprochen hatte ging es ans Vogelwiegen. Dieses Mal musste gleich bei zwei Vögeln (Kaiservogel und der für montags) das Gewicht und die Schusszahl geschätzt werden. Unser Vogelbauer Frederik Lauber hütete das Geheimnis um das Gewicht bis zum Schluss. Als alle Ihre Schätzungen abgegeben hatten, ging es an die Auswertung und Frederik gab das Geheimnis preis: Der Kaiservogel wiegt 9,8 kg und der Vogel für montags liegt bei 8,2 kg. Thorsten Süwolto war an dem Abend in Spendierlaune und schätzte bei beiden Vögeln ein deutlich zu niedriges Gewicht, weshalb er gleich zwei Mal löhnen musste. Auch Christoph Schatka schätzte zu niedrig wohingegen Stephan Palm und Friedel Eifler deutlich zu viel schätzten. Am besten konnten Achim Stratmann und Egbert Vossebürger das Gewicht schätzen: Sie sagten für den Kaiservogel auf den Punkt 9,8 kg voraus. Moritz Burkl gelang dies fast beim Vogel für montags und so war er mit seinen 8,3 kg fast genauso sicher unterwegs.

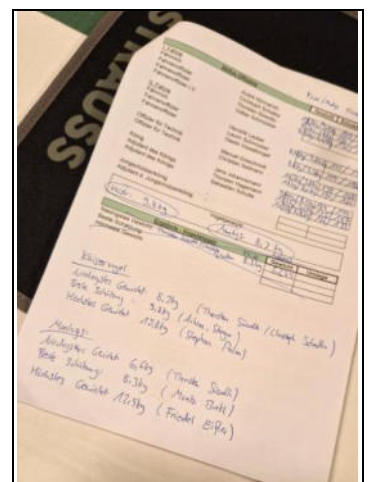


Schützenkönig Jens Johannsmann legt Hand an ...



Oberst Markus Schulte legt Hand an ...

Im Anschluss ließ man den Abend gemütlich ausklingen und trank noch das ein oder andere Bier. Wie man am anderen Tag beim Arbeitseinsatz hörte, konnten einige gar nicht genug bekommen und so war an der Bahn erst gegen 5 Uhr morgens Zapfenstreich. Stark!



Das Protokoll

Marcel Begere

Till Stucke neuer Jungschützenkönig in Dedinghausen

Die heiße Phase des Schützenjahres startet traditionell eine Woche vor dem großen Fest mit dem Jungschützenschießen. Wie auch schon in den Jahren 2018, 2019 und 2021 wurde die Veranstaltung von einem ORGA-Team geplant und auf dem Schützenplatz in Eigenregie durchgeführt.



(Alt)Könige unter sich
Marvin Begere und
Jens Johannsmann

Am Samstag, den 22. Juli, war es dann soweit, das Bier war gekühlt, die ersten Würstchen lagen auf dem Grill und der Vogel war hochgezogen.

Neben einer stattlichen Zahl an Jungschützen fanden sich auch wieder viele Dorfbewohner auf dem Schützenplatz ein, um sich schon mal in Schützenfeststimmung zu bringen. Um

kurz nach 17.00 Uhr begrüßten Oberst Markus Schulte und Jungschützenoffizier Julian Schulte die Gäste und wünschten allen Schützen eine sichere Hand und ein faires Schießen.



Musikalisch begleitet wurde das Schießen von den Musikfreunden Spontan & Ungezwungen. Die Moderation übernahm in diesem Jahr der noch amtierende Jungschützenkönig Marvin Begere. Dieser machte Christian Schulte-Remmerts Moderationskünsten aus dem letzten Jahr auf jeden Fall starke Konkurrenz.

Marvin war es auch, der mit seinem Ehrenschiess direkt den Apfel aus den



Krallen des Adlers schoss. Schnell folgten die nächsten Insignien. Alexander Stratmann konnte sich mit dem 5. Schuss das

Fass sichern und André Stratmann mit dem 7. Schuss die Krone. Das Zepter konnte sich dann Dawin Vossebürger mit dem 28. Schuss sichern. Zwischenzeitlich entriss Nico Kasprick dem Vogel schon den linken Flügel. Den rechten Flügel konnte Elias Knaup aus dem Kugelfang holen. Den Kopf ergatterte Ben Menke und den Schwanz Hendrik Lauber.

Danach begann ein spannendes Schießen um den letzten Rest im Kugelfang,

denn der Vogel hielt sich hartnäckig. Am Ende war es dann Till Stucke, der mit dem 165. Schuss den Rest des Vogels von der Stange schoss.

Schnell ging es für Till auf die Schultern von zwei Kameraden und dann ab auf einen aufgebauten Tisch, wo dann die Umkrönung stattfand. Neben der Kette gab es für Till und die Insignenschützen





Ausklang des Festes der Jungschützen: König Till im Gespräch und die Grillcrew in Aktion

Biermarken. Der Verein legte zudem ein Fass Freibier auf.

Ab dann nahm der Abend seinen gewöhnlichen Lauf und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Am Schluss möchte ich mich bei allen Helfern, morgens beim Aufbauen und sonntags beim Abbauen bedanken. Dem Thekenteam vom KCD und dem Grillpersonal, gestellt von den Offizieren. Ein ganz besonderer Dank geht auch an Vogelbauer Frederik

Lauber, der wahrscheinlich nach so vielen Vögeln erstmal Urlaub braucht.

Am Ende ist einfach festzuhalten, dass diese Veranstaltung einen festen Platz im Jahreskalender des Dorfes gefunden hat und wir hoffen, dass bleibt auch so.

Für den Schützenverein
Julian Schulte
(Jungschützenoffizier)



Königsfest in der Königsallee

(HWW) Wenn schon das amtierende Königspaar und das 25-jährige Jubelpaar auf der gleichen Straße und das nur durch ein Haus getrennt wohnen, bietet es sich selbstverständlich an, dass man gemeinsam in das Schützenfest hinein feiert.

Die beiden Königspaare hatten ihre Hofstaate, die Nachbarn und

Freunde, die Vereinsspitze und die Musikfreunde eingeladen gemeinsam am Donnerstag vor dem Schützenfest – statt der üblichen Kränz- und Nachbarschaftsfest – mit einem Königsfest das Schützenfest zu eröffnen.



Sie hatten – mit Unterstützung ihrer Hofstaate und Nachbarn die Breslauer Straße zu einer Königsallee herausgeputzt.

Sie hatten ein großes Zelt aufgebaut und alles Erforderliche für eine tolle Fete vorbereitet.

Im Zelt und auf der Straße nahm die Fete schnell Fahrt auf.

Der Spaß stand den vielen Gästen und den Gastgebern ins Gesicht geschrieben.



Karina Sauer & Jens Johannsmann begrüßen mit Marlis & Willi Schulte die Gäste und die Musikfreunde ‚Spontan&ungezwungen‘.





Zu einem außerordentlichen Höhepunkt - oder besser Ereignis – sprach sich im Laufe des Abends das Salatbüfett herum – genial!

Der tollen Stimmung tat auch gelegentlicher Regen keinen Abbruch. So feierte man – wie in Dedinghausen üblich – bis tief in die Nacht hinein.

Am nächsten Morgen hieß es dann Aufräumen, vor allem die Zufahrt zum Hasleseitenweg musste freigeräumt werden. Ihren Dank an die Helfer*innen



hatten die Veranstalter bereits in der Nacht ausgesprochen.

(Fotos: BKH, NM, HWW, WS)

Jens Johannsmann wird 4. Kaiser von Dedinghausen

(HWW) Bereits zum 125-jährigen Schützenfest gab es in Dedinghausen ein Kaiserschießen. Nun, zum 150. Jubelfest, gab es eine Neuauflage. Am 28. Juli traten 32 ehemalige Könige an, um einen neuen Schützenkaiser zu ermitteln. 38 noch lebende Könige hätten teilnehmen können. Aus verschiedenen Gründe fehlten sechs. Offiziell war es das 2. Kaiserschießen im Dorf. Und dennoch wurde der vierte Kaiser ausgeschossen. Wie das?

Ganz einfach:

Gerhard Hagenhoff wurde 1983 erstmals König. Mit dem zweiten Königsschuss, 1996, wurde er dann quasi erster Kaiser. Ähnlich machte das Jürgen Hendel. Er wurde 1992 Schützenkönig von Dedinghausen und 2013 dritter Kaiser. Beim ersten offiziellen Kaiserschießen, 1998, wurde Ferdinand Vossebürger zweiter Kaiser.

Und nun...?

Gegen 16.30 Uhr trafen sich die Könige am Hause des Obersten Markus Schulte, selbst König 2012. Man klönte und ließ es sich gut gehen. Eine Stunde später holten die Schützen die Könige ab und geleiteten sie zum Festplatz. Dort gab es zunächst eine Ansprache des Oberst in deren Verlauf eine Gedenktafel von Robert Henkemeier enthüllt



33 Könige waren angetreten, 32 nahmen am Kaiserschießen teil



wurde.



Damit soll eine 1973 zum 100-jährigen Jubiläum des Schützenvereins gepflanzte Rotbuche auf dem Schützenplatz markiert werden.

war am 16. Juni 1974 König geworden. Heinz Grothe war von 1973 bis 1991 auch Oberst des Vereins.

Die Insignien waren schnell dem Vogel entrissen. Mit dem 2. Schuss entthronte Ulrich Hagenhoff (König von 1977/78) den Vogel.



Nach dem Schießen auf der Theke (v.l.): Jens Johannsmann, Karina Sauer, Elmar Remmert, Ulrich Hagenhoff, Christian Kißler, Egbert Vossebürger und Markus Schulte



Markus Schulte und Tobias Wahner nehmen die Proklamation von Jens Johannsmann zum Kaiser vor.(v.r.).



Gegen 18.30 Uhr konnte das Schießen beginnen. Der Platz war bereit, die Sonne schien, das Bier und die Limo waren gekühlt, der Schießmeister hatte alle Vorbereitungen getroffen, ...

Es hatten sich mindestens so viele Zuschauer eingefunden, wie es sonst zu den üblichen Vogelschießen an Schützenfest-Montagen in Dedinghausen üblich ist.

Den ersten Schuss gab Heinz Grothe ab. Er



Heinz Grothe legt an...

gel. Elmar Remmert (König 1988/89) holte sich mit dem 8. Schuss das Fass. Mit dem 11. Schuss sicherte sich Egbert Vossebürger (König 1994/95) das Zepher. Christian Kißler (König 1999/2000) machte mit dem 15. Schuss den Vogel blank, indem er den Apfel abschoss.

Als die vierte Runde des Schießens fast zu Ende war, holte Tobias Wahner (König 2019-2022) mit dem 132. Schuss den Vogel aus dem Kugelfang ... das dachten zumindest viele der Anwesenden. Das war allerdings falsch, denn da war noch was! Jens Johannsmann (der amtierende König) war der letzte in Runde vier. Er schritt zur Tat ... und peng, er war Kaiser!



Jens Johannsmann, der Kaiser von Dedinghausen

Nach der Proklamation feierten alle Schützen und Gäste den ganzen Abend hindurch ein schönes harmonisches Fest.

(Fotos: MM, HWW, Marcel Begere)



29. Juli 2023

Nach Messe, Marsch (mit Regenunterbrechungen) und Zapfenstreich feiern viele Gäste einen tollen Schützenfest-Samstag

(MM/HWW) Nach dem Kaiserschießen am Vortage war wieder Ruhe im Dorf einkehrt und der Schützenplatz hergerichtet. Die Vorbereitungen waren abgeschlossen und Glockengeläut lud zur Schützenmesse ein.

Pünktlich um 15.30 Uhr war die Johannes-Kirche voll. Das 148. Schützenfest konnte - wie seit Jahren üblich - mit einer Messe beginnen. Pastor Möller hielt die Messe, das Blasorchester Schöning unterlegte sie mit Musik und, wie seit Jahren üblich, endete sie mit dem Segen und dem immer wieder eindrucksvollen „Tochter Zion“ der Schöninger.

Nach der Messe konnte Oberst Markus Schulte über 220 angetretene Schützen bei angenehmen Schützenwetter (26°C und leicht bewölkt) begrüßen. Auch hatten sich zahlreiche Dorfbewohner*innen eingefunden.



Nachdem Oberst Schulte mit seinem Adjutanten Tim Gründer und Pastor Möller die Front der Schützen abgegangen war, richtete er Grußworte an die Schützen und die anwesenden Dorfbewohner/innen. Oberst Markus Schulte gedachte



der Gefallen und der Verstorbenen des Schützenvereins. Er schloss in sein Gedenken auch die Opfer des Ukraine-Krieges ein.

D.a. 565/14



Die Fahnenabordnungen hatten am Ehrenmal Aufstellung bezogen und zwei Offiziere legten zum Gedenken an die verstorbenen Schützen und Jubelmajestäten Kränze nieder.

Nach der Kranzniederlegung setzte der Major



den Zug der Schützen in Marsch.

Da kurzfristig der 50-jährige Jubelkönig Robert Henkemeier wegen Krankheit ausgefallen war, ging es sofort in die Breslauer Straße.

Robert Henkemeier hatte vor, den Besuch der Schützen an seinem Haus zum An-



Die Schützen kommen ...

lass zu einem Spendenaufruf zu nutzen. Den Spendenaufruf findet man im Meinungsteil dieser Zeitung.

In der Breslauer Straße angekommen, galt es zunächst, gleich zwei Jubelmajestäten die Aufwartung zu machen.



Willi und Marlis Schulte, die 25-jährigen Jubelmajestäten, im Bild vorn, präsentierten sich und ihren Hofstaat den Schützen. In zweiter Reihe rechts marschierte die 40-jährige Jubelkönigin Tatjana Hagenhoff.

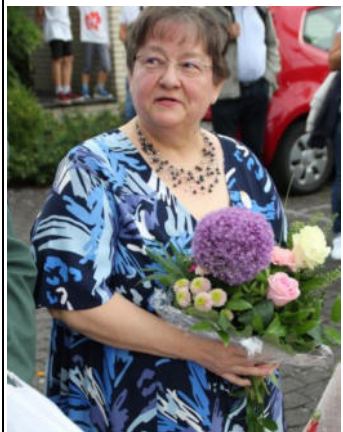
Willi Schulte war am 27.07.1998 mit dem 196. Schuss Schützenkönig von Dedinghausen geworden. Zur Mitregentin nahm der seine Frau Marlis.

Gerhard Hagenhoff wurde mit dem 110. Schuss beim 110. Schützenfest am 1.08.1983 erstmals Schützenkönig von Dedinghausen. Zur Mitregentin nahm der seine Frau Tatjana. Beim Schützenfest 1996 wurde er zum zweiten Mal Schützenkönig im Dorf. Gerry Hagenhoff ist auch noch der uneingeschränkte „Insignien-Meister“. Kein Schütze hat in den letzten 50 Jahren mehr Insignien als er abgeschossen (10). Gerry liegt seit einigen Jahren im Krankenbett und konnte demzufolge nicht am Festakt teilnehmen.

Willi dankte dem Oberst



Oberst Markus Schulte zeichnete die Jubelköniginnen nach seiner Ansprache mit einem Orden aus.



und dem ganzen Verein in bewegten Worten, auch im Namen von Tatjana, verband das mit einem „Hoch“ auf den Verein und lud zum Umtrunk ein. Ein Regenschauer verlängerte den Umtrunk und brachte das folgende Programm etwas durcheinander. So entschied der Vorstand nach dem Abholen des amtierenden Königspaares, direkt zum Festplatz zu marschieren und den Zapfenstreich dort und nicht auf dem Sportplatz abzuhalten.



Das frisch vermählte amtierende Königspaar:
Karina Sauer und Jens Johannsmann

Nachdem die Schützen vor der dekorierten Königsresidenz in der Breslauer Straße zu stehen gekommen waren, nahmen Jens Johannsmann und Karina Sauer mit ihrem charmanten Hofstaat die Front der Schützen ab. Hier wurde den Schützen und den Dorfbewohner/innen auch der neue Schützenvogel präsentiert. Adjutant Thorsten Hagemann hatte mit „Disco der Vogel, der auf seine letzte Kugel wartet“ keine Mühen.

Oberst Schulte reflektierte in seiner Ansprache die Aktivitäten des vergangenen Jahres und dankte dem Königspaar dafür, dass sie den Verein zu verschiedenen Anlässen hervorragend vertraten.

König Jens dankte seinerseits für die Unterstützung des Vereins und lud die Schützen auf ein Bier ein.

Zuvor jedoch gab es Blumen für die Königin und die Mütter der Königin, Renate Sauer. Nach dem Königsständchen marschierte man zum Festplatz.



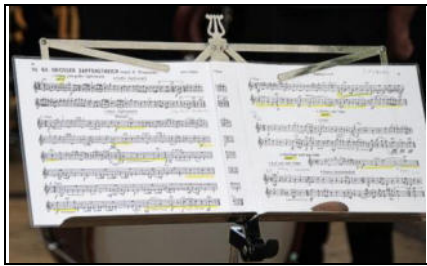


Einmarsch der Schützen im Festzelt.

Im Festzelt stellten sich die Musikkapellen vor der Theke auf. Die Schützen, die Majestäten und Hofstaate gruppierten sich zum großen Zapfenstreich.

Dorfbewohner/innen und Gäste stellten sich außen darum.

So wurde der Zap-



fenstreich wieder zu einem imposanten Erlebnis. Nach dem Zapfenstreich nahm das traditionelle Fest seinen gewohnten Fortgang.



Die Königspare nahmen am Thron bzw. am Jubiläumstisch Platz. Die Besucher aus dem Dorf und die Gäste aus der Umgebung gesellten sich an den Theken draußen wie drinnen oder an der Würstchenbude.

Die Platzmajore und Jungschützen hatten allerdings noch zu tun. Sie setzten den Vogel auf.



Mit Ständchen am Königstisch und am Jubiläumstisch nahm der Abend Fahrt auf.



Obwohl das Wetter uselig war, wurde es im Verlaufe des Abends immer voller. Noch gegen 22.30/23 Uhr strebten noch reichlich Menschen gen Schützenplatz. Besonders im Zelt kochte die Stimmung dann recht hoch. Sowohl auf der Tanzfläche, als auch an den Theken und in der Longdrinkbar war viel los.

Das war erneut der Tanzband „Ambiente“ zu verdanken. Wie in den fünf „vor Corona-Jahren“ und im letzten Jahr, sorgten sie mit toller Musik für eine volle Tanzfläche und eine gute Stimmung. Dabei machten sie auch bei Ständchen viel Stimmung.



Das Fest ging stimmungsvoll für alle weiter und endete erst am frühen Morgen.

(Fotos: MM)

Schützenfest-Sonntag
30. Juli 2023

150 Jahre Schützenverein in Dedinghausen – das muss gefeiert werden ... und dazu war alles hergerichtet und viele Menschen ins Dorf gekommen

(HWW) Das diesjährige Schützenfest, insbesondere der Schützenfest-Sonntag wich (etwas) vom Gewohnten ab. Natürlich, es war ein Jubiläumsfest.

Einige Dinge waren wie immer: Wir hatten sehr gutes Schützenwetter, die Schützen und das Dorf hatten das Fest erstklassig vorbereitet, die erzeugte Vorfreude und Spannung war allgegenwärtig, ... Einiges war allerdings auch anders als sonst: Es waren viel mehr Menschen im Dorf. 25 Gastvereine mit über 2.500 Schützen und vielen Musikkapellen gaben sich die Ehre. Da gab es viel zu sehen. Das müssen die vielen Schützenfestfans, die ins Dorf kamen, geahnt haben. An den Straßenrändern und auf dem Festplatz so wie in den zwei Zelten herrschte großer Andrang.



Sammeln auf dem Sportplatz



Bereits um 12 Uhr waren die heimischen Schützen angetreten. Auf den obligatorischen Frühschoppen musste verzichtet werden. Rechtzeitig galt es das amtierende Königs- bzw. Kaiserpaar abzuholen. Karina und Jens präsentierten sich in bester Laune und wurden zum Antretplatz, zum Sportplatz, geleitet. Dort sammelten sich in den



Abholen des Königpaare von der Residenz in der Breslauer Straße.



nächsten 1 ½ Stunden die Gastvereine und die Ehrengäste, sowie die Zaungäste. Marius Gudermann hat das Treiben eindrucksvoll per Drohne eingefangen.



Gegen
14
Uhr
waren



fast alle da. Oberst Markus Schulte begrüßte die Schützen, alle anwesenden Majestäten, die Ehrengäste und die Schaulustigen. Einige Ehrengäste sprachen sodann Grußworte. Allen war gemein, dass sie sich freuten bei diesem Jubiläumsfest dabei sein zu dürfen. Sie drückten ihre Wertschätzung gegenüber dem Verein aber auch dem gesamten Dorf aus. Bei der Vorstellung der Ehrengäste konnte Pastor Möller Sonderapplaus entgegen nehmen.

MdL Jörg Blöming hatte Glückwünsche der Landesregierung im Gepäck. Blöming: „Ich freue mich ... besonders, im Namen der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen und auch im Namen unseres Ministerpräsidenten, Hendrik

Die Ehrengäste:



BM A. Moritz



OV B. Schäfers



stellv. Landrat
M. Patzke



Kreisgeschäftsführer
B. Gerken

Und außerdem u.a.:
MdB W. Hellmich, Pastor
U. Möller, Dechant T.
Wulff, Bundesschützen-
königspaar Daniele &
Matthias Kotewitsch, ...
und
Graf Bernhard

*Wüst, die Ehrenplakette und Urkunde mit folgendem Text überreichen zu dürfen:
„Zur Anerkennung seines besonderen Engagements wird dem Schützenverein Dedinghausen 1873 e.V. zum 150-jährigen Bestehen die Ehrenplakette des Landes Nordrhein-Westfalen verliehen.“
Im Namen der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen. Die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt: Andrea Milz
Herzlichen Glückwunsch!
Genießt die Zeit und feiert alle kräftig mit!“*

Als bald machten sich die Einheiten auf zum Festumzug durchs Dorf. Der gut 3 km lange Marsch kam öfter ins Stocken, weil Anwohner die Teilnehmer mit Wegzehrung versorgten.
Vor der Scheune an der Thingstraße nahmen das Königspaar mit Hofstaat und die Ehrengäste den Vorbeimarsch der Vereine und die damit verbundenen Huldigungen entgegen. Davon zeugt der Bilderbogen auf der nächsten Seite.



Die Hofstaatsdamen nutzten die Zeit beim Sammeln auf dem Sportplatz für ein Gruppenfoto. Mit dabei Kinderschützenkönigin Klara Dahlhoff



Nach dem Festumzug feierten die Schützenabteilungen miteinander ein prachtvolles Fest. Zwischen 19 und 21 Uhr lichteten sich so langsam die Zelte und der Festplatz. Die Gastvereine fuhren heim.

Der Abend klang dann in vertrauten Kreisen mehr oder weniger ruhig aus. Allerdings sorgte „Ambiente“ erneut für reichlich Betrieb auf der Tanzfläche.



Impressionen vom Festumzug:

(Fotos: BKH)



Schützenfest-Montag
31. Juli 2023

Der Ausklang des Jubelfestes war dann wieder „normal“ - Regentenwechsel von Jens Johannsmann auf Stefan Hagenhoff



(HWW) Nach dem Kaiserschießen und dem großen Festumzug am Sonntag zog am Schützenfest-Montag wieder so etwas wie Normalität ein. Auch das 148. Schützenfest im 150. Jubeljahr begann mit einem zünftigen Frühstück. Pünktlich um 09:00 Uhr begann das Schützenfrühstück mit etlichen Schützen. Musikalisch begleitet wurde es von der Blaskapelle Schöning und dem Tambourcorps Hörste. Gut gestärkt und nachdem die Lose für das Insignienschießen verteilt wurden, begrüßte Oberst Schulte die anwesenden Schützen und begann mit den Ehrungen. Zur Ehrung der Vereinstreue waren 30 Personen eingeladen. 23 Schützen



waren angetreten.

Eine besondere Ehrung gab es für Heinz Grothe, sen. und Franz Nünnerich (Bild links) sowie Heinrich Gudermann (Bild rechts. Er wurde kurz nach dem Schützenfest geehrt). Alle drei sind seit 75 Jahren im Schützenverein Dedinghausen Mitglied.

Zudem standen auf der Liste der zu ehrenden: Bernhard Stratmann (75 Jahre), Heinz-Josef Henkemeier, Ferdi Kuhn, Jürgen Leimeier, Willi Nünnerich (60 Jahre), Jürgen Dahlhoff, Martin Grothe, Burkhard Meister, Johannes Mund, Andreas Müting, Elmar Remmert, Wolfgang Rinn, Franz-Xaver Stratmann (40 Jahre), Michael Bartsch, Peter Bartsch, Heribert Becker, Dirk Fellert, Guido Hagenhoff, Peter Hagenhoff, Florian Heilig, Hans-Wolfram Heilig, Andreas Kleine, Hubert Lefting, Matthias Lippert, Siegfried Müller, Sebastian Schulte, Udo Weisser (25 Jahre)



Oberst Schulte ehrte sodann die Blaskapelle Schöning. Sie spielt seit 50 Jahren beim Schützenfest in Dedinghausen. Da die versprochene Pauke wg. Lieferschwierigkeiten nicht da war, überreichte der Oberst dem Vereins-

vorsitzenden erst einmal einen Paukencläger.

Dann hieß es „Antreten zum Vogelschießen“ und Schützen sowie Ehrengäste machten sich auf den Weg zur Vogelstange.



Derweil hatten sich auf dem Platz bereits zahlreiche Besucher eingefunden.

Das Schießen nahm schnell Fahrt auf. Bereits mit dem 14. Schuss waren alle Insignien unten. Die Insignienschützen sind auf der nächsten Seite oben aufgeführt.

Insignienschützen 2023:



Bernhard Hörstmann
Jungemann – Fass
8. Schuss



Jürgen Hendel
Zepter –
10. Schuss



Stefan Hagenhoff
Krone
12. Schuss



Dieter Meiwes
Apfel
14. Schuss

Nachdem die Insignien und Extremitäten (Flügen und Schwanz) unten waren, entwickelte sich ein Zweikampf zwischen Bastian Brunnert und Stefan Hagenhoff. Nebenbei wurde BM Moritz zum Vereinsbeitritt animiert. Bei den letzten 20 Schüssen rechnete jeder bei jedem Schuss mit dem finalen Königsschuss. Dann beendete Stefan Hagenhoff mit dem



172. Schuss das diesjährige Vogelschießen. Auf den Schultern ihrer Freunde wurden der neue König und seine Frau Marleen als erwählte Königin zur Theke gebracht. Dort gesellten sich seine Eltern und die Insignienschützen dazu. Als „Ehregäste“ waren auch der Oberst und das amtierende Königspaar auf der Theke.



Nach einer für viele Schützen erholsamen Mittagspause nahm das Fest am späten Nachmittag seinen gewohnten Verlauf wieder auf.

Das neue Königspaar samt Hofstaat (Bilderseite in der Mitte dieser Zeitung) wurde an der Residenz in der Ehringhauser Straße von den Schützen abgeholt. Hier und auf dem Festplatz hatten sich einige Schaulustige eingefunden und spendeten Applaus.

Zunächst wurden die Insignienschützen geehrt, sodann folgte die Krönung des neuen Königs. Hier nahm der scheidende König Jens dem Oberst quasi die Arbeit ab, indem er die Kettenübergabe selbst vornahm. Der Oberst dankte dem scheidenden Königspaar und beglückwünschte das neue Paar.



Nach dem obligatorischen Königstanz nahm die Throngesellschaft unter Beifallsbekundungen der Schützen und der Besucher am Thron Platz. Man kam zur Ruhe und richtete sich zunächst für den Tag – letztlich aber für das ganze Schützenjahr (bis zum 29.07.2024) – ein.

Einige Abordnungen (wie u.a. ‚Vorhang auf‘ und die Schalke Freunde,...) gratulierten am Thron. Dann aber war die Ruhe vorbei, erste Pflichten standen für die neue Throngesellschaft an – der Kindertanz.



Gratulation

Kindertanz mit Polonäse und dem Höhepunkt, der Süßigkeitausgabe

Offensichtlich hatten sowohl die Kinder als auch das Königspaar Spaß beim Kindertanz.



Spaß haben auch immer die Fahnenabordnungen und aus dem allabendlichen Wegbringen der Fahnen machen sie

immer ein besonderes Event, das immer auf der Theke endet. Die Throngesellschaft amüsierte sich derweil. Vor allem die Hofdamen hatten ihren Spaß mit den Musikern von ‚ambiente‘. Die beliebte große Polonäse auf dem Schützenplatz fiel auch an diesem Montag aus. „Schade“, meinten viele Festbesucher*innen.

Dafür legte ‚ambiente‘ so richtig los. Party war angesagt beim neuen Hofstaat und zahlreichen Gästen. Die gute Stimmung wurde von Minute zu Minute noch besser.



Eine dreistündige Megaparty bildete den glanzvollen letzten Höhepunkt des Schützenfestes 2023. Doch irgendwann ist dann auch das tollste Fest vorbei und wie in jedem Jahr endet es dann auf der Theke.

Aber in 352 Tagen geht's ja schon wieder los. Das 149. Schützenfest wird vom 27. bis zum 29.07.2024 gefeiert.



Das 148. Königspaar von Dedinghausen:
Marleen & Stefan Hagenhoff

Kurz nach 22 Uhr wurde es dann ziemlich voll im Zelt. Das ist ein sicheres Zeichen für das Nahen eines Höhepunktes, der auch immer viele Besucher extra am Montagabend noch einmal nach Dedinghausen zieht: Die Entthronungszeremonie!

Der Hofstaat 2022-23 kam aufs Zelt, um ihr Königspaar mit Königstaxi und Reggaetönen abzuholen. Jens und Karina freuten sich.

Nach dem obligatorischen Entthronungslied (siehe „Liedgut aus Dedinghausen“ im Feuilleton auf Seite 71) fuhren Karina und Jens per Königstaxi, inklusive des Königstaxiführers Ludwig, und mit ihrem Hofstaat an die Theke und feierten den Abschied vom Thron.

Der Rest der Festgesellschaft setzte nun, angeheizt durch ‚ambiente‘, zur letzten großen Stimmungseruption an.



(Fotos: AF, HWW, Marcel Begere; Zusatzinfos auf Seite 31)

Gastbesuch Schützenfest Esbeck

Am Sonntag, den 18.06.2023 stand unser zweiter Gastbesuch in diesem Jahr auf dem Programm (Nach dem Besuch am 5. Juni in Ehringhausen, D.a. 564/06).



Ankunft in Esbeck ...



... Gespräche unter Freunden.

Anschließend feierte man gemeinsam mit den Esbeckern und den Gastvereinen aus Rixbeck, Hörste und Lipperode noch einige schöne Stunden auf dem Esbecker Schützenfest.

Marcel Begere

So ging es mit einer großen Abordnung, gemeinsam mit unserem Königspaar Jens & Karina und deren Hofstaat, zum Schützenfest nach Esbeck. Bei schön sommerlichen Temperaturen wurden wir vom Esbecker Vorstand und dem Königspaar Hendrik Dickhut & Ina Thon gegen 19:30 Uhr zum Feiern aufs Zelt abgeholt. Dort wurden dann zunächst die obligatorischen Glückwünsche ausgetauscht.



Empfang ... und ... Aufwartung am Thron



Besuch Schützenfest Hovestadt-Nordwald

Unser Vereinsmitglied und zukünftiger Schießoffizier Sebastian Lübbers hat in Hovestadt-Nordwald letztes Jahr den Vogel abgeschossen. Da das mit dem Gratulieren im letzten Jahr nicht geklappt hat, wollten wir das Ganze dieses Jahr definitiv nachholen. So fuhren wir mit einer doch recht großen Gruppe in 4 PKW am Sonntag, den 25. Juni nach Hovestadt-Nordwald, um Sebastian und seiner Königin Marina zu gratulieren.



Ein Gläschen mit dem König



Glückwünsche für das Königspaar

Aufgrund der sommerlichen Temperaturen von über 30 °C war Marscherleichterung angesagt. Dem haben wir uns nur zu gerne angeschlossen. Als die Schützen auf dem Zelt angekommen waren und das Königspaar am Thron war, gingen wir ebenfalls ins „Sauna Zelt“, um unsere Glückwünsche zu überbringen. Nachdem alle ein kühles Getränk in der Hand hatten, wurde ein kräftiges Horrido angestimmt.

Im Anschluss verbrachten wir außerhalb des Zeltes



Bierchen im Schatten von Bäumen.

unter Bäumen im Schatten und nicht weit weg vom Bierwagen einen gemütlichen Sonntagnachmittag. Der Vorstand von Hovestadt-Nordwald freute sich über unseren Besuch und so wurden diverse Runden ausgegeben und der ein oder andere merkte, dass man über ein paar Ecken den ein oder anderen Bekannten hat.

Wir sind gespannt, ob wir die Schützen von Hovestadt-Nordwald überzeugen konnten, unser Jubelfest Ende Juli ebenfalls zu besuchen. Am mangelnden Einsatz vor der Theke kann es wenn nicht gelegen haben. 😊



Umtrunk mit Freunden.

Marcel Begere

Gastbesuch Schützenfest Hörste

Am Samstag, den 01.07.2023 stand unser letzter Gastbesuch vor unserem Schützenfest auf dem Programm: Es ging traditionsgemäß nach Hörste.



Empfang der Dedinghauser ...



... Gruppenbild mit zwei Königspaaren

Nach dem tollen Ständchen vor dem Thron und den ausgetauschten Glückwünschen unserer Majestäten nahm der Abend seinen Lauf und es wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Ein wirklich toller Abend, bei dem wohl alle auf ihre Kosten kamen.

Marcel Begere

Um 20:30 Uhr traf sich die, wieder einmal mannstarke, Abordnung von Dedinghausen auf dem Schützenplatz in Hörste und wartete darauf, aufs Zelt marschieren zu dürfen. Kurz danach war es auch soweit und das Königspaar Felix & Finya nahmen uns unter den Klängen des Tambourcorps Hörste mit aufs Zelt zum Feiern.



Einmarsch der Dedinghausen Schützen im Hörster Zelt.



Feiern bis der Morgen graut...

Second-Hand-Verkauf mit tollem Ergebnis

Der Textil-Trödel zu Gunsten von verschiedenen Hilfsprojekten für Kinder fand im Juni 23 in der Brüderkirche statt. Als Verkaufsraum eignete sich diese Kirche hervorragend, da sie zentral gelegen ist und auch genügend Platz bietet. So konnte ein sehr gutes Ergebnis von ca. € 49.000 Euro erzielt werden. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Dedinghäusern, die mit ihren gespendeten Kleidungsstücken zu diesem tollen Erfolg beigetragen haben

Renate Hesse



Sommeraktion von Kolping / Junge Familien: Der Schatz im Feuerwehrteich

Die Jungen Familien hatten am Sonntag, den 13.08. alle Kinder zu einer Schnitzeljagd durchs Dorf eingeladen.

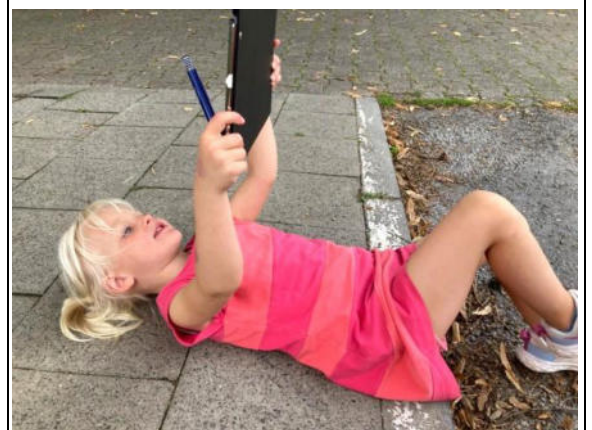
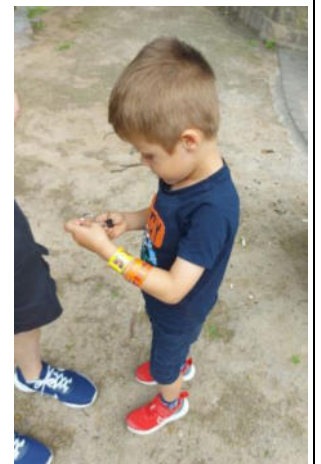
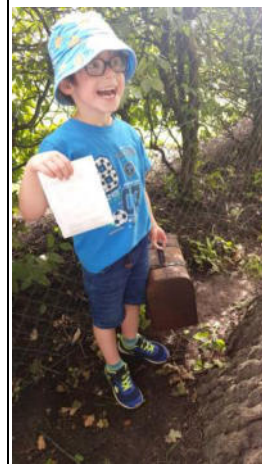
Es mussten knifflige und spannende Aufgaben rund um das Thema Feuerwehr gelöst werden. Für jede gelöste Aufgabe konnte man sich einen Orden verdienen, der einen Teil des Lösungswortes zeigte.



Mit dem vollständigen Lösungssatz gab es dann den letzten Hinweis zur Schatztruhe, die eine kleine Überraschung für alle Teilnehmer enthielt. Es hat allen viel Spaß gemacht!



Alexandra Ahlke



Kolpingwanderung rund um Leiberg

Unsere Wanderung führte uns am Sonntag, den 20. August, nach Leiberg in die Nähe von Bad Wünnenberg. 8 Wanderfreunde trafen sich wie immer um 11 Uhr auf Schulte-Remmerts Hof. Das Wetter war schön, 23 °C und sonnig.

Arno hatte dieses Mal den gut 10 km langen Rundweg geplant. Vielen Dank Arno. Die Wanderung sollte bereits im Juni stattfinden, da war es aber so heiß, dass wir den Termin verschieben mussten.

Vom Parkplatz ging es zunächst leicht bergan über schattige Waldwege zum Pestfriedhof Fornholte. Hier wurden 1635 im 30-jährigen Krieg ca. 400 Bewohner aus Leiberg begraben, welche dem „schwarzen Tod“ zum Opfer fielen. und aus Angst vor Ansteckung ca. 3 km vom Ort entfernt beige-
 gesetzt wurden. Die Särge wurden von einem einzigen Bewohner gefertigt und anschließend mühsam mit einem Karren zum Pestfriedhof gebracht, Eine Tragödie, welcher noch heute in Leiberg gedacht wird. Der weitere Weg führte uns, nachdem wir zwischenzeitlich eine kleine Rast eingelegt hatten, zurück nach Leiberg.

Abschließend fuhren wir nach Wünnenberg, wo wir uns auf der Terrasse eines Hotels Kaffee und Kuchen schmecken ließen.

Wie immer war es ein gelungener Tag und wir freuen uns schon auf die nächste Wanderung. Der Termin steht noch nicht fest, wird dann aber wie immer über



den kleinen Dienstweg (Whatsapp, Dedinghausen aktuell oder von „Mund zu Mund“) bekannt gegeben.



Bis dahin,
 Andreas Müting
 für die Kolpingsfamilie Esbeck

D.a.-Redaktion macht Bierkur in Rietberg

(HWW) Die Redaktion hatte den „alten Herren der ersten Stunde“ zum 50-jährigen Jubiläum im letzten Jahr eine „Bierkur“ in und durch Rietberg geschenkt. So machten sich Willi, Heini, Mathias, Britta, Sandra, Martin und Waltraud am 25. August auf den Weg nach Rietberg.



Eingangsbereich der ehemaligen Landesgartenschau in Rietberg – Start der Bierkur



Das D.a.-Team mit weiteren Teilnehmern und Tourführer Gerry im Emsstübchen beim ersten Bier.



Unter der Leitung des sachkundigen, kommunikativen und unterhaltsamen Gerry (ehemaliger Schützenoberst von Rietberg) zog die elfköpfige Gruppe durch drei Kneipen. Dabei wurden diverse Biere verkostet und bewertet. Die Bewertungen wurden abschließend mit der jeweiligen Meinung des Braumeisters verglichen. Selten (max. zu 40%) stimmten die Meinungen überein.

Spaß gemacht hat es trotzdem. Zumal man einen Eindruck des sehr schönen Stadtkerns von Rietberg und der einladenden Gastronomie dort bekam. Man führte nette Gespräche, lernte vier Menschen aus Neuenkirchen kennen und lernte auch noch viel über Bier. Abschließend nahm man gemeinsam ein Abendessen zu sich.

Am späten Abend kehrte man noch im Biergarten ‚An der Bahn‘ ein. Kellerbier bei Jannic schmeckt dann doch noch am besten.



(Fotos: BKH)

Sommerfest des KCD – ein toller Nachmittag für Jung und Alt

Am 26. August feierte der Karnevalsverein sein diesjähriges Sommerfest. Dieses fand nach langer Zeit wieder einmal an einem Samstag statt. Leider überschneidet sich dieser Termin mit anderen Veranstaltungen weshalb der Einladung des KCD weniger Besucher als in den vergangenen Jahren gefolgt waren.

Das Wetter war toll und so konnten wieder viele Aktivitäten im Freien stattfinden. Für die Kleinsten



wurden Kinderschminken und eine Hüpfburg angeboten. Besucher jeden Alters konnten ihre Geschicklichkeit bei Spieleklassikern wie Sackhüpfen oder Eierlauf unter Beweis stellen. Des Weiteren gab es ein Gewinnspiel, bei dem die Gäste unterschiedliche Fragen beantworten sollten. So musste zum Beispiel das Gewicht von Vereinspräsident Elmar Remmert



geschätzt werden. Der Sieger wird beim Karnevalsauftakt am 11. November bekannt gegeben und darf sich über einen tollen Sachpreis freuen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Neben Schnitzeln, Würstchen und Salaten wurde den Besuchern auch Kaffee und Kuchen angeboten. Zu späterer Stunde wurde in einer Schale Feuer entzündet und in gemütlicher Runde Stockbrot gebacken.

Bei guter Stimmung in lockerer Atmosphäre feierten die Gäste, bis das Fest am späten Abend ausklang. Vorstand und Gäste waren sich einig: Das Sommerfest des KCD war auch in diesem Jahr wieder sehr gelungen!

Für den Vorstand, Vanessa Mertens



Korfu 2023

Direkt am ersten Samstag der Ferien hieß es für die 46 Teilnehmer und 6 Betreuer der diesjährigen Korfu-Fahrt: Koffer packen und ab in den Bus Richtung Italien. Am Abend des 24. Juni brachen wir also voller Vorfreude auf, im Gepäck auch Geldspenden der Firma ISM und dem Rotary Club Lippstadt. Mit viel Musik angefangen, wandelte sich die Busfahrt schnell in einen Ort der Ruhe, an welchem die Teilnehmer scheinbar verpassten Schlaf nachholen mussten. So schliefen diese immer wieder ein, bis wir schließlich am Sonntagmorgen in Venedig ankamen. Von dort aus sollte unsere Fähre um 12 Uhr abfahren, leider jedoch aus dem Industriehafen Venedigs, sodass wir uns mit einem Blick vom Schiff auf die entfernte Altstadt begnügen mussten. Derweil hatten die Teilnehmer bereits ihren Platz auf dem Deck abgesteckt, welcher für die nächsten 24 Stunden den Sammelort darstellte, an dem wir zur Morgen- und Abendrunde wieder zusammen kamen. Ansonsten wurde das Schiff erkundet, der Sonnenuntergang genossen und Yoga ausprobiert.



Nach verfrühter Ankunft auf Korfu und einer Busfahrt, auf welcher schon die Landschaft Korfus bestaunt werden konnte, erreichten wir endlich die beiden Selbstversorgerhäuser mit Pool, welche wir für die nächsten Tage beziehen sollten. Nach dem Auspacken der Koffer wurde dieser Pool auch ausgiebig genutzt, bis wir uns zum Abendessen wiedertrafen und den Abend im Anschluss gemütlich ausklingen ließen.

Der Pool wurde auch am nächsten Tag für die Poololympiade genutzt, in deren Finale die Teilnehmer kreative Choreografien präsentierten - auch, wenn diese nicht immer wie geplant ausgeführt werden konnten, was aber der Allgemeinen Belustigung nur förderlich war. Um die Teilnehmer auch ins salzige Nass zu jagen, wanderten wir am nächsten Tag zum nahegelegenen Strand Astrakeri, um dort den Tag abwechselnd im Wasser und im Schatten der Sonnenschirme zu verbringen – letzteren hatten

einige Teilnehmer bereits am fünften Tag dringend nötig. Auch wenn am Abend Beschwerden über den Sand am Sandstrand oder den Salzgehalt im Meerwasser auftauchten, war es doch ein schöner Tag am Strand.

Um den Adrenalin Gehalt etwas zu steigern, fuhren wir am nächsten Tag zum sogenannten Canal d'Amour, bei dem es sich um eine Bucht mit Felsformationen wie einem legendenhafteten Tunnel handelt. Die dort vorhandenen Klippen nutzten wir, um ein erstes Mal im Urlaub Klippenspringen



anzubieten, woraufhin sich viele Teilnehmer von etwa sechs Metern Höhe ins kühle Nass stürzten. Nachmittags wanderte eine motivierte Kleingruppe entlang der Steilklippen weiter zum Sunset-Beach, während der Rest dorthin gefahren wurde. Bei kalten Getränken und Gyros Pita konnte die einzigartige Aussicht aufs Meer und die Felsküsten genossen werden.

Damit sich der Urlaub nicht zu stressig anfühlt, wurde die Gruppe am nächsten Tag aufgeteilt. Während die eine Hälfte am Haus blieb, um am Pool Regenerieren zu können, nahm die andere Hälfte den Aufstieg auf die alte Festung Angelokastro in Angriff. Dort angekommen erwartete uns eine atemberaubende Aussicht – und glücklicherweise auch Schatten unterhalb eines Baumes - auch wenn der Aufstieg keine zehn Minuten dauerte.



Weiter ging es dann über enge Straßen – manchmal nur per Ampel mit Rotphasen bis zu sieben Minuten befahrbar – zur Bucht Liapades. Durch das glasklare Wasser schwimmend konnte ein Felsvorsprung erreicht werden, von welchem aus verschiedenen Höhen bis über zehn Meter erneut gesprungen werden konnte. Letztendlich konnten sich ein Großteil der Teilnehmer und Betreuer auch überwinden, von dieser Höhe zu springen. Dieser Ausflug wurde einige Tage später ebenso nochmal für die andere Hälfte der Gruppe angeboten.



Eine Wanderung mit dem Ziel Pantokrator, dem größten Berg der Insel, stand auch am Samstag als Optionaltour auf dem Plan. Nach einer langwierigen Bullifahrt und dem unfreiwilligen Ausprobieren unterschiedlicher Routen, kamen wir am ältesten Dorf der Insel an, was den Startpunkt der Wanderung bilden sollte. Bei heißen Temperaturen und einer größeren Wanderdauer als geplant, erklärten wir die Wanderung nach etwa 40 Minuten für beendet und schlossen diese mit einem Eis im alten Dorf ab, bevor wir dieses noch besichtigten. Um eine weitere Abkühlung zu genießen, besuchten wir anschließend noch einen Kiesstrand, welcher glasklares Wasser bot.

Ringos, Flyfish, Big Skimmer und Paragliding, das waren die Auswahlmöglichkeiten beim Wassersport am nächsten Tag. Adrenalingeladen klammerten sich die Teilnehmer an den Sportgeräten fest – oder versuchten dies zumindest, während der Bootsfahrer sichtlich Spaß daran hatte, seine Anhängsel ins Wasser zu bugsieren. Um den Tag abzurunden, besuchten wir am Abend erneut den Sunset Beach, um dort dann auch den namengebenden Sonnenuntergang zu genießen.

In den Tagen darauf standen weiterhin Optionaltours, Strandbesuche und „Chilltage“ am Pool auf dem Programm und bildeten damit einen Ausgleich zu den weiter entfernten Ausflügen, wie auch der Aus-

flug in einen Wasserpark, bei welchem 50 verschiedene Rutschen ausprobiert werden konnten oder im „Lazy River“ entspannt wurde. Abends besuchten wir dann das zweite Mal auf der Fahrt die Strandpromenade im nahegelegenen Dorf, um die Tanzfläche in der Pirates Bar zu erobern und den Tag abzurunden.

Traditionsgemäß wurde am Ende der Fahrt noch „Schlag den Betreuer“ gespielt, bei welchem die Teilnehmer versuchten, in verschiedenen Disziplinen wie Darts oder Ballontreten gegen die Betreuer zu gewinnen. Der Titel konnte in diesem Jahr allerdings durch die Betreuer zurückerobert werden. Ein letztes gemeinsames Abendessen in Roda stärkte uns für den restlichen Tag. Mit dem Wortgottesdienst am Strand, begleitet von Musikinstrumenten und der Abendröte im Hintergrund, ließen wir den Abend ausklingen, bevor wir die verbleibenden Duelle austrugen und ein letztes Mal im Meer Baden gingen. Nachdem am letzten Tag die Taschen gepackt und die Zimmer wieder sauber waren, machten wir uns auf den Weg nach Korfu-Stadt, um dort durch die unzähligen Souvenir-Läden zu stöbern, Shoppen zu gehen oder sich die Stadt anzugucken. Am Abend gingen wir schließlich an Bord der Fähre gen Italien, bevor wir am Sonntag, den 09.07 wieder in Esbeck ankamen.



Wir bedanken uns für eine wunderschöne Zeit auf Korfu mit vielen gemeinsamen Erlebnissen und Momenten, die wir erleben durften.

Besonderer Dank geht auch an ISM und den Rotary Club Lippstadt für die finanzielle Unterstützung der Fahrt.

Ebenso geht Dank an Markus Angenendt, Florian Fockers und Sandra Grothe, die sich nach vielen Jahren des Betreuens der Korfu-Fahrt in den verdienten Ruhestand verabschieden.

Wir freuen uns auf die nächste Fahrt im Jahr 2025.

Das Betreuer team (Justus Jungemann)

KinderCamp macht sich auf nach Daleiden



Zum ersten Mal war das Zeltlager an der luxemburgischen Grenze im kleinen Dorf Daleiden zu Gast. Der Zeltplatz bestach vor allem durch sein großzügiges Areal, welches von Wald und Wiesen umgeben war und einen einzigartigen Blick auf das Tal bot.

Nachdem sich die Bustüren geöffnet hatten und die knapp 80 Kinder den Platz mitsamt 11 Zelten, dem großen Essenszelt, den Spielwiesen samt Kegelbahn und der Lagerfeuerstätte in Rekordzeit erkundet hatten, konnte das spaßige Lagerleben beginnen.

Dabei standen jeden Morgen nach dem Frühstück die

AGs auf dem Programm, in denen sich die Kinder auf verschiedenste Weise austoben konnten. Aufgrund des weitreichenden Angebotes gestaltete sich die Entscheidung bei den Kindern häufig

schwierig. So war es nicht so leicht sich zu entscheiden, ob man Teil der Tanz-AG, der Amphibienjäger, der Ostfriesen-Olympiade oder der klassischen Fußball AG sein wollte. Andere tobten sich wiederum kreativ in der Leinwandgestaltung, dem Knüpfen von Armbändern oder dem Schreiben der Lagerhymne aus.

Nachdem sich beim von den Kochdamen köstlich zubereiteten Mittagessen gestärkt wurde, ging es



nach dem Kiosk und einer Mittagspause an das große Nachmittagsspiel. Ob zeltweise, in gemischten Gruppen oder auf eigene Faust rannten, spielten, und feilschten die Kinder um den Sieg. Neben den Klassikern wie Schmuggelschaf oder Stratego mussten die Kinder in diesem Jahr auch ihr Geschick bei neuen Spielen wie HayDay oder Minecraft unter Beweis stellen.

Die Sieger dieser Spiele wurden abends am Lagerfeuer geehrt. Zudem wurden jede Menge Lagerfeuerlieder geschmettert und die heiß herbeigesehnte Post aus der Heimat verteilt.

Das Postverteilen hat bei den Kindern einen enorm hohen Stellenwert und bietet eines der vielen Highlights des KiCa-Alltags wie z.B. die KiCa Summer Games oder die Nachtwanderung.

Derer gab es allerdings noch viele weitere. So stand das traditionelle Bergfest in diesem Jahr unter dem Motto "Madagaskar 3". Hierfür nahm jede*r Betreuer*in die Rolle eines Tieres, einer Figur oder eines Landes ein. Während der Film in drei Teilen über den Tag verteilt geschaut wurde, mussten sich die Kinder am Vormittag sowie am Nachmittag verschiedenen Aufgaben rund um den Film stellen.





Nachdem am Abend die große Wasserschlacht anstand, verdrückte man beim Abendessen die leckeren Gyros-taschen.

Ein weiteres Highlight stellte sicher das Kinder-Schützenfest dar. Bei diesem absolvierten die Kinder zeltwei-

se verschiedene Stationen, an denen Punkte gesammelt werden konnten. Das Kind mit den meisten Punkten trat anschließend beim großen Vogelschießen an. Die Königinnenwürde konnte schließlich Malinn Mital erlangen und machte ihr Zelt damit zum Hofstaat. Einige Würfe später stand auch bei den Jungs der neue König samt Hofstaat fest: Luis Wolke traf den letzten Ballon und krönte sich damit zum diesjährigen König. Beim anschließenden Festumzug marschierte man über den Platz in Daleiden. "Oooh und immer wieder, oooh KiCa FIEBER." Diese Zeile aus der diesjährigen Lagerhymne beschreibt die ganze Sache ziemlich gut. Man muss einfach dabei gewesen sein und den KiCa-Lageralltag selbst erleben. So kann auch dieser

Bericht leider nur im Ansatz wiedergeben, was Kinder, Betreuer, Kochdamen und Lagerväter wieder einmal für eine tolle Zeit erlebt haben. Das Kinder-Camp beschert nunmehr seit 30 Jahren die zwölf unvergesslichsten Tage des Sommers.

In diesem Sinne gilt ein großer Dank an das gesamte Team, die Kinder und Eltern, die das KinderCamp zu dem machen, was es ist. DANKE!



Das KinderCamp 2024 findet vom 14.07. bis 25.07.2024 in Lohra-Kirchvers statt. Doch bevor es an die Planungen des kommenden KinderCamps geht, steht noch das Nachtreffen am 17. September in Esbeck an. Dieses startet um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschließend werden Fund- sowie Bastelsachen verteilt, ehe das KiCa 2023 mit dem Film über die zwölf Tage sein würdiges Ende findet.

Jona Scholz

D.a. - Nachrichten

D.a.-Service zum Schützenfest

Es ist immer wieder schade, dass die D.a.-Printausgabe in schwarz/weiß gedruckt werden muss. Schöne Bilder kommen da nicht richtig zur Geltung.

Erfahrene D.a.-Leser*innen wissen aber, dass die Printausgabe immer ein paar Tage nach Erscheinen ins Internet (www.dedinghausen.de) gestellt wird und dort alle Bilder in Farbe zu sehen sind.

Mit den beiden QR-Codes können Sie ebenfalls Eindrücke vom diesjährigen Schützenfest gewinnen.



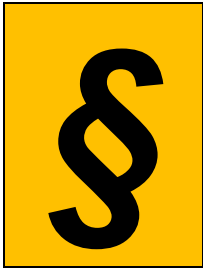
Drohnenvideo



Video vom Fest

D.a.-Stellenangebot – Bitte um Unterstützung bei IT-Aufgaben

Nach dem Ausscheiden von Chris Sellmann benötigt die Redaktion dringend Unterstützung bei IT-Problemen und damit verbundenen Aufgaben. Sollte sich jemand berufen fühlen D.a. in dieser Sache zu unterstützen und ehrenamtlich sich für D.a. und damit die Dorfgemeinschaft einzusetzen, so möge er/sie sich bitte bei der Redaktion melden. Tel.: 02941 / 13750 oder eMail: D.a.HWWellner@gmx.de bzw. redaktion.dedinghausen.de



D.a. gibt Tipps zu Ihrem Recht

Aktuelle Urteile LXXIII

Behinderung des Rettungsdienstes ist als

Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte gemäß § 115 Abs. 3 StGB strafbar

(OLG Hamm, Beschluss vom 10. März 2022 – III-4 RVs 2/22).

Das Oberlandesgericht Hamm hat die Sprungrevision des Angeklagten gegen das Urteil des Amtsgerichts Ibbenbüren verworfen. Das Amtsgericht hatte den Angeklagten wegen Widerstands gegen Personen, die Vollstreckungsbeamten gleichstehen, in Tatmehrheit mit Beleidigung und falscher Verdächtigung zu einer Gesamtgeldstrafe von 110 Tagessätzen zu je 65 Euro verurteilt. Diese Verurteilung ist mit der Entscheidung des Oberlandesgerichts Hamm rechtskräftig.

Nach den Feststellungen des Amtsgerichts zog sich eine ältere Radfahrerin bei einem Alleinunfall eine stark blutende Kopfverletzung zu. Ein Ersthelfer hatte seinen Pkw auf der Fahrbahn abgestellt und die danach zunächst eintreffenden Polizeibeamten ihren Streifenwagen schräg gegenüber. Es blieb eine Lücke durch die der Verkehr in beiden Fahrtrichtungen mit kleineren Verzögerungen hindurch konnte.

Der Angeklagte näherte sich diesem Nadelöhr von der einen Seite kurz vor dem mit Blaulicht und Signalhorn herannahenden, entgegenkommenden Rettungswagen. Diesen hatte der Angeklagte ebenso bemerkt wie auch die am Boden liegende, stark blutende Radfahrerin. Der Angeklagte hielt neben dem Fahrzeug des Ersthelfers und beschwerte sich über dessen dort abgestelltes Auto. Gleichzeitig blockierte er dadurch die Durchfahrt des Rettungswagens zur Unfallstelle. Er ermöglichte die Durchfahrt erst, nachdem er von den Polizeibeamten mehrfach dazu aufgefordert wurde. Der Angeklagte fuhr ein paar Meter vor und öffnete die Fahrertür. Das hatte zur Folge,

dass der Rettungswagen erneut stoppen musste. Erst der erneute Einsatz des Signalhorns veranlasste den Angeklagten zum Schließen der Fahrertür. Der Angeklagte hat durch sein vorerwähntes Tun die Ankunft des Rettungswagens damit um mindestens eine Minute verzögert.

Nach der Entscheidung des OLG ist das Verhalten des Angeklagten vom Amtsgericht zu Recht als eine dem Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte gleichstehende Straftat nach § 115 Abs. 3 StGB gewertet worden.

§ 115 Abs. 3 StGB besagt, dass nach § 113 (Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte) auch bestraft wird, wer bei Unglücksfällen, gemeiner Gefahr oder Not Hilfeleistende der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, eines Rettungsdienstes, eines ärztlichen Notdienstes oder einer Notaufnahme durch Gewalt oder durch Drohung mit Gewalt behindert. Das OLG führt dazu aus, dass Gewalt dabei auch bei einem Versperren des Weges zum Unfallort anzunehmen sei, weil die Rettungskräfte hierdurch einem durch das Hindernis körperlich vermittelten Zwang unterliegen. Jedenfalls bei einer stark blutenden Kopfverletzung sei die verursachte Verzögerung von mindestens einer Minute auch ausreichend, um eine Behinderung des Rettungsdienstes anzunehmen.

Heimliche Fotos vom Klassenlehrer rechtfertigen Verweis für Schüler

(VG Berlin, Urteil vom 21.07.2023 - 3 K 211/22)

Ein Schüler (8. Klasse) fotografierte seinen Klassenlehrer während des Unterrichts aus Langeweile, heimlich mit seinem Tablet. Die Fotos verbreitete er sodann über Nachrichtendienste an unbekannte dritte Personen. Die daraufhin einberufene Klassenkonferenz beschloss einstimmig dem Schüler einen schriftlichen Verweis zu

erteilen und mehrheitlich diesen auf dem Schuljahreszeugnis einzutragen. Der Widerspruch des Schülers gegen den Verweis blieb ohne Erfolg.

Das Verwaltungsgericht (VG) Berlin hat die daraufhin eingereichte Klage des Schülers abgewiesen. Zur Begründung hat das VG ausgeführt, dass der schriftliche Verweis als schulische Ordnungsmaßnahme keinen Strafcharakter habe, sondern eine pädagogische Maßnahme sei, die neben der Erziehung des betroffenen Schülers vornehmlich der Sicherung der Funktionsfähigkeit der Schule, insbesondere des Schulunterrichts, diene. Voraussetzung seien objektive Pflichtverletzungen des betreffenden Schülers. Bei der Verhängung einer Ordnungsmaßnahme komme der Schule ein pädagogischer Beurteilungsspielraum zu, der nur sehr begrenzt einer gerichtlichen Kontrolle unterliege, insbesondere dahingehend, ob der Sachverhalt zutreffend ermittelt worden sei, die Maßnahme willkürfrei sei und die Grenzen der Verhältnismäßigkeit wahre. Dies sei hier gegeben. Der Schüler habe eingeräumt, die Fotos vom Klassenlehrer ohne dessen Einverständnis angefertigt und versendet zu haben. Damit habe er gegen die Hausordnung der Schule verstoßen, den Unterrichtsablauf gestört sowie das allgemeine Persönlichkeitsrecht des Lehrers verletzt.

Der schriftliche Verweis sei als mildeste Ordnungsmaßnahme angesichts der viralen Verbreitung der Fotos in der Schule, der damit verbundenen Nachahmungsgefahr und des uneinsichtigen Verhaltens des Schülers auch verhältnismäßig.

**Meinhard Brink
(Rechtsanwalt),
Am Birkhof 50,
Dedinghausen**

Herzliche Einladung zur Kräuterwanderung in Dedinghausen

Sonntag, 17. September 2023

11.00 Uhr ab Dorfgarten an der Kirche,
Thingstraße 7, 59558 Lippstadt-Dedinghausen

Die erfahrene Natur- und Landschaftsführerin **Gabi Kierach** aus Lippstadt wird uns wieder in der Natur um Dedinghausen eine Vielfalt von Wildkräutern zeigen. Was ist essbar? Wie stärken sie unsere Gesundheit? Welchen Bezug haben sie zum Menschen?

- **Anmeldung**
bitte bis Samstag, 16. September 2023 unter
0151-44626086 oder
dorfuni@dedinghausen.de.
- **Inklusion ist unser Anliegen!**
Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie für Ihre
Teilhabe in irgendeiner Weise Unterstützung
benötigen.
- **Die Führung findet bei jedem Wetter statt.**
- **Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben. Eine Spende ist willkommen.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Projekt-Team

INKLUSIVE DORFUNIVERSITÄT



Dorf mit Zukunft e.V.
Dedinghausen



SCHLOSS HAMBORN



in-guter-gesellschaft.org

(Ludger Schulte-Remmert)



Gabi Kierach in ihrem Element, hier bei einer Kräuterwanderung in Schloss Hamborn im Juni 2022.



Kolping

Apfelfest



11 - 14 Uhr

am Samstag, 16.09.

Hof Schulte-Remmert

Saftmobil

- Pressen von eigenem Saft (ab 50 kg)
> Terminvergabe unter 15902 (Schulte-Remmert)
- Saftverkauf



Aktionen für Kinder



- Bastelaktionen
- Saftmobil



Bringe ein paar eigene Äpfel und eine Trinkflasche mit!
Fülle die Äpfel in das Saftmobil, beobachte, wie die Äpfel verarbeitet werden und erhalte eine Flasche frischen Saft!

Reibeplätzchen

Waffeln

Würstchen

Getränke



(Christoph Ahlke)



Neuer **Jugendraum** in Dedinghausen

WIR BRAUCHEN IDEEN...

...für den Namen, die Gestaltung, die
Ausstattung und Multimedia.

DAFÜR BRAUCHEN WIR EUCH !

Erstes Treffen zur Ideensammlung für alle
Jugendlichen, die dabei sein wollen:

am: 22.09.2023

um: 17.00 Uhr

wo: Bürgertreff (Jugendraum)

Kommt einfach vorbei. Wir sind da.



Alexandra Stratmann
Silvia Ziegler
Kordula Hane-KiBler
Nadine Hermes
Andrea Süwolto



(Andrea Süwolto)

Familienwanderung

beim Schnadgang



Am Dienstag, dem 3. Oktober 2023

treffen wir uns um 10 Uhr!

**Alle Schnadgänger starten gemeinsam
am BÜRGERTREFF!**

Die Familien gehen eine verkürzte Wegstrecke
mit verschiedenen Spielen und Aufgaben -
nach dem Motto: „*Spiel, Spaß und Spannung*“



Gemeinsamer Abschluss
mit Mittagessen
im Bürgertreff.



Denkt bitte an wetterangepasste Kleidung!!

Wir freuen uns auf euch!!

Das Vorbereitungsteam
“Junge Familien“



(Vera Nünnerich)

Bebauungsplan ‚Am Haslei‘ rückt dem Satzungsbeschluss näher – der wird voraussichtlich bis Ende des Jahre erfolgen

(HWW) Das ist kurz zusammengefasst die Quintessenz des Beschlusses im Stadtentwicklungsausschuss vom 24. August.

Im Sitzungszimmer E08 des Stadthauses hatten sich neben den 18 Ausschussmitgliedern und einigen Verwaltungsexperten auch zahlreiche Dedinghauser*innen eingefunden. Interessant für den letzteren Teil der Anwesenden war der 4. Punkt auf der Tagesordnung. Dem Ausschuss lag eine Vorlage der Verwaltung vor, die D.a. im Folgenden in wesentlichen Auszügen nachdruckt. So können sich alle Leser und Leserinnen selbst ein Bild machen:

„TOP Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 335 Dedinghausen „Am Haslei“

hier:

- Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- Beschluss zur erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Beschlussvorschlag

a) Die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 335 Dedinghausen „Am Haslei“ wurden geprüft und abgewogen. Die jeweiligen Beschlussvorschläge hierzu gem. der Abwägungstabelle in der Anlage 8 werden beschlossen.

b) Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 335 Dedinghausen „Am Haslei“ soll gem. § 4a Abs. 3 BauGB für die Dauer von 14 Tagen erneut öffentlich ausgelegt werden und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erneut beteiligt werden. Es können nur Stellungnahmen zur geänderten Ausgleichsfläche abgegeben werden.

Anlage 1: Bebauungsplan

Anlage 2: Begründung

Anlage 3: Umweltbericht

Anlage 4: Artenschutzgutachten

Anlage 5: Baugrundgutachten

Anlage 6: Bodengutachten Kieselrot

Anlage 7: Bestandsbaumliste

Anlage 8: Abwägungstabelle

Auswirkungen auf den laufenden Ergebnis- und/oder Finanzplan? Nein

Sachdarstellung

Hintergrund der Planung

Im Jahr 2015 wurde in Dedinghausen

mit hohem Engagement der Bürgerinnen und Bürger ein Dorffinnenentwicklungskonzept (DIEK) mit externer fachlicher Unterstützung erarbeitet, in dem strategische Aussagen über zukünftige Entwicklungsschwerpunkte, Ziele und Leitprojekte getroffen wurden. Im Ergebnis wurde festgehalten, dass den Themen „gemeinschaftliches und integratives Wohnen, Tagespflege und Dorfladen als Ort der Begegnung und Versorgung“ in Dedinghausen ein hoher Stellenwert beigemessen wird. Insbesondere der Ansatz des geplanten Dorfladens wurde durch das Bürgernetzwerk „Dorf mit Zukunft e.V.“ weiter-

verfolgt und unter Beteiligung der lokalen Bevölkerung konkretisiert.

Das Projekt soll auf dem bisherigen Sportplatzgelände Haslei realisiert werden. Die Sportfläche mit dazugehörigem Sportheim steht nach der Verlegung von Sportplatz und Sportheim auf die neue Fläche am Sportpark Kleefeld zur Verfügung. Die Fläche befindet sich im städtischen Eigentum.

Im Mittelpunkt des Projekts „Neue Mitte Dedinghausen“ steht das Quartierszentrum im umgebauten und erweiterten Vereinsheim mit Dorfmarkt, Dorfcafé, Dorfküche und Dorfbüro. Das selbstbestimmte und



Seite 10/44 aus Anlage 2 - Rahmenplanung

gemeinschaftliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen Unterstützungsbedarfen ist ein weiteres Projektziel - räumlich so organisiert, dass die jeweiligen Bedürfnisse aufeinander abgestimmt werden. Insbesondere für Personen ohne oder mit lediglich geringen Unterstützungsbedarfen soll das Wohnraumangebot durch ein genossenschaftliches Wohnprojekt erweitert werden. Das Wohnprojekt wird eigenständiger Teil des dörflichen Zentrums sein, das auch einen Caritas-Pflegestützpunkt beinhalten soll. Über diese Projektbausteine hinaus ist hier die Ausweisung einer Wohnbebauung im südlichen Bereich vorgesehen, um den Bedarf nach Bauflächen für die Eigenentwicklung von Dedinghausen zu decken.

Rahmenplanung

Der städtebauliche Entwurf sieht vor die Gebäude der vier Projektbeteiligten um den Quartiersplatz herum anzuordnen, um einen Ort der Gemeinschaft und Zusammenkunft für alle zu schaffen.

Das Vereinsheim ist das einzig bestehende Gebäude der Fläche und wird zum Quartierszentrum umgenutzt und baulich erweitert. Es fügt sich direkt an den Quartiersplatz an, um dem Dorfcafé eine Außenfläche zu bieten, zu der ein öffentlicher Zugang besteht. Die Tagespflege liegt südlich des ehemaligen Vereinsheims. Die Freiflächen sind nach Südosten ausgerichtet und ausreichend Stellplätze können auf dem Grundstück selbst sichergestellt werden. Die SeWo befindet sich im Norden des Gebietes entlang der Straße „Haslei“. Sie verfügt über ausreichend große Außenflächen, die sich nach Süden zur Freifläche orientieren und somit von hoher Qualität sind. Die bestehenden Parkplätze entlang der Straße „Haslei“ können der geplanten Nutzungen zugeordnet werden. Das Gebäude der Wohngenossenschaft liegt südwestlich des Quartiersplatzes.

Hier können angrenzend ausreichend Stellplätze angelegt werden. Das Grundstück grenzt im Norden an die große Freifläche. Diese soll mit dem erhaltenswerten Baumbestand als Spielplatz dienen.

Die interne Erschließung schließt an die Straße „Haslei“ an und führt über den Quartiersplatz – welcher sich in der Gestaltung von der Erschließungsstraße abhebt – in Richtung Süden des Plangebietes. Hier ist eine Bebauung mit hauptsächlich Einzel-

und Doppelhäusern in für den Ortsteil angemessener Dichte geplant, um der Nachfrage gerecht zu werden. Ebenfalls sind in einem Bereich Kettenhäuser geplant, die im Sinne des flächensparenden Bauens eine höhere Dichte bei gleichzeitig hoher Wohnqualität schaffen. Auch in Lippstadt sind zunehmend mehr Menschen daran interessiert, ihren Wohnraum zu verkleinern, um möglichst effizient zu leben und gleichzeitig den Besitz von Wohneigentum zu realisieren. Im Anschluss an die Sitzung des SEA am 20.04.2023 haben sich fünf Interessenten für Tiny Houses / Kleinsthäuser gemeldet, so dass - wie in dieser Sitzung thematisiert - die Planung im Westen des Geltungsbereiches überarbeitet wurde. Kleinsthäuser südlich dieser Kettenhäuser ermöglichen daher eine dauerhafte Wohnnutzung auf kleiner Fläche, um zukunftsorientierte Wohnformen zu ermöglichen.

Um eine attraktive Verbindung und somit einen Ort der kurzen Wege zu ermöglichen, wird im Süden ein Fuß- und Radweg angeschlossen. Die Erschließungsstraße ist im Westen bis zur Grundstücksgrenze geplant, damit zukünftig eine Option zur Erweiterung des Baugebietes nach Westen besteht.

Das städtebauliche Konzept sieht einen angemessenen Abstand zum bestehenden Baumbestand im Süden des Plangebietes vor. Nach eingehender Prüfung wird im Westen erhaltenswerter Baumbestand als solcher festgesetzt. Die Fläche hierfür bleibt in öffentlicher Hand, um einen dauerhaften Erhalt der Bäume zu sichern.

Ziele des Bauleitplanverfahrens: Mit der Entwicklung der in Rede stehenden Flächen könnte in Dedinghausen ein gemeinschaftliches und integratives Wohnprojekt und zusätzlicher Wohnraum zur Deckung der Bedarfe der bereits vor Ort lebenden Bevölkerung realisiert werden.

Die Ziele des Bauleitplanverfahrens sind:

1. Realisierung der gemeinschaftlich, inklusiven Wohnprojekte sowie Entwicklung eines Quartierszentrums mit Dorfladen, Dorfcafé, Dorfküche und Dorfbüro, ergänzt durch ein Angebot zur Tagespflege.

2. Entwicklung eines hauptsächlich zu Wohnzwecken genutzten Standorts durch die Festsetzung eines allgemeinen Wohngebiets gem. § 4 BauNVO zur Deckung der Nachfrage nach Wohnraum in Dedinghausen. Ausschluss der ausnahmsweise im

allgemeinen Wohngebiet zulässigen Nutzungen Tankstellen, Gartenbaubetriebe und Anlagen für Verwaltungen.

3. Sicherung einer in Bezug zum vorhandenen Ortsbild angemessenen Baustruktur im Sinne einer vertraglichen Fortentwicklung des Ortsteils durch Festsetzung von Grundflächenzahl, Anzahl der Vollgeschosse und Höhe baulicher Anlagen.

4. Effiziente, flächensparende und umfeldverträgliche Erschließung des Plangebiets durch Festsetzung öffentlicher Verkehrsflächen.

5. Fußläufige Anbindung an die Straße „Kölner Grenzweg“ zur Verbesserung der fußläufigen Vernetzung im Ortsteil.

Festsetzungen im Bebauungsplan

Die Umsetzung des städtebaulichen Konzeptes wird als Teil der Planungsziele durch die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 335 gesichert. Hierzu gehören insbesondere:

- Festsetzung zur Art der Nutzung (Allgemeines Wohngebiet)
- Festsetzungen zum Maß der Nutzung (GRZ, Trauf- und Firsthöhen, Anzahl der Vollgeschosse, unterer Bezugspunkt, Anzahl der Wohnungen)
- Bauweise (Baugrenzen, Baulinien, offene/abweichende Bauweise)
- Festsetzungen zu öffentlichen Verkehrsflächen [Straßenflächen, Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung (Fuß- und Radweg, Quartiersplatz)]
- Festsetzung zu Stellplätzen (Lage, Zufahrten, Gestaltung)
- Flächen für Versorgungsanlagen (Trafostation)
- Festsetzungen zu Grün- und Waldflächen (Spielplatz, Zweckbestimmung Erholungswald)
- Festsetzungen von Boden, Natur und Landschaft (Baumerhalt, Heckenerhalt, Dachbegrünung)
- Ausgleichsflächen von Eingriffen in Natur und Landschaft
- Gestalterische Festsetzungen (Dachformen und -neigungen, Stellplätze und Zufahrten, Vorgärten, Einfriedungen)

Ergebnis Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Im Rahmen des Bürgergespräches und dem zusätzlichen Aushang im Zuge der frühzeitigen Bürgerbeteiligung sind Stellungnahmen eingegangen bezüglich der Themen Erschließung, Verkehrs- und Lärmbelastung, Bebauung entlang der Straße Haslei,

Planungsprozesses und Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger Dedinghausens, Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen in die Planung sowie Baumbestand und Grünerhalt, Nachhaltigkeit, Artenschutz und Ausgleichsflächen. Den geäußerten Bedenken und Stellungnahmen wurden teilweise gefolgt oder sie konnten durch kleinere Änderungen oder aufgenommene Hinweise im Bebauungsplan ausgeräumt werden. Anderen Stellungnahmen soll nicht gefolgt werden.

Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange beschäftigten sich im Wesentlichen mit den Themen Erschließung, Versorgung, Waldnutzung, Artenschutz, Kompensationsflächen und CEF-Maßnahmen. Die geäußerten Bedenken konnten durch kleinere Änderungen oder aufgenommene Hinweise im Bebauungsplan ausgeräumt werden, sodass die Planungen mit den Fachbehörden abgestimmt sind. Im Einzelnen wird auf die Gutachten und die Abwägungstabelle verwiesen. Im Rahmen der förmlichen Behördenbeteiligung sind Stellungnahmen zur Ausgleichsfläche und zur CEF-Maßnahme eingegangen. Es ist kurzfristig bekannt geworden, dass nicht alle Biotop-Punkte auf der bisher zugeordneten Ausgleichsfläche dargestellt werden können. Es wird daher vorgeschlagen, eine andere

Fläche im Naturschutzgebiet Lippeaue in der Gemarkung Benninghausen zuzuordnen.

Stellungnahmen im Zuge der öffentlichen Auslegung beziehen sich im Wesentlichen auf die Themen Erschließung, Verkehrs- und Lärmbelastung, Bebauung entlang der Straße Haslei, Verortung der Tagespflege, Erhalt des Bolzplatzes, Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger Dedinghausens, nicht ausreichendes Angebot für Jugendliche im Geltungsbereich, Ergebnisse einer Meinungsbildabfrage sowie Baumbestand und Grünerhalt, Nachhaltigkeit, Arten- und Klimaschutz. Den Eingaben konnte nicht gefolgt werden.

Im Einzelnen wird auf die umfangreiche Abwägungstabelle verwiesen.

Bisheriger Verfahrensverlauf

- Aufstellungsbeschluss durch den Stadtentwicklungsausschuss am 03.02.2022
- Bürgergespräch gem. § 3 Abs. 1 BauGB am 02.11.2022
- Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB vom 03.11.2022 bis 21.11.2022
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB vom 03.11.2022 bis 02.12.2022
- Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der

Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom 20.06.2023 bis 26.07.2023

Zeitlicher Ablauf und nächste Schritte

- Mitte 2023: Fertigstellung des neuen Rasensportplatzes Kleefeld
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens für das Baugebiet „Am Haslei“ bis Herbst 2023
- Zweite Jahreshälfte 2023: Baubeginn neues Sportheim Kleefeld, Fertigstellung in 2024
- Sportheim am Haslei bleibt zunächst bestehen, Gebäude steht für Aus- und Umbaumaßnahmen frühestens in der 2. Hälfte 2024 zur Verfügung, bis dahin Nutzung durch den Sportverein
- Ab Ende 2024: Bau der Baustraße durch FD 66 nach Erschließung durch Stadtwerke/AöR
- Das Gebäude der SEWO kann mit Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 335 schon beantragt und nach erteilter Baugenehmigung gebaut werden, da es von der Straße „Haslei“ erschlossen wird. Als nächster Planungsschritt steht die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 335 an. Darauf folgt der Satzungsbeschluss voraussichtlich im kommenden November. Der Ausschuss wird darum gebeten, die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.“

Soweit die Vorlage, allerdings ohne die Anlagen.

In der Sitzung erläuterte zunächst Heinrich Horstmann, Leiter des Fachbereiches 6 ‚Stadtentwicklung und Bauen‘, die Sachlage und deren Entwicklung bis zum aktuellen Stand. Er bedankte sich für die rege Teilnahme der Dorfbevölkerung an diesem Prozess. Es seien viele Anregungen mit gutem beachtenswertem Inhalt gemacht worden. Das zeige auch die Abwägungstabelle in Anlage 8, die knapp 140 Seiten umfasst. Dies wiederum zeige auch welche akribische und wertvolle Arbeit die Verwaltungsexpertinnen geleistet hätten, um Punkt für Punkt alle Anregungen und Einwände sachgerecht zu bearbeiten.

Als Wortmeldungen aufgerufen wurden meldete sich nur Herr Maas von der AfD. Er führte aus, dass seine Fraktion der Vorlage bzw. dem Vorhaben nicht zustimmen könne und werde, da eine Umfrage im Dorf ergeben hätte, dass sich ein Teil der Bevölkerung nicht mitgenommen fühle.

Aus gleich mehreren Fraktionen wurde dann per Zuruf eine sofortige Abstimmung gefordert. Man habe sich schon des Öfteren mit der Materie befasst und sei sich bereits mehrfach einig geworden.

Die Abstimmung ergab dann ein eindrucksvolles Bild, der Ausschuss stimmte bei einer Gegenstimme einstimmig für die Vorlagenbeschlüsse und somit für das Gesamtprojekt.

Was folgt?

Der Bebauungsplanentwurf wird erneut für zwei Wochen ausgelegt. Dabei geht es ausschließlich um neu zu definierende Ausgleichsflächen, etwa in Benninghausen. Neuerliche Eingaben der Bevölkerung und der Träger öffentlicher Belange dürfen sich auch nur darauf beziehen.

Danach wird der ‚Bbpl Nr. 335 – Dedinghausen Haslei‘ final formuliert und erneut dem Stadtentwicklungsausschuss zugeführt. Der wird dann dem Rat einen Satzungsbeschluss empfehlen.

Die nächsten möglichen Sitzungstermine für den Stadtentwicklungsausschuss sind am 26.10. und am 30.11.2023. Der Rat tagt in diesem Jahr noch am 20.11. und am 11.12.

Zum Jahresbeginn wird es also -aller Voraussicht nach- einen belastbaren ‚Bebauungsplan Nr. 335 – Dedinghausen Haslei‘ geben.

**BM Arne Moritz**

Arne.Moritz@
Lippstadt.de
Tel.: 980-376

Kom- munal- politiker vor Ort

RMs aus
Dedinghausen

**OV Bernhard Schäfers**

Am Birkhof 63
Tel.: 01711988981

**RM Cordula Ungruh**

Bachstelzenweg 10
Tel.: 015117436645

**RM Bernhard Hörstmann-Jungemann**

Zum Eichenhain 6
Tel.: 01701265130

**RM Michael Hasse**

Haslei 57
michaelhasse84@
gmail.com

Sprechstunden - der kurze Draht zur Kommunalpolitik

Bürgermeistersprechstunden im Stadthaus

(HWW) Die nächsten Sprechstunden finden am Do., dem 7. September statt.

Zwischen 16 Uhr und 18 Uhr besteht die Gelegenheit, im Stadthaus mit Herrn Moritz zu sprechen.

Das städtische Pressereferat empfiehlt, Gesprächstermine unter Telefon 980-373 zu vereinbaren.

Die Ratsfraktionen sind erreichbar:

- **CDU** Tel. 980-451
eMail: cdu.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **SPD** Tel.: 980-452
eMail: spd.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **Bündnis 90/Die Grünen**
Tel.: 980-453
eMail: gruene.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **FDP** Tel.: 980-285
eMail: fdp.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **BG** Tel.: 0176 5036 8221
eMail: info@bg-lippstadt.de
- **AfD** Tel.: LP / 980434
eMail: kontakt@afd-lp-fraktion.de
- **DIE LINKE**
Tel.: 01707545045
eMail: fraktion@die-linke-lippstadt.de
- **Christdemokraten CDL**
Tel.: 01725189120
eMail: info@christdemokraten-lippstadt.de



Ratstermine

Die Termine des Rates und seiner Ausschüsse.

Alle Sitzungen sind öffentlich.

Termine für September 2023

Haupt- und Finanzausschuss

Mo., 11.09.: 18.00 Uhr , Rathaussaal

Stadthauskommission

Do., 14.09.: 18.00 Uhr , Rathaussaal

Rat

Mo., 25.08.: 18.00 Uhr , Mensa Gesamtschule

Seniorenbeirat

Mi., 27.09.: 15.00 Uhr , Stadthaus, Raum E 08

Umweltbeirat

Mi., 27.09.: 18.00 Uhr , Rathaussaal

Achten Sie aber bitte auf Ankündigungen in der Tagespresse, denn Änderungen und Ergänzungen können sich immer ergeben. (HWW)

(HWW) Nach § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt ist in die Tagesordnung einer jeden öffentlichen Ratssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen. Gem. § 27 Abs. 8 der Geschäftsordnung gilt diese Regelung auch für öffentliche Ausschuss-Sitzungen. Eine Aussprache findet nicht statt. Auch bei Sitzungen im Kreis gibt es eine Fragestunde für Einwohner.

Sitzungskalender der politischen Gremien im Kreis Soest

- Do., 14.09., 17 Uhr: Gemeinsame Sitzungen des Ausschüsse für Bau-, Straßenwesen und Immobilien und für Bildung und Integration
- Mi., 20.09., 18 Uhr: Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Rettungswesen
- Do., 21.09., 17 Uhr: Sitzung des Ausschusses für Energie und Klimaschutz
- Di., 26.09., 17 Uhr: Kreisausschuss

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Das nächste Bürgergespräch wird am 21.09.2023 zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr stattfinden. Ich bitte um eine vorherige Terminvereinbarung unter Handy 0171/1988981 oder per Mail bernhard-schaefers@gmx.de.

Ich freue mich auf eine rege Beteiligung.

Bernhard Schäfers
Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher hat das Wort:



Bernhard Schäfers

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Dedinghausen,

herzlichen Dank für die Unterstützung zum Jubiläum „150 Jahre Schützenverein Dedinghausen“.

In den letzten Wochen vor dem Fest konnte ich viele Aktivitäten feststellen. Alles wurde auf Hochglanz gebracht: die Gärten, Straßen, Plätze und auch die Schilder an der Fukuhle. Auch die Feierlichkeiten und der Empfang der Gäste waren ein voller Erfolg. Hierfür danke ich allen Bürgern recht herzlich.

*Bernhard Schäfers
Ortsvorsteher*



Ein Kommentar

(von Heinz-W. Wellner)



Triumph der Gerechtigkeit und Beharrlichkeit

„Mein Rechtsempfinden ist wieder gerade gerückt“, war die erste Reaktion von Hubert Husemann, dem Vorsitzenden der BW-Fußballabteilung auf das Urteil des Verbandssportgerichtes vom 15.08.2023, dass die ZWEITE nun doch nicht absteigen muss.

Bereits in der Juli/August-Ausgabe hatte D.a. die Hintergründe des seltsamen Falls beschrieben: „Die ZWEITE muss, Stand heute (19.06.23) in die D-Liga absteigen. Dabei ging es aber nicht mit rechten Dingen zu. Sportlich hatte man den Klassenerhalt geschafft. Doch dann verfiel sich der SV BW in den Fallstricken der Sportgerichtsbarkeit. ...“

Auf der Seite 82 rollt Stephan Risse den Fall aus Sicht des SV BW noch einmal auf. D.a. sprach mit Meinhard Brink, dessen Beharrlichkeit letztendlich zu dem guten Ausgang führte. Der Dedinghauser Anwalt zeigte sich vom Ausgang des Verfahrens erfreut und bestätigt. Allerdings gab er Weiteres rechtlich zu bedenken:

„Ich halte aber drei weitere Aspekte für bedeutsam, die übrigens auch von den ordentlichen Gerichten (jedenfalls zum Teil) so gesehen wurden:

1. Die Rechts- und Verfahrensordnung und die Spielordnung des Verbandes enthalten keine wirksame Grundlage für die von dem Kreis- bzw. Bezirkssportgericht verhängte Strafe des Punktabzugs im vorliegenden Fall. Die SpielO/WDFV sieht eine solche Strafbestimmung mit diesem Tatbestand und

dieser Rechtsfolge nicht vor.

2. Selbst wenn es eine solche gäbe, würde diese der Inhaltskontrolle nach § 242 BGB nicht standhalten (so etwa das OLG Karlsruhe vom 08.11.2012 – 9 U 97/12). Wenn ein versehentlich nicht in den Spielbericht eingetragener Einwechselspieler zu einem nicht spielberechtigten wird und dies damit zu einem Fall des § 43 III SpielO/WDFV gemacht wird, mit der Folge eines Spielverlustes, dann ist das völlig unangemessen. Eine zwingende Strafbestimmung, die in einem solchen Fall weder Ausnahmen zulässt noch einen Ermessensspielraum der Sportgerichte vorsieht, ist deshalb unwirksam (so etwa das OLG Karlsruhe a.a.O.).

3. Grundsätzlich ist es natürlich nicht zu beanstanden, dass der Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers mit Punktabzug bestraft wird. Diese zwingende Sanktion ist aber dann nicht angemessen, wenn der eingesetzte Spieler materiell spielberechtigt war und seine Spielberechtigung vor dem Spiel bzw. bei seiner Einwechslung auch nicht beanstandet wurde. Das berechtigte Interesse der Beteiligten an der Herstellung gleicher Wettkampfbedingungen (Fair-Play) ist durch den versehentlichen Nichteintrag weder unmittelbar noch mittelbar beeinträchtigt. Der förmliche Nachweis der Spielberechtigung ist kein Selbstzweck, sondern nur dazu bestimmt, die zur Gewährleistung gleicher Wettkampfbedingungen erforderliche Kontrolle zu ermöglichen.“

Der Fall ist vom Tisch und mögliche offene Fragen damit gegenstandslos. Aber interessant bleiben sie dennoch.

Warum zeigte sich die Kreisspruchkammer derart uneinsichtig und ließ ihrerseits nicht einmal und unbegründet eine Revision zu?

Es darf spekuliert werden. Man weiß es nicht.

MdL - Briefe aus Düsseldorf



Jörg Blöming
Mitglied des
NRW-Landtages

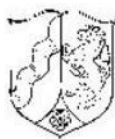
Wahlkreisbüro:

Zur Schmiede 4a, 59590 Geseke

Tel.: 02942/977370 Fax.: 02942/977371

Email : brigit.wapelhorst@landtag.nrw.de

Internet : www.joerg-bloeming.de



Dagmar Hanses
Mitglied des
NRW-Landtages

Postfach 101143

Platz des Landtags 1

40002 Düsseldorf

Email : dagmar.hanses@landtag.nrw.de

Internet : www.dagmar-hanses.de

MdL Jörg Blöming war als Ehrengast zum Jubiläumsschützenfest am 30. Juli eingeladen. Er hielt eine kurze Rede, in der er generelle Gedanken preisgab und historische Bezüge herstellte. Im Folgenden geben wir das Redekonzept wieder:

„Lieber Oberst und Vereinsvorsitzender Markus Schulte, liebes Königspaar Karina Sauer und Jens Johannsmann, verehrte Gäste,

150 Jahre Schützenverein Dedinghausen

- das ist ein stolzes und auch besonderes Jubiläum. Ein fabelhafter ein Grund zum Feiern.

Denn bei den Schützenvereinen in unserer Heimat steht bekanntlich nicht nur die Treffsicherheit im Vordergrund, sondern auch die Gemeinschaft.

Eure Dorfgemeinschaft darf mit Fug und Recht stolz sein auf euren heimischen Schützenverein und die lange Tradition, die hier gelebt wird.

In Dedinghausen werden seit 1855 Schützenfeste gefeiert- wer schnell rechnen kann merkt sofort: das sind mehr als 150 Jahre.

Unglaublich, aber wahr:

In einer Anzeige, die der Patriot in den vergangenen Tagen aus dem Jahr 1855 nochmals abdruckte, wurde zu „geselligem Vergnügen“ eingeladen und versprochen: „für gute Musik und Getränke ist bestens gesorgt“.

Ich kann Ihnen und euch versichern: Was 1855 galt, ist auch 2023 noch Programm hier in Dedinghausen.

Das Programm der viertägigen Feierlichkeiten kann sich sehen lassen und bietet für jeden Geschmack etwas.

Mein besonderer Dank gilt allen, die das Fest durch ihren persönlichen Einsatz unterstützen und bereichern, besonders natürlich dem Vorstand für die Organisa-

tion.

Wie in vielen anderen Orten ist auch in Dedinghausen das Schützenwesen über die Jahrhunderte lebendig geblieben.

Das wollen wir heute gebührend unter eurer Schützenfahne feiern, die auf der Rückseite den heiligen Eustachius unter einem Hirschgeweih abbildet. Begrüßen möchte ich auch die 25 Gastvereine, die heute nach Dedinghausen gekommen sind. Denn der Zusammenhalt und auch die Geselligkeit zeichnen unsere Heimat aus!

Ich freue mich deshalb besonders, im Namen der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen und auch im Namen unseres Ministerpräsidenten, Hendrik Wüst, die Ehrenplakette und Urkunde mit folgendem Text überreichen zu dürfen:

„Zur Anerkennung seines besonderen Engagements wird dem Schützenverein Dedinghausen 1873 e.V. zum 150 jährigen Bestehen die Ehrenplakette des Landes Nordrhein-Westfalen verliehen.“

Im Namen der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen. Die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt: Andrea Milz

Herzlichen Glückwunsch!

Genießt die Zeit und feiert alle kräftig mit!



Briefe an die Herausgeber

Meinungen unserer Leser * Leserbriefe * Meinungen unserer Leser



Bodenrichtwerte

Liebe D.a. Redaktion, lieber Willi,

ein großes Dankeschön für diesen Artikel/ das Interview zum Thema Bodenrichtwerte in der letzten D.a. Ausgabe. Dank natürlich auch an Christian Kießler, der für uns Laien mal einiges aufgedrösel hat.

Komplett wäre es natürlich gewesen, wenn die Mitglieder des Gutachterausschusses genannt worden

wären, nicht wegen der Namen/Personen, sondern ihrer Funktion/Branche wegen.

(Stromverbrauch von Servern ist nicht unerheblich, darüber hinweg täuscht naturgemäß der ‚bequeme‘ Zugriff auf alles mögliche im Internet ...; schlimmstenfalls mussten jetzt ca. 800 interessierte D.a.-Leser das Internet bemühen). Ich hab mir die Mühe gemacht und das Internet zum Ausschuss und zu den Ausschussmitgliedern ‚befragt‘.

Mein lokales Fazit aus dem Interview mit den konkreten Beispielen:

- Es ist letztlich ein ‚Schachern‘ (einen besseren Begriff finde ich gerade nicht).

Wichtiger aber ist mir ein allgemeiner Blick auf dieses Verfahren.

Generell, d.h. nicht LP- oder Dedinghausen-bezogen, ergibt sich für mich folgendes Bild:

- Alle im Gutachterausschuss beteiligten Institutionen, Branchen ... haben ein Interesse daran, die Bodenrichtwerte möglichst hoch zu halten und hoch zu bringen: weil es den Profit aller beteiligter Vertretergruppen erhöht: Das Finanzamt profitiert von höheren Bodenrichtwerten in Form höherer Steuern (der Chef des hiesigen FA ließ vor einigen Monaten sinngemäß verlauten, dass er bzgl. Steuereinnahmen bald gerne die 1 Mrd. € Grenze überschreiten möchte), ebenso die Stadt (Grundsteuer), die Banken (Kredite, Provisionen), die Immobilienbranche (Provisionen); vereidigt beim RP hin oder her. Ich erkenne keinen Beteiligten/keine Branche usw. im Gutachterausschuss, der/die nicht ein Interesse an der Stabilisierung oder gar Reduzierung der Bodenrichtwerte hätte. Bei den genannten ‚Sachverständigen‘ ist nicht klar zu erkennen, für wen diese arbeiten (Banken?); das geringste Interesse hat in unserem lokalen Beispiel vielleicht der Dipl. Ing. Theodor Roreger, falls es sich um den Holzhausbauer aus Anröchte handelt.

- Dass kein Einspruch/Widerspruch/ Klage ... möglich ist, ist eine weitere eindeutige Schwäche des Systems, eigentlich ein Rechtsmangel, um nicht zu sagen: Skandal. In einem Rechtsstaat. Es geht schließlich um viel Geld. Gegen ein Ticket z.B.

wegen zu schnellen Fahrens über €100,- z.B. kann ich klagen, nicht aber gegen die Bodenrichtwerte, wo die finanziellen Konsequenzen in ganz anderen Größenordnungen liegen! Da hat der Rechtsstaat wohl einen Aussetzer.

- Wieso z.B. muss u.U. ein beliebiger Hausbesitzer/In für sein Haus, obwohl er es seit Jahrzehnten besitzt, es nicht verkaufen will..., nur deshalb höhere Grundsteuer zahlen, weil in der Nachbarschaft z.B. ein Haus mit Grundstück (oder auch mehrere) zu ‚überhöhten‘ Preisen den Besitzer wechselte? (weil z.B. der Käufer sehr vermögend ist, und unbedingt dieses Objekt haben will).

- Schließlich eine ‚gesamt-wirtschaftliche‘ Betrachtung: wo sollen diese Steigerungen eigentlich hinführen? „Wachstum bis zur Katastrophe“ war der mahnende Buchtitel des CLUB OF ROME vor ca. 40 Jahren... .

- Und vielleicht könnte das nächste Thema lauten: Was wäre, wenn der begrenzt (!) vorhandene Grund und Boden nicht mehr gekauft werden kann – und damit das ganze Spekulieren wegfällt -, sondern nur gepachtet (z.B. von einer staatlichen Treuhand oder so); bei Tod oder Wegzug usw. nicht verkauft, sondern entweder vererbt oder zurückgegeben wird? Zu nicht spekulativen Preisen. [nicht ganz allein meine Frage; ergab sich neulich bei einer Diskussion zu diesem Thema].

Das soll keine Kritik an den Menschen im örtlichen Gutachterausschuss sein, und die im Interview genannten lokalen ‚Fälle‘ will und kann ich gar nicht bewerten; sondern an der ‚großen‘ Politik, die diesen juristischen Mangel etabliert hat.

Ob die D.a. Redaktion unsere regionalen Vertreter in der Landes- und Bundespolitik einmal dazu befragen kann? Oder die Justizministerien mal aus der Reserve locken kann?

Thomas Kampik, Dedinghausen

Liebe Dorfbewohnerinnen und liebe Dorfbewohner,

wir möchten auch einmal Danke sagen. Danke für einen unvergesslichen Umzug, der uns sprachlos gemacht hat und uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Die atemberaubende Atmosphäre, die von den Menschenmassen am Straßenrand ausgeht, hat uns tief berührt und uns das Gefühl gegeben, welches kaum in Worte zu fassen ist.

Auch die aufwendig geschmückten Straßen und die zahlreichen Schnapsstände haben das Gesamtbild perfekt abgerundet und uns gezeigt, wie viel Liebe und Engagement in unserem Dorf steckt. Wir sind stolz darauf, Teil dieser Gemeinschaft zu sein und möchten vor allem unserem Vorstand und all den Helfern danken, die dieses tolle Fest so reibungslos über die Bühne gebracht haben.

Ihr habt uns ein unvergessliches Jubelfest beschert und uns einen tollen Abschluss als nun Ex-Majestäten ermöglicht. Dafür möchten wir euch von ganzem Herzen danken und sagen: Danke, Dedinghausen!

Mit herzlichen Grüßen Karina & Jens und der Hofstaat 2022/23



Königspaar Stefan und Marleen Hagenhoff mit Adjutant Till Stucke und dem Hofstaat 2023/24 (Fotos: Andreas Fabig)



Auswertung der Meinungsbildabfrage zur Bebauung des Sportplatzgeländes

Im Juni hatten wir im ganzen Dorf eine Meinungsbildabfrage verteilt. Zusätzlich wurde die Abfrage in D.a. veröffentlicht, sodass jeder Dorfbewohner die Möglichkeit hatte, seine Meinung zu äußern.

Die Reaktionen reichten von „So eine Abfrage ist längst überfällig“ bis „Was soll das denn jetzt“. Es gab anonyme Meinungsäußerungen und Unverständnis darüber, dass der eigene Name angegeben werden sollte. Der allergrößte Teil der Rückmeldungen war aber positiv.

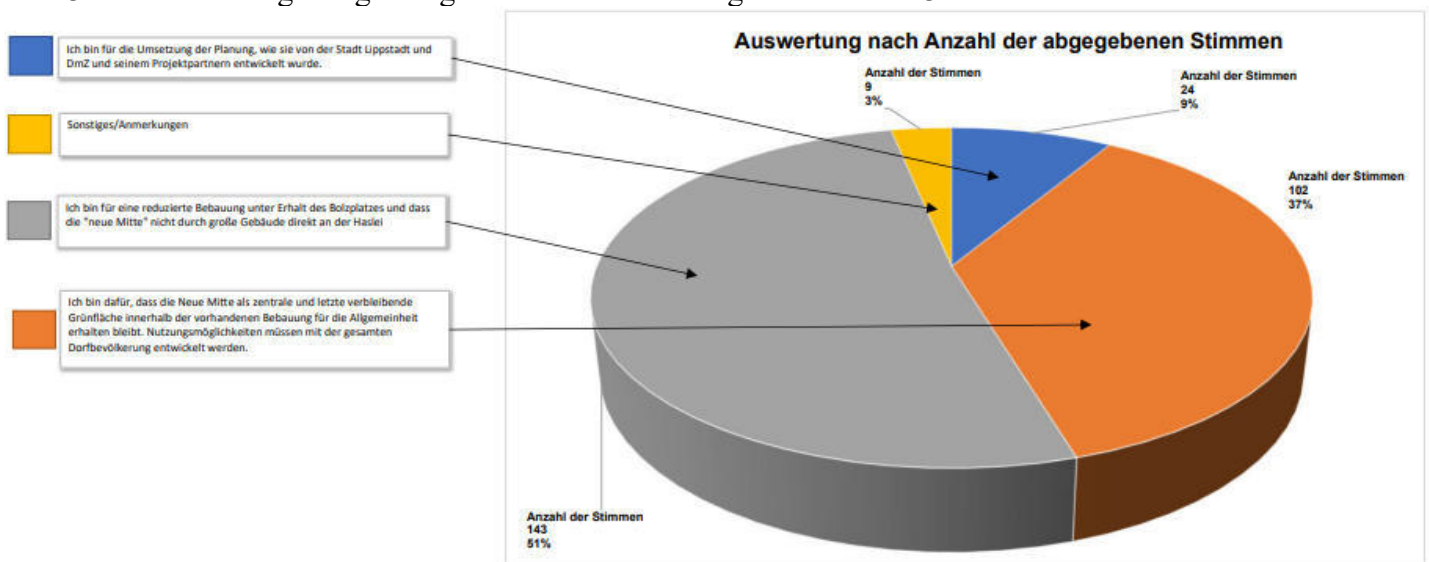
Die Fragestellung orientierte sich an den Optionen, die in den Leserbriefen der letzten Monate im Dorf kommuniziert wurden. Zusätzlich konnten unter „Sonstiges“ Anmerkungen gemacht werden oder weitergehende Meinungen kundgetan werden.

Unsere Erwartungen wurden weit übertroffen, sowohl bei der Anzahl der abgegebenen Stimmen als auch bei der Eindeutigkeit des Ergebnisses.

Allen, die mitgemacht haben, ein herzliches Dankeschön!

Insgesamt wurden 278 Stimmen abgegeben.

- 51% sprechen sich für eine reduzierte Bebauung unter Erhalt des Bolzplatzes und gegen eine Abgrenzung des Geländes durch große Gebäude am Haslei aus
- Weitere 37% wollen den Erhalt der Fläche für die Allgemeinheit und Entwicklung der Nutzung mit der gesamten Dorfbevölkerung
- 9% sind für die Umsetzung der städtischen Planungen
- 3% haben sonstige Angaben gemacht ohne Nennung der Punkte 1-3



Wir haben die Meinungsbildabfrage im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Stadt eingereicht. Die Verwaltung nimmt dazu wie folgt Stellung (siehe Abwägungstabelle)

Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Den Anregungen wird nicht gefolgt.

In Dedinghausen gibt es an die 700 Haushalte und 1.817 Einwohnerinnen und Einwohner (Stand: 30.06.2023). Zählt man die 257 Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren nicht mit, die sich vermutlich an der Umfrage nicht beteiligt haben, dann bleiben noch 1.560 potenzielle Beteiligte. Das heißt, es haben sich 17,3 % der über 14-jährigen an der Umfrage beteiligt. Bei der geringen Resonanz aus der Dedinghauser Bevölkerung kann man nicht von einem aktuellen, repräsentativen Meinungsbild sprechen. Hinsichtlich der Sachdarstellung und der Formulierung der Fragen genügt die Umfrage aus Sicht der Verwaltung nicht den Mindestanforderungen an eine sachliche und neutrale Abfrage eines Meinungsbildes.

Wir haben nicht den Anspruch, die Umfrage repräsentativ zu nennen. Aber sie gibt schon ein starkes und eindeutiges Meinungsbild aus der Dorfbevölkerung wieder.

Unsere Verwaltung und unsere Politiker – einschließlich unseres Ortsvorstehers – und alle, die an der Gestaltung der Neuen Mitte mitarbeiten würden gut daran tun, dieses Meinungsbild nicht zu ignorieren.

Sascha Tschorn & Christoph Ahlke

Nachrichten - Termine

Kalendarisches

Sa., 02.09. **D.a.** 565 erscheint

Fr., 22.09. Redaktionsschluss **D.a.** 566

Sa., 23.09. Herbstanfang

Fr., 29.09. Vollmond

Sa., 30.09. **D.a.** 566 erscheint



Entsorgungstermine September 2023

Dedinghausen

Di., 05.09.; 07.00 Uhr Blaue Tonne

Do., 07.09.; 07.00 Uhr Biotonne + Gelber Sack

Do., 14.09.; 07.00 Uhr Restmüllabfuhr

Do., 21.09.; 07.00 Uhr Biotonne + Gelber Sack

Do., 28.09.; 07.00 Uhr Restmüllabfuhr

Rixbeck

Mo., 04.09.; 07.00 Uhr Blaue Tonne

Mi., 06.09.; 07.00 Uhr Biotonne + Gelber Sack

Mi., 13.09.; 07.00 Uhr Restmüllabfuhr

Mi., 20.09.; 07.00 Uhr Biotonne + Gelber Sack

Mi., 27.09.; 07.00 Uhr Restmüllabfuhr

Namenstage im September

1.Sept. Ruth, Verena

2.Sept. Ingrid

5.Sept. Roswitha

7.Sept. Regina, Otto

8.Sept. Mariä Geburt

11.Sept. Helga, Felix

12.Sept. Mariä Namen

13.Sept. Tobias

17.Sept. Hildegard

19.Sept. Theodor

24.Sept. Gerhard

29.Sept. Michael, Gabriel



Krammarkt in Lippstadt

Do., 14.September 2023 ; 7.ºº bis 13 Uhr

Dämmerschoppen im September 2023

Am Mi., dem 6. und am Mi., dem 20. September findet jeweils wieder ein Dämmerschoppen in der ‚Birkhofsklausur‘ statt. Beginn: 17 Uhr

DRK-Blutspende im September 2023

Am Mi., dem 6. September besteht wieder die Möglichkeit durch Blutspenden Leben zu retten.

In der Zeit von 17 bis 20 Uhr gastiert das DRK-Team im Bürgertreff.

01. – 04.09. Kreisschützenfest Büren in Meerhof

02.09. Merklinghausen-
Wiggeringhausen

09. – 11.09. Horn-Millighausen

14.09. Kreisschützenfest

Lippstadt in Effeln



Sporttermine im

September 2023

26.8.-17.09. Radsport: Spanien Rundfahrt

28.8.-10.09. Tennis: US Open

03.09. Formel I : GP von Italien

03. – 10.09. Rudern: WM, Belgrad, SRB

06. – 10.09. Kanu: WM, Brandenburg, D

09.09. Fußball: Deutschland - Japan

12.09. Fußball: Deutschland - Frankreich

17.09. Formel I : GP Singapur

19. + 20.09. Fußball: Champions League; 1.Spieltag

21.09. Fußball: Europa League; 1.Spieltag

24.09. Leichtathletik: Berlin-Marathon

24.09. Formel I : GP von Japan

26.09. Fußball: DFD-Pokal: Münster – Bayern

27.09. Fußball: DFD-Pokal: Wehen – Leipzig

Historischer Kalender für September

01.09.1936: Mit dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen beginnt der 2. Weltkrieg.

02.09.1945: Mit der Japanischen Kapitulation endet der 2. Weltkrieg.

05.09.1972: In München überschattet ein Attentat die olympischen Sommerspiele.

11.09.2001: Das Attentat auf die Twin-Towers in New York verändert die Welt.

13.09.1959: Mit der sowjetischen Raumsonde „Lunik 2“ erreicht erstmals ein irdischer Gegenstand den Mond.

17.09.1787: Die USA gibt sich eine demokratische Verfassung.

18.09.1973: Die BRD und die DDR werden in die UNO aufgenommen.

19.09.1876: In den USA wird der erste funktionierende Staubsauger patentiert.

20.09.622: Der islamische Religionsstifter Mohammed wandert nach Medina. Dies gilt als Geburtsstunde des Islam.

07.09.1664: Aus Neu-Amsterdam wird New York.

28.09.1717: In Preußen wird die allgemeine Schulpflicht eingeführt.

Schützenfeste in unserer Umgebung

PINNWAND

Kostenlose Kleinanzeigen in D.a.

Telefonische Anzeigenannahme unter ...
02941 / 13750 (HWW) oder E-Mail an ...
D.a.HWWellner@gmx.de



Hallöchen!

Wir, die Pizzeria Italia in 59558 Lippstadt-Dedinghausen, suchen weibliche Verstärkung für die Küche (Salate und Nudelgerichte zubereiten, Bedienung an der Kasse).

Du müsstest von Freitag bis Sonntag jeweils von 18 – 21 Uhr arbeiten. Am Sonntag jedoch von 17 – 21 Uhr. Du solltest flexibel sein und auch an Feiertagen und in den Ferien Lust haben zu arbeiten.

Interesse?

Dann melde dich doch gerne unter der Tel-Nummer 02941 958587, wir sind von 16 – 21 Uhr erreichbar.

Mit freundlichen Grüßen
Pizzeria Italia ☺

D.a. - Redaktionstermine

Mi., 06.09., 19.00 Uhr:
Redaktionssitzung,
'An der Bahn'

Kommen Sie vorbei und sagen Sie uns Ihre Meinung oder arbeiten Sie mit an Deutschlands ältester Dorfzeitung!

Fr., 22.09., 20.00 Uhr: Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe (D.a. 566).

Frühzeitig eingehende Artikel sind herzlich willkommen!

Fr., 29.09., 17.00 Uhr: Zusammenlegen von
D.a. 566, 'An der Bahn'

Es wäre schön,
wenn auch Sie uns dabei helfen würden.

Sa., 30.09.2023: D.a. 566 – Die Oktober-Ausgabe erscheint.

Haus / Grundstück gesucht

Wir sind auf der Suche nach einem Haus oder Grundstück, um wieder in unseren schönen Heimatort Dedinghausen ziehen zu können. Wir würden uns über Rückmeldungen und Infos sehr freuen. ☺

Vielen Dank! ☺

Marcel Begere (0160 98370147)
Lisa Begere (0170 9380122)

Ein herzliches Dankeschön

Über die vielen Glückwünsche, tollen Blumen und originellen Geschenke zu unserem Jubelfest haben wir uns sehr gefreut. Bedanken möchten wir uns bei unserem phantastischen Hofstaat, unserer großartigen Familie, den guten Freunden, Verwandten und Nachbarn und allen Bekannten, die uns unterstützt und uns ein tolles Fest bereitet haben.

Marlis und Willi Schulte



LUKAS WILL LEBEN!

JEDER EINZELNE ZÄHLT

Lukas ist gerade einmal 34 Jahre alt und plötzlich an akuter Leukämie erkrankt.

Er benötigt dringend einen Stammzellspender.

Mit jeder Registrierung erhöht sich die Chance einen passenden genetischen Zwilling zu finden.

Bitte werdet Spender.

Blutkrebs kann uns alle treffen.

Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein.



Weitere Informationen gibt es auf www.dkms.de oder auf unseren sozialen Netzwerken.

Lukas ist der Lebensgefährte von Robert Henkemeiers Enkelin.

HILFE BEI GRÜNPFLERGE GESUCHT

Für einfache Aufgaben rund ums Haus (Unkraut & Co) wird in Dedinghausen von privat eine Unterstützung gesucht.

Bitte wende Du dich/wenden Sie sich bei Interesse an das Team von Mensch hilft Mensch unter Telefon 0151-44626086 oder samstags im DorfWagen der Thingstraße von 10 bis 12 Uhr.

✉ Tischtennisverein Dedinghausen ✦ Salzkottener Str. 46 ✦ 59557 Lippstadt ✦ Tel.: 0151 555 214 36

TTV - DJK Dedinghausen e.V.

Einladung zur Jahres-Hauptversammlung

Donnerstag, 28. September 2023, 19:30

Gasthof „An der Bahn“, Am Kusel 3, Dedinghausen



Der Vorstand des TTV DJK Dedinghausen lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Wir würden uns über eine hohe Beteiligung der Mitglieder freuen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Berichte des Vorstandes

3. Wahlen

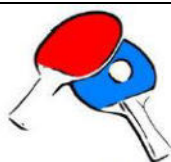
- a) 1. Vorsitzender
- b) 2. Vorsitzender
- c) Sportwart
- d) Kassenswart
- e) Jugendwart
- f) 2. Kassensprüfer

4. Sonstiges

Wichtig:

Bitte meldet euch im Vorfeld zur JHV an (per WhatsApp in eine der TTV-Gruppen oder per E-Mail ttv.dedinghausen@gmx.de).

Euer Vorstand des TTV DJK Dedinghausen
Frank Thierfeldt



Wir suchen neue Spieler für den TTV DJK Dedinghausen e.V.



Du bist 8 - 18 Jahre alt und hast Lust auf Bewegung und Spaß an Ballsportarten ?

Dann komm doch zu uns zum Tischtennis !



- Gut für Koordination, Kondition, Reaktion und Beweglichkeit
- Spielerischer Einstieg in den Tischtennissport in einer netten Gruppe
- Entwicklung von Schlagtechniken (Konter, Top-Spin, Schupf...)
- Ganz unverbindlich zum Hereinschnuppern (wir haben Trainingsschläger)

Trainingszeiten für 8-18jährige in der Sporthalle an der Grundschule Dedinghausen:

Montags: 18:00 - 19:15 Uhr

Kontaktperson:

Frank Thierfeldt (frank.thierfeldt@t-online.de oder 0151 555 214 36)

Im Internet: www.ttv.dedinghausen.de



Gemeinschaft fördern, Heimat pflegen

Förderverein Dedinghausen e.V.

✉ Förderverein Dedinghausen ✦ Am Birkhof 63 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 10981

**Der Vorstand des Fördervereins Dedinghausen e.V. lädt alle Mitglieder und interessierte Mitbürger/innen am
Donnerstag, den 28.09.2023 um 20 Uhr zur
Jahreshauptversammlung
in die Gaststätte „an der Bahn“ ein.**

Tagesordnung:

- 01. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung durch den Vorsitzenden**
- 02. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung**
- 03. Anträge an die Versammlung**
- 04. Geschäftsbericht des Vorstandes**
- 05. Kassenbericht**
- 06. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**
- 07. Neuwahlen:**
 - a) **2. Vorsitzende/r**
 - b) **Schriftführer/in**
 - c) **Beisitzer/in**
 - d) **Kassenprüfer/in**
- 08. Verschiedenes**
- 09. Schließen der Hauptversammlung**

Anträge an die Versammlung zu Punkt 3 der Tagesordnung sind bis eine Woche vor der Versammlung dem Vorstand des Fördervereins Dedinghausen e.V. schriftlich einzureichen.

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme und freut sich, zahlreiche Mitglieder und Interessierte begrüßen zu können.

Für den Vorstand
Carmen Einfeld (Schriftführerin)



Schützenverein

Dedinghausen e.V.

✉ Schützenverein Dedinghausen ✦ Thingstraße 9 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 923409

Einfach nur Danke!

Liebe Dedinghäuserinnen und Dedinghäuser,

wir möchten uns ganz herzlich für die großartige Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des 150-jährigen Jubelfestes bedanken.

Wir sind beeindruckt von der tatkräftigen Hilfe, die uns in den Wochen und Monaten vor dem Jubelfest, aber auch an den Festtagen selbst, aus der Dorfbewölkerung zuteilwurde.

Es war schon toll zu sehen, mit welchem Einsatz geplant, organisiert, gebastelt und dekoriert wurde.

Danke sagen wir aber auch allen, die unser Dorf mit Fahnen, Fähnchen und kreativen Plakaten geschmückt haben. Danke auch allen, die die Umzugsteilnehmer am Wegesrand mit Getränken versorgt haben. Diese überaus herzlichen Begrüßungen und die große Begeisterung am Sonntag entlang des Marschweges haben zu dem überaus positiven Feedback, das wir von den Gastvereinen bekommen haben, beigetragen.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Löschgrup-

pe Dedinghausen für die Absicherung der Umzüge und die Organisation der Brandschutzwache. Des Weiteren möchten wir uns beim Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen bedanken, dass uns der Sportplatz mit Sportheim zur Verfügung gestellt wurde.

Als Fazit kann man festhalten, dass das Jubelfest von Freitag bis Montag ein voller Erfolg war.

Es hat sich, wie schon beim Kreisschützenfest 2015, gezeigt, wenn es drauf ankommt, steht unsere Dorfgemeinschaft zusammen.

Vielen Dank dafür!

Für das Offizierscorps des Schützenvereins Dedinghausen e.V.

Der geschf. Vorstand

Markus Schulte, Tobias Wahner, Achim Stratmann, Marcel Begere

150 Jahre - Schützenverein Dedinghausen 1873 e.V.

Oberst und Vereinsvorsitzender: Markus Schulte ✦ Thingstraße 9 ✦ 59558 Lippstadt ✦ info@schuetzenverein-dedinghausen.de
Bankverbindung: Volksbank Lippstadt ✦ IBAN: DE98 4166 0124 0006 0062 00



TERMINE im SEPTEMBER

02. September Herbstfest des Stadtschützenrings

Lippstadt in Eickelborn
Der Schützenverein Dedinghausen nimmt am Herbstfest des Stadtschützenrings Lippstadt mit Königspaar, Hofstaat, Offizieren und allen interessierten Schützenbrüdern und Partnerinnen teil.

Abfahrt ist um 15:40 Uhr am Bürgertreff. Es wird ein Bus eingesetzt.
Die Rückfahrt ist für ca. 23:30 Uhr geplant.
Anzugsordnung: grüne Jacke, schwarze Hose

03. September Vereinsmeisterschaft der Schießriege in Öchtringhausen

Zeitraum: 9 – 16 Uhr
Die Siegerehrung und Preisverleihung finden ab 17:30 Uhr am Schießstand statt.

16. September Kreisschützenfest in Effeln

König, Vorstand, Fahnenabordnungen, Offiziere und alle interessierten Schützenbrüder nehmen anlässlich des Kreisschützenfestes in Effeln am Gottesdienst und dem Vogelschießen um die Kreis-königswürde teil.

Abfahrt ist um 12:10 Uhr am Bürgertreff. Es wird ein Bus eingesetzt.

Die Rückfahrt ist für ca. 20 Uhr geplant.

Anzugsordnung Offiziere: grüne Jacke, schwarze Hose, Hut, Handschuhe, kein Degen
Anzugsordnung Schützen: grüne Jacke, schwarze Hose, Hut

17. September Kreisschützenfest in Effeln

Der Schützenverein Dedinghausen nimmt am großen Festumzug anlässlich des Kreisschützenfestes in Effeln mit Königspaar, Hofstaat, Offizieren und allen interessierten Schützenbrüdern teil.

Abfahrt ist um 12:00 Uhr am Bürgertreff. Es wird ein Bus eingesetzt.

Die Rückfahrt ist für ca. 19:30 Uhr geplant.

Anzugsordnung Offiziere: grüne Jacke, weiße Hose, Hut, Handschuhe, Degen

Anzugsordnung Schützen: grüne Jacke, weiße Hose, Hut

18. September Kreisschützenfest in Effeln

Wer Interesse hat, am Montag, am gemütlichen Frühshoppen teilzunehmen, meldet sich bitte beim Vorstand. Die Interessierten Personen können so eine Fahrge-meinschaft mit Privat-PKW organisieren.

Beginn vor Ort: 10:30 Uhr.

Anzugsordnung: zivil

TERMINE im OKTOBER

07. Oktober KSB-Abschlussgottesdienst in der Nicolai-kirche Lippstadt

08. Oktober Kreispokalschießen in Öchtringhausen

Marcel Begere

43. VEREINSMEISTERSCHAFT SCHÜTZENVEREIN DEDINGHAUSEN e.V.

Einladung zum Vergleichs-, Pokal-, Medaillen- und Preisschießen



Liebe Schützenbrüder und schießsportinteressierte Damen und Herren aus Dedinghausen!

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft im KK-Schießen, mit angeschlossenem Medaillen- und Preisschießen für alle Schießsportinteressierte aus Dedinghausen findet am

Sonntag, 03. September 2023

auf dem Schießstand in Öchtringhausen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Teilnahmeberechtigt ist jedes Mitglied im Schützenverein Dedinghausen mit seinen Lebensgefährten, die Mitglieder des königlichen Hofstaates, sowie auch schießsportinteressierte Damen und Herren aus Dedinghausen über 16 Jahre. (Minderjährige nur im Beisein der Sorgeberechtigten.)

Teilnahmebedingungen:**Vereinsmeisterschaft**

(Nur für Mitglieder im Schützenverein)

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Die 3 besten Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Der Sieger erhält den Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine

**Königspokal**

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Alle 5 Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Der Sieger erhält den Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder + Schützendamen außer Teilnehmer am Schießen um die Vereinsmeisterschaft + Damenpokal.

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine

**Jugend-Wanderpokal**

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Alle 5 Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Der Sieger erhält den Jugend-Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Teilnahmeberechtigt sind alle Jungschützen im Alter von 16 bis 25 Jahren. (außer Teilnehmer am Schießen um die Vereinsmeisterschaft + Königspokal)

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine

**Schützen-Damen-Wanderpokal**

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Alle 5 Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Die Siegerin erhält den Damen-Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Zusatz-Regel: Der Wanderpokal kann im folgenden Jahr nicht verteidigt werden! Somit gibt es eine neue Gewinnerin des Wanderpokals und Chancen für schiesssportbegeisterte Anfängerinnen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Damen aus Dedinghausen im Alter ab 16 Jahren. (außer Teilnehmer am Schießen um die Vereinsmeisterschaft + Königspokal)

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine

**Medallenschießen**

Es werden 3 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Das beste Ergebnis aller Durchgänge wird gewertet.

Alle Schützen, die 24 Ringe und mehr erreicht haben erhalten nebenstehende Medaille, danach den Anhänger mit der jeweiligen Jahreszahl.

Die 3 besten Schützen erhalten einen Pokal. Das Stechen bei mehr als 3 Bewerbern erfolgt mit je 1 Schuss.

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder mit Angehörigen, Mitglieder des Hofstaates, Schießsportinteressierte aus Dedinghausen über 16 Jahre.

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Das Los (3 Schuss) 8,00€, alle weiteren Lose 1€

Die Schützen mit bisher erreichten 15 Anhängern können nach vorheriger Anmeldung mit einem zus. Kostenbeitrag und dem Erreichen von 24 Ringen am Schießstand eine Medaille in Gold erwerben.

Kosten: Das Los (3 Schuss) 8,00€, alle weiteren Lose 1,00€



Schützenschnur

Es werden 3 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben.

Schützen, die 28 Ringe und mehr erreicht haben, erhalten eine Schützenschnur. Die Schützenschnur kann in den folgenden Jahren durch einen Anhänger bestätigt werden.

Gold 30 Ringe
Silber 29 Ringe
Bronze 28 Ringe



Kosten: Schützenschnur

Mindestbeitrag 8,00 € = 5 Lose zu 3 Schuss.

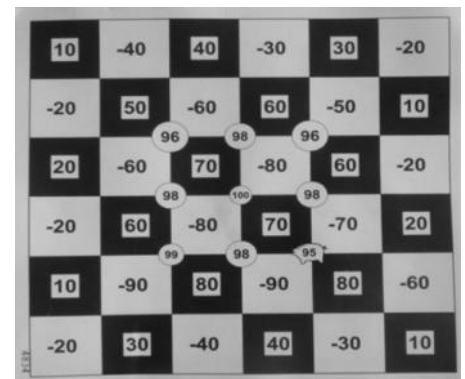
Jedes weitere Los 1,00€

Anhänger (Gold, Silber, Bronze)

Mindestbeitrag 5,00 € = 5 Lose zu 3 Schuss, jedes weitere Los 1,00€

Preisschießen

Es werden jeweils 3 Schuss stehend angelegt mit einem KK-Gewehr mit Zielfernrohr auf die Glücksscheibe abgegeben. Dabei zählt jedes angeschossene Feld. Die höchste Punktzahl pro Teilnehmer wird gewertet. Bei Punktgleichheit erfolgt ein Stechen.



Stechen: Ab 17.30 Uhr im Rahmen der Siegerehrung mit Würfelbecher

Kosten: 1,00 € pro Los

Zu gewinnen sind:
1 Fass Pils 30 l
1 Wert-Gutschein 25,- €
1 Wert-Gutschein 15,- €
1 Gutschein Kasten Pils

und weitere wertvolle Sachpreise von örtlichen Spendern.

Die Siegerehrung und Preisverteilung findet ab 17.30 Uhr am Schießstand statt.

Die Übergabe der Schützenschnüre und Anhänger, sowie der Medaillen in Gold, erfolgt auf der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins.

Nachschießen:

Schützenbrüder und Schießsportinteressierte, die am Tage der Vereinsmeisterschaft verhindert sind, haben an folgenden Terminen Gelegenheit, die Bedingungen für eine Medaille (ohne Pokalwertung) oder Schützenschnur zu erfüllen.

Termin : Mittwoch 06.09.2023 ab 19.00 - 21.30 Uhr

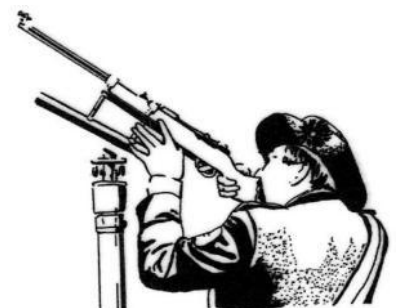
Der Schützenverein wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg.

Schieß-Offiziere
Andreas Kaltschmidt & Sebastian Lübbers

Zur Erinnerung:

Bei den letzten Vereinsmeisterschaften 2022 gab es folgende Sieger*innen:

Vereinsmeister: David Brede
 Damenpokal: Marina Alscher
 Jugendpokal: Hendrik Lauber
 Königspokal: Sebastian Lübbers
 Medailenschießen: Markus Herbst
 Preisschießen: Guido Plass





Bürgerring Dedinghausen e.V.

✉ Bürgerring Dedinghausen ✦ Thingstraße 5 a ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 22011

3. Oktober 2023

Schnadgang am „Tag der deutschen Einheit“

Der Bürgerring Dedinghausen e.V. lädt alle Einwohner, ganz besonders alle Neubürger und Familien, zum traditionellen Schnadgang ein!

*Parallel wird wieder eine Strecke für
Fahrradfahrer angeboten!*

*Die Kolpinggruppe „Junge - Familien“ wird ein spezielles Programm für die
Kinder anbieten!*

*Fußgänger, sowie Fahrradfahrer treffen sich hierzu
um 10 Uhr am Bürgertreff.*

*Die Fußgänger werden in diesem Jahr die
Süd-West Grenze abgehen.*

*Im Anschluss an den Schnadgang gegen 13 Uhr gibt es im Bürgertreff ein
gemeinsames Mittagessen (Erbsensuppe usw.).*

Zusätzlich werden Kaffee und Kuchen gereicht!

Traditionell gedenken wir dem „Tag der deutschen Einheit“

Der Vorstand des Bürgerring Dedinghausen e.V.

(Claudia Wahner)



Vorhang auf für „Kaviar trifft Currywurst“ Kartenvorverkauf am 24. September ab 10:30 Uhr im Sportheim

Auch wenn es das Leben nicht immer gut meint mit Chantal, Uwe, Heinrich und Blümchen, sie haben immer einen Rückhalt im Leben: „Das Warme Würstchen“ mit Erna hinterm Tresen.

Doch eines Tages kündigt sich hoher Besuch an, Ernas Cousin Harry mit seiner Lebensabschnittsgefährtin Joanna. Harry finanzierte seinerzeit die Eckkneipe von Erna.

Allerdings unter der Annahme, es handele sich um ein Gourmetrestaurant.

Kein Wunder, dass Ernas beschauliches Leben und das ihrer Stammkunden gehörig durcheinandergewirbelt wird.

Zu allem Überfluss kommen ihnen dabei auch noch die Ortsvorsteherfamilie Dieter, Dagmar Dorothea und Danuta Dröge, sowie Wolfgang, von Wolfis Weinschlösschen, in die Quere.

Als sich dann noch die Restauranttesterin Ludmilla von der Steppke ankündigt, ist das Chaos perfekt.

Na? Neugierig geworden, wie es mit dem „Warmen Würstchen“ weitergeht?

Dann auf zum Theater nach Dedinghausen im Bürgertreff:

Samstag, 28. Oktober,	Premiere um 20:00 Uhr	(Einlass ab 19:00 Uhr)
Sonntag, 29. Oktober,	2. Aufführung um 16:30 Uhr	(Einlass ab 14:30 Uhr)
Dienstag, 31. Oktober,	3. Aufführung um 20:00 Uhr	(Einlass ab 19:00 Uhr)
Freitag, 03. November,	4. Aufführung um 20:00 Uhr	(Einlass ab 19:00 Uhr)
Samstag, 04. November,	5. Aufführung um 20:00 Uhr	(Einlass ab 19:00 Uhr)
Sonntag, 05. November,	6. Aufführung um 16:30 Uhr	(Einlass ab 14:30 Uhr)

Bei den Abendvorstellungen bieten wir Speisen und Getränke in unserer Theaterlounge an und bei den Nachmittagsvorstellungen wartet außerdem ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf Sie.

Eintrittskarten gibt es zum Preis von 7 Euro beim Kartenvorverkauf, am 24. September von 10:30 bis 13:00 Uhr im Sportheim Dedinghausen.

Für den kleinen Hunger werden dort auch Kaffee und Waffeln (auch zum Mitnehmen) angeboten.

Weitere Restkarten sind danach erhältlich bei: Familie Hagenhoff, Ehringhauser Str. 8b

Es freuen sich auf viele Zuschauer:

Leni Svagrovska	Chantal Koslowski
Martin Meyer	Uwe
Uli Hagenhoff	Heinrich (Heini)
Tim Gründer	Harry von der Lippe (geb. Harald Schlunzke)
Johanna Henkemeier	Joanna
Günter Schmitz	Dieter Dröge
Steffi Semrau	Dagmar Dorothea Dröge
Annika Schulte	Danuta Dröge
Andreas Müting	Wolfgang Schuster (Wolfi)
Anna Hellinge	Ludmilla von der Steppke
Guido Hagenhoff	Gerd Blume (Blümchen)
Steffi Schulte	Erna Schlunzke

Sowie das gesamte Team von „Vorhang Auf“

Für den Theaterverein „Vorhang Auf“
Stefanie Schulte



Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Frauengemeinschaft der Pfarrei Esbeck

✉ Katholische Frauengemeinschaft ✦ Thingstraße 7 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 15920

Radtour ins Blaue



Eine Radtour ins Blaue unternahmen am 5. August 12 Frauen der kfd-Esbeck. Es ging in Richtung Westenholz, entlang des Weges trafen wir auf Stationen des Westenholzer Kunst+Themenweges.

Am 11 Stationen werden Bilder von unterschiedlichen Künstlern gezeigt. Zurzeit werden die Bilder des amerikanischen Zeichners Ed Heck ausgestellt. Nach einem Stopp zum Kaffee trinken und klönen in Rohlings Café Deele ging es wieder zurück nach Hause.



Fahrt zur Landesgartenschau Höxter

Am 19.08.23 besuchten 38 Frauen der kfd-Esbeck die Landesgartenschau in Höxter. Um 9:30 ging es mit dem Bus los.

Dort angekommen haben wir an einer Teilführung der Landesgartenschau „Remtergarten“ teilgenommen. Die Führung war sehr kurzweilig und wir haben viele Informationen über die Landesgartenschau, den Remtergarten und das Schloss Corvey erhalten. Anschließend konnte jeder zu Fuß oder mit der Bimmelbahn die Gartenschau erkunden



und die vielen unterschiedlich blühenden Rosen, Dahlien und viele toll angelegte Beete bestaunen. Um 17 Uhr ging es wieder zurück nach Hause und ein sehr heißer, aber schöner Tag ging zu Ende.

Termine der kfd-Esbeck im September / Oktober

Am **23.09.23** laden wir zum **Waldbaden** ins Taubental ein. Ein Erlebnis für Körper und Seele. Referentin ist Ingeborg Droger.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Lisa Timmermann Tel.: 22262

Erntedank wollen wir am **6.10.23** in Esbeck feiern. Die **Erntedankfeier** beginnt um 18 Uhr in der Kirche Esbeck anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein ins Pfarrheim Esbeck ein.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Das Vorstandsteam der Kfd-Esbeck
Dorothea Schulte-Remmert

Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch‘

Hotline: 0151-446 26086



Wir vermitteln ...

Aktuell sehr gefragt ist regelmäßige Hilfe bei der **Gartenarbeit!** Rasen mähen, Rasenkanten schneiden, Unkraut jäten und vieles mehr.

WER bietet seine Hilfe an? Wir vermitteln Sie/Dich gerne und bitten um Ihren/Deinen Anruf!

Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch‘
Hotline 0151 446 260 86



Samstagvormittags könnt ihr euch am Dorfwagen gerne Gelbe Säcke, Spiele, DVD's und Bücher kostenfrei abholen.

Und wenn Du Hilfe brauchst, kannst Du uns wie immer samstags von 10.00 – 12.00 am Dorfwagen neben der Kirche finden.

Natürlich sind wir auch jederzeit über unsere Telefonnummer **0151-446 26086 erreichbar!**



In Monat September vertritt uns Claudia Krois am MhM-Telefon als Ansprechpartnerin.

Wie funktioniert das noch mal mit der Vermittlung?

Du rufst unsere Hotline **0151-446 260 86** an oder besuchst uns im Dorfwagen und teilst uns Deinen Wunsch mit.

Wir ermitteln und stellen Dir die Kontaktdaten (Tel.-Nr.) zur Verfügung.

Du nimmst direkt Kontakt auf und sprichst Ort, Zeit, und eventuelle Vergütung ab.

Ansprechpartner für den „Initiativkreis Mensch hilft Mensch“

Name	Straße	Telefon
Maria ANGENENDT	Am Gurgeskamp 18	0170 2046570
Gaby BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Peter BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Dorothea BRINK	Am Birkhof 50	02941 22190
Kerstin COLLAVO-KASPRIK	Haslei 25	02941 7439562
Rita DUNKELMANN	Haslei 16	02941 244384
Christina GROTHE	Haslei 26	02941 10944
Manfred KASPRIK	Breslauer Str. 30	0177 4738239
Claudia KROIS	Breslauer Str. 22	02941 729187
Britta KÜCKELMANN-HOFFMANN	Wasserstraße 10	0170 3118033
Mathias NEIDNIG	Am Teich 11	0176 61163387
Marlis SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Willi SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Ludger SCHULTE – REMMERT	Wasserstraße 11	0151 20097660
Annette SEIGER	Wiesenweg 2	02941 25130
Miguel SMIT	Ahornstr. 6 (LP)	0176 78968543

Fahr-/Einkaufsdienst

Ihr möchtet einkaufen oder wir sollen für Euch einkaufen, müsst ins Krankenhaus oder zum Arzt? Ihr braucht eine Mitfahrgelegenheit oder möchtet diese anbieten?

In diesen Fällen wendet Euch bitte an das Team ‚Mensch hilft Mensch‘ unter der

Hotline

0151 4462 6086

Wir freuen uns auf Euch!

Gaby Becker

Quartalsauswertung II - 2023 der geleisteten Hilfe MhM

Wir sagen allen herzlichen Dank, die uns in unserer Arbeit unterstützen und sich hier einbringen.

Garten (Rasen mähen, Strauchschnitt, Winterdienst o.ä.)	7
Fahrdienste (zum Arzt; Einkauf o.ä.)	26
Hilfe beim Smartphone, Telefon, Computer o.ä.	1
Handwerkliche Hilfe (Dachrinne gereinigt, Bild aufgehängt usw.)	3

Wir sind jeden Samstag von 10.00 -12.00 Uhr für Sie als Ansprechpartner im Dorfwagen (an der Kirche).

Sie erreichen uns über unsere Telefonhotline 0151 44626086.

Zur Info: Bei den Vermittlungen oder Tätigkeiten handelt es sich ausschließlich um eine reine Nachbarschaftshilfe.

Wir arbeiten ehrenamtlich, bringen Menschen zusammen und Netzwerken im eigentlichen Sinne. Tätigkeiten oder Leistungen, die von Fachkräften erbracht werden müssen, fragen Sie bitte direkt bei den Betrieben an.

Gerne stellen wir bei Bedarf den Kontakt zu professionellen Dienstleistern in der Region her.



Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V. - Breitensportabteilung -

Abteilungsvorstand

Wilhelm Happe

In den Gärten 6
59558 LP-
Dedinghausen

Tel.: 02941

eMail: wilhelm-
happe@web.de

Gehfußball-Turnier der Breitensportabteilung

Im Rahmen des Jubiläumswochenendes „60 Jahre Fußball am Haslei“ veranstaltet die BW-Breitensportabteilung am Samstag, dem 16.09.2023 eine Aktion zum Sportabzeichen und ein Gehfußball-Turnier.

Im Folgenden gibt die Breitensportabteilung weitere Infos:

Regeln Gehfußball

- Der Ball wird mit dem Fuß gespielt.
- Tore können nur in der Angriffshälfte erzielt werden.
- Den Strafraum darf niemand betreten. Steht ein Angreifer im Strafraum, erfolgt ein **Freistoß**. Befindet sich ein Spieler, der abwehrenden Mannschaft im Strafraum erfolgt ein **Strafstoß** von der Mitte auf das leere Tor.
- Der Ball darf nicht über hüfthoch gespielt werden. Es erfolgt ein Freistoß, wo der Ball geschossen wurde.
- Beim seitlichen Aus, wird der Ball eingerollt.
- Wenn der Ball über die Torlinie ins Aus befördert wird, erfolgt ein Eckball oder ein Abstoß von der Grundlinie.

Bei der Auswechslung darf der neue Spieler den Platz erst betreten, wenn der auszuwechselnde Spieler den Platz verlassen hat. Die Auswechslung braucht nicht beim Spielleiter angemeldet werden.

Für das Gehfußball-Dorfturnier werden noch Mannschaften gesucht.

Meldet eure Spielgemeinschaft (Straßenmannschaft) bitte bis zum **10.09.2023** bei Wilhelm Happe (Telefon 15342 oder 015120467641) an, damit wir planen können.

Sportabzeichenaktionen

Beim Aktionstag gibt es ein weiteres Angebot. Der Kindergarten Rixbeck und die Breitensportabteilung bietet für die Kindergartenkinder das **Kibatz** an. Hier können Kindergartenkinder ihre Sportlichkeit unter Beweis stellen. Als Anreiz für die älteren Kinder kann das **Minisportabzeichens** erreicht werden. Aber auch die Disziplinen des deutschen Sportabzeichens können erbracht werden.

Beginn des Aktionstages ist 13.00 Uhr Dorfturnier im Gehfußball ab 15.00 Uhr

Sportliche Kleidung und aktives Mitmachen von allen ist erwünscht.

Wilhelm Happe

D.a. 565/59

Programm September 2023

Fr., 01.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Vorplatz Sportplatz am Haslei
Mo., 04.09.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 05.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 05.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 05.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 05.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 05.09.	19.00 - 20.00 Uhr	Sommerspecial BBP	Turnhalle Dedinghausen
Di., 05.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 06.09.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 06.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz am Haslei
Mi., 06.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz am Haslei
Mi., 06.09.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 07.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 07.09.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 07.09.	16.45 – 17.45 Uhr	Kinderturnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 07.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Yoga	Turnhalle Dedinghausen
Do., 07.09.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Fr., 08.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Vorplatz Sportplatz am Haslei
Mo., 11.09.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 11.09.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 12.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 12.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 12.09.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 12.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 12.09.	19.00 – 20.00 Uhr	Sommerspecial	Turnhalle Dedinghausen
Di., 12.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 13.09.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 13.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz am Haslei
Mi., 13.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz am Haslei
Mi., 13.09.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 14.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 14.09.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 14.09.	17.00 – 18.00 Uhr	Kinderturnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 14.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Yoga	Turnhalle Dedinghausen
Do., 14.09.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Fr., 15.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Vorplatz Sportplatz am Haslei
Mo., 18.09.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 18.09.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 19.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 19.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 19.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 19.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 19.09.	19.00 - 20.00 Uhr	Sommerspecial	Turnhalle Dedinghausen
Di., 19.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 20.09.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 20.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz am Haslei
Mi., 20.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz am Haslei
Mi., 20.09.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 21.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 21.09.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 21.09.	17.00 – 18.00 Uhr	Kinderturnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 21.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Yoga	Turnhalle Dedinghausen
Do., 21.09.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Fr., 21.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Vorplatz Sportplatz am Haslei
Mo., 25.09.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 25.09.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 26.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 26.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 26.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 26.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 26.09.	19.00 - 20.00 Uhr	Sommerspecial	Turnhalle Dedinghausen
Di., 26.08.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen

Mi., 27.09.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 27.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz am Haslei
Mi., 27.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz am Haslei
Mi., 27.09.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 28.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 28.09.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 28.09.	17.00 – 18.00 Uhr	Kinderturnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 28.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Yoga	Turnhalle Dedinghausen
Fr., 29.09.	18.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Vorplatz Sportplatz am Haslei

Susi Schliewe



Evangelische Kirchengemeinde Lippstadt

... im Blick

Erntebericht aus dem Pfarrhaus

Ernte im ursprünglichen Sinn bedeutet das Einbringen aller landwirtschaftlichen Gewächse und Früchte. Im übertragenen Sinn sprechen wir auch von der Ernte des Lebens oder bestimmter Lebenszeiten. So kann z.B. manches hochbetagte Paar bei seinem Ehejubiläum auf eine reiche Ernte, was Kinder und Kindeskindern angeht, zurückblicken. Wir, Lilo und Christoph Peters, blicken in diesen Monaten auf die Ernte am Ende unseres Berufslebens zurück.

Lilo Peters: Wenn ich auf meine Dienstzeit zurückblicke, fühle ich mich tatsächlich so, wie es einer Bäuerin am Erntedanktag ergehen mag. Es gibt Bereiche, da habe ich mit Freude unermüdlich gesät, gepflegt und gejäet und bin mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Ich empfinde das z.B. auf dem Feld der Arbeit mit Konfirmand*innen so. In den letzten Jahren habe ich Kinder getauft, deren Eltern ich schon getauft habe. Ich habe Jugendliche konfirmiert, deren Eltern schon bei mir eingeseget wurden. In den Gesprächen wurde dann deutlich, dass wir auf eine positive gemeinsame Geschichte zurückblicken. Für diesen Erntertrag bin ich dankbar.

Anderes erlebe ich genauso, wie es im Gleichnis vom Sämann beschrieben wird: ein und dieselbe Saat kann auf fruchtbaren Boden fallen, genauso aber unter die Dornen oder auf Felsen, unfruchtbaren Grund. Trotz aller Liebesmühe ist der Ertrag kärglich. Manchmal habe ich das so empfunden im Hinblick auf die vielen Gottesdienste, die wir auch mit Ehrenamtlichen phantasievoll und geistbewegt in klassischen und in neuen Formen gefeiert haben. Da gibt es nichts schön zu reden: die Teilhabe am Gottesdienst in der Evangelischen Kirchengemeinde Lippstadt ist kärglich.

Oder übersehe ich etwas? Vermutlich braucht manche Saat auch länger, bis sie aufgeht oder wächst im Verborgenen. Zu Letzterem gehören Begegnungen mit Menschen, die ich lange nicht gesehen habe und die mir an der Kasse im Supermarkt erzählen, wie sehr ihnen unser Gespräch vor 20 Jahren geholfen hat.

Es kann sein, dass ich manchmal nicht die Muße hatte, in Geduld abzuwarten und hinzuschauen, was da wächst. Denn ich bin ein schneller Mensch. Aber mit den Jahren habe ich gelernt, nachsichtig zu sein mit ande-



Lukas-Kirche Hörste
Pfarrerin Lilo Peters
Ostring 27
Tel. 0 29 41 | 1 23 62
L.Peters@EvKircheLippstadt.de
www.evangelisch-in-lippstadt.de

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren allen Gemeindemitgliedern, die im September ihren Geburtstag feiern und wünschen ihnen Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich am 1. und 3. Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr in der Lukas Kirche: Im diesem Monat am 7. und 21. September.

Simone Urbanke

Monatsspruch September 2023

Jesus Christus spricht:
Wer sagt denn ihr, das ich sei?

Matthäus 16,15

ren und mit mir selbst. Ich darf mir Anvertrautes pflegen. Wie es wächst und wie die Ernte wird, liegt nicht in meiner Hand: „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen liegt in des Herren Hand.“ So blicke ich auch demütig und dankbar zurück auf die Zeit im Pfarramt. Wie in kaum einem anderen Beruf, keiner anderen Berufung konnte ich meine Gaben einbringen, durfte mich immer wieder verändern, Neues ausprobieren und auch Dinge wieder abgeben. Dass das so ging, ist der Offenheit der Gemeindeglieder, unserem Pfarrteam, vor allem aber unserem Gott zu verdanken. Denn er kann auch aus Unscheinbarem etwas Segensreiches wachsen lassen und trägt mich, wie ich bin.

Christoph Peters: Was wir säen, werden – hoffentlich – unsere Nachfolger ernten. Und was wir ernteten, haben unsere Vorgänger gesät: so sind tatsächlich viele bis heute aktive Mitarbeiter*innen noch vor unserer Zeit gewonnen worden, obwohl wir ja eine ganze Generation hier gewirkt haben!

Vom ersten Tag als Pfarrer 1989 bis heute war mein besonderer kreiskirchlicher Auftrag, russlanddeutsche Mitchrist*innen zu gewinnen, zu begleiten und zu integrieren. Ob das gelungen ist? Gerade bei den jüngsten Entwicklungen - im Umgang der Kirche mit Geflüchteten, mit Homosexuellen, mit der Coronakrise oder dem Krieg - sind die unterschiedlichen Prägungen eher spürbarer geworden. Auch ist



Lilo und Christoph Peters

es uns nur selten gelungen, sie als Mitarbeitende zu gewinnen, während unser Gottesdienstbesuch, Konfirmationen und Trauungen ohne sie beschämend wäre. Der Dialog, gerade als Hausbesucher, war spannend, bereichernd und stets sehr herzlich.

Auch das war für mich ein Geschenk: in den Häusern fast immer willkommen zu sein, während andere „Hausierer“ es zunehmend schwerer haben. Und oft kam ich beschenkt nachhause: mit großem Vorschussvertrauen, mit spannenden Lebensgeschichten, mit Umarmungen, Spenden – und Kuchen, Wein oder Süßigkeiten...

Music was my first love, and it' ll be my last: fast immer konnte ich meine Arbeit auch singend und muszierend gestalten. Und habe dadurch liebenswerte WegbegleiterInnen

gefunden: „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder: böse Menschen haben keine Lieder.“

So blicke ich zufrieden, manchmal beschämt, in jedem Fall dankbar auf einen Kirchturm und ein modernes Gemeindehaus, eine florierende KIA, - und ein Pfarrhaus, was inzwischen auch formal unseres geworden ist, so dass wir bleiben dürfen! Auf meine unterschiedlichen Gaben und Nichtbegabungen, auf meine Wünsche nach halber oder ganzer Stelle haben sich die Gemeinde, der Pfarrkonvent und die Kirchenleitung fast immer eingelassen. Das ist ein Geschenk! So ist Ernte nie unser Anspruch, sondern immer ein Geschenk Gottes!

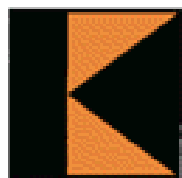
Lilo und Christoph Peters

“Gottesdienst nach Feierabend” in der Lukas-Kirche, 22. September um 19 Uhr

Durchatmen, zur Ruhe kommen, genießen, Musik erleben, anhören, nachdenken

Ab 18.30 Uhr gibt es Getränke und Snacks zum Einläuten des Feierabends. Die Gottesdienstform enthält kreative Elemente, kurze Impulse zu Glaubens- und Lebensthemen und schöne Musik.

Über das weitere Gottesdienstangebot in der Evangelischen Kirchengemeinde informiert Sie der Gemeindebrief, unsere homepage und die Tagespresse.



KOLPING

✉ Kolpingsfamilie ✦ Haslei 45 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 274827

NEUES vom Kolping

Apfelaktionstag mit Saftmobil

Am **Samstag, 16.09.2023**, kommt wieder das Saftmobil nach Dedinghausen auf den Hof von Familie Schulte-Remmert. Dort werden Äpfel frisch zu Apfelsaft gepresst.

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit mit den eigenen Äpfeln zu kommen und dann den eigenen Saft zu erwerben.

Wer eigene Äpfel hat, meldet sich bitte an bei Willi Schulte-Remmert unter: Tel.: 02941/15902.

Des Weiteren kann jeder Saft kaufen. Dazu sammeln wir im Vorfeld Äpfel die dann zu „Kolpingsaft“ verarbeitet werden. Hier die Bitte, wer viele Äpfel im Garten hat, oder Felder und Wiesen kennt mit vielen Apfelbäumen, meldet sich bitte beim Kolpingvorstand. Wir kommen und pflücken die Äpfel.

Allerdings ist uns auch bewusst dass aufgrund der Trockenheit schon viele Äpfel runtergefallen sind und nicht brauchbar sind.

Saftkartons vom letzten Jahr können wieder mitgebracht werden und als Pfand eingetauscht werden.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Einladung zum Stiftungsfest am 23.09.2023

Die Kolpingfamilie feiert auch in diesem Jahr ihr Stiftungsfest. Dazu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Am **Samstag, 23.09.2023**, beginnt der Abend um **19:00 Uhr** in der **Gaststätte An der Bahn**.

An diesem Abend können allen Teilnehmer miteinander ins Gespräch kommen.

Ein kleines Programm ist auch geplant.

Auf der Speisekarte stehen - wie immer - Kassler und Kraut.

Um das Abendessen planen zu können, meldet euch doch bitte bis Dienstag, 20.09.2023 bei Magdalene Wahner unter Tel.: 17199 an.

Wir freuen uns auf viele Besucher und einen schönen Abend.

Für den Kolping
Cordula Schlepphorst- Dickhut



Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Singen & Gemütlichkeit

Spaß & Geselligkeit

Einladung für die nächsten Seniorennachmittage:

Am Dienstag, den 5. September 2023 um 15 Uhr, wollen wir uns an der Bienenhütte in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen treffen. Bei hoffentlich schönem Wetter draußen, sonst in der Bienenhütte.

Am Di., d. 10. Oktober 2023, um 15.00 Uhr in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

(MW)



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT LIPPSTADT LÖSCHGRUPPE DEDINGHAUSEN



✉ Freiwillige Feuerwehr - Löschgruppe Dedinghausen ✦ Wasserstraße 15a ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: 0179 3287139

Vegetationsbrand in Hörste ruft Feuerwehr auf den Plan

Aufgrund eines Defekts an einer Ballenpresse kam es auf einem Feld im Norden von Hörste zu einem Brand. Das gemähte Stroh hatte Feuer gefangen und sich rasch auf der gesamten Fläche ausgebreitet. So oder so ähnlich kommt es in Deutschland aufgrund der immer intensiveren Dürre- und Trockenperioden zu Vegetations- oder auch Waldbränden. Um hier auch im Bereich der Stadt Lippstadt vorbereitet zu sein, wurde jetzt dieses Übungsszenario im Rahmen der Vegetationsbrandausbildung durchgeführt.

Bereits vor vier Wochen wurde ein erster Übungsabend durchgeführt, um die Grundtätigkeiten, Taktiken und auch Werkzeuge – wie Löschrucksack, D-Strahlrohr oder Feuerpatsche – kennenzulernen. Die beiden Löschgruppen aus Hörste und aus Dedinghausen sollen in Zukunft eine Einheit im Bereich der Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung bilden.



Brandbekämpfung durch die Löschgruppe Hörste mit dem Tanklöschfahrzeug (TLF 3000).

Bei dieser Übung galt es dann, ein solches Szenario entsprechend effizient und zielführend abarbeiten zu können. Dazu wurden die Löschgruppen aus Hörste und Dedinghausen durch den Einsatzleiter entsprechend eingeteilt. Die Löschgruppe Hörste ging mit dem Tanklöschfahrzeug (TLF 3000) mit zwei Trupps vor, welche mit zwei D-Rohren sowie Feuerpatschen ausgestattet waren und entsprechend die Pump-&-Roll-Funktion des TLF 3000 nutzen konnten. Diese Funktion erlaubt es den Brandschützern, das Fahrzeug bei niedriger Geschwindigkeit fahren zu lassen, aber trotzdem zeitgleich Wasser auf das brennende Feld abgeben zu können.

Die Löschgruppe Dedinghausen mit dem Löschgruppenfahrzeug (LF20-KatS) und die Löschgruppe



Brandbekämpfung durch die Löschgruppe Dedinghausen mit dem Löschgruppenfahrzeug (LF20-KatS)



Hörste mit einem zweiten Fahrzeug wurden mit Löschrucksäcken, Feuerpatschen und auch Feuerrechen zur effektiven Brandbekämpfung am linken Arm der Brandfläche eingesetzt. Das Feuer konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden, abschließend wurden die abgebrannten Flächen mit einer Wärmebildkamera auf Glutnester kontrolliert und Nachlöscharbeiten betrieben.

Ein besonderer Dank gilt wieder dem Landwirt, der die abgeerntete Fläche zur Verfügung gestellt hat. Ohne diese Flächen ist eine praxisorientierte Vegetationsbrandübung kaum möglich. Sowohl der Landwirt als auch die beiden Löschgruppenführer Christoph Voßbürger (Hörste) und Roman Bochert (Dedinghausen) waren mit dem Ablauf der Übung sowie der Umsetzung der Aufgaben sehr zufrieden.

Christian Dicke

(Fotos: Feuerwehr Lippstadt)

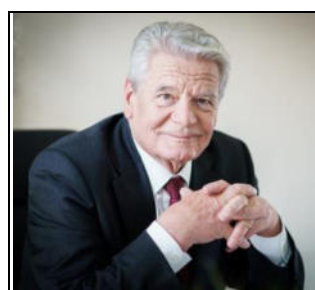
Feuilleton

Das kulturelle Angebot unserer Stadt im September 2023

	01-03 Sep	Freitag-Sonntag Innenstadt	Lippstadt Culinaire Genießen und Bummeln in der Innenstadt mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 - 18 Uhr
	01 Sep	Freitag 19 Uhr Schloss Overhagen	Poetry Slam Lippstadt Dichterwettbewerb auf der Schlossbühne
	01 Sep	Freitag 18 Uhr ab Rathaus	Historische Kneipentour Die drei K's: Kneipen, Kultur und Kirche
	02 Sep	Samstag 10.30 Uhr ab Rathaus	Markt-Nasch-Tour Den Lippstädter Wochenmarkt mit allen Sinnen genießen
	02 Sep	Samstag 16 Uhr ab Rathaus	Historismus - Giebel, Gotik, Gründerzeit Themenstadtführung
	02 Sep	Samstag 19.30 Uhr Haus des Gastes	Konrad Debski und Trio Highlights aus Operette, Oper und Volksmusik
	03 Sep	Sonntag 10.30 Uhr ab Haus des Gastes	Skulpturenführung durch den Kurpark Bad Waldliesborn
	03 Sep	Sonntag 10.45 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Kurorchester Bad Waldliesborn Konzert mit Blas-, volkstümlicher- und moderner Unterhaltungsmusik Musikalische Leitung: Dietmar Schütz
	03 Sep	Sonntag 11 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	03 Sep	Sonntag 14.30 Uhr ab Haus des Gastes	Fahrt mit dem Walibo Express Ausflugsfahrt zu Lippstadt Culinaire
	03 Sep	Sonntag 16 Uhr St. Nicolai	Konzert um 4 Organistinnen und Organisten des Pastoralen Raums Lippstadt
Änderungen vorbehalten	03 Sep	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL IN LIPPSTADT Vladimir Sorokin & Peter Espelöer Lesung: "Die Rote Pyramide"
	06 Sep	Mittwoch 14.30 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Tanz im Kurpark Bad Waldliesborn Mit dem Alleinunterhalter Siggie Raskop
	06+07 Sep	Mittwoch 16 Uhr Donnerstag 10 Uhr Stadttheater	Die drei ??? Kids - Der singende Geist Der 49. Fall steckt voller kniffliger Rätsel für Zuschauer ab der 1. Klasse
	06 Sep	Mittwoch 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik an der Orgel: Kirsten Schweimler-Kreienbrink (Hagen a.T.W.)
	06 Sep	Mittwoch 17 Uhr ab Rathaus	Baumspaziergang in der historischen Altstadt
	09 Sep	Samstag 14.30 Uhr Haus des Gastes	Historische Ortsführung in Bad Waldliesborn Stationen und Geschichte des Heilbades entdecken
	09 Sep	Samstag 19 Uhr Christophorus- kirche Lipperbruch	Kiewer Orgeltrio Werke aus alter und neuer Zeit Oksana Popstuy, Violine / Natalia Vasylieva, Violine / Prof. Ortwin Benninghoff, Orgel und Leitung
	09 Sep	Samstag 19.30 Uhr Jakobikirche	WestfalenClassics Frank Dupree Trio Klassik trifft Jazz
	10 Sep	Sonntag 11 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	10 Sep	Sonntag 13 - 20 Uhr Der Patriot Hansastraße 2	175 Jahre "Der Patriot" Familienfest mit Kinderbelustigung, Lifemusik, Führungen und vielem mehr, für das leibliche Wohl ist gesorgt
	10 Sep	Sonntag 14 Uhr ab Rathaus	Radtour - Von der Streuobstwiese zur Obstplantage Geführte Radtour
Änderungen vorbehalten	10 Sep	Sonntag 14 Uhr ab Haus des Gastes	Fahrt mit dem Walibo Express Ausflugsfahrt zum Kaffeetrinken bei Hof Cramer in Langenberg
	10 Sep	Sonntag 15.30 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Fragile Matt Irish-Folk Konzert
	10 Sep	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL IN LIPPSTADT Joe Bausch Lesung "Maxima Culpa"
	13 Sep	Mittwoch 14.30 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Tanz im Kurpark Bad Waldliesborn Mit dem Alleinunterhalter Siggie Raskop
	13 Sep	Mittwoch 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik an der Orgel: Rainer Kamp (Hamm)
	13 Sep	Mittwoch 17 Uhr ab Rathaus	Auf den Spuren von Friedrich Blankenburg Themenstadtführung
	13 Sep	Mittwoch 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL IN LIPPSTADT Manfred Spitzer Vortrag: "Von der digitalen Demenz zur Smartphone-Pandemie"
	13 Sep	Mittwoch 17 Uhr Cinema/Studio Rathauspassage	Lieber Kurt Kinoabend Ein Film von Till Schweiger
	14 Sep	Donnerstag 7 Uhr Marktplatz	Krammarkt in Lippstadt Monatlich stattfindender Markt
	14 Sep	Donnerstag 19 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Zumba im Kurpark Kerstin Karwarth lädt zum Mittanzen ein
	16 Sep	Samstag 11 - 16 Uhr Rathausplatz	FREI ZEIT STADT - Treffpunkt Lippstadt Mobilzeit & Sprechzeit u.a. mit der Preisverleihung des „Stadtradeln“
	16 Sep	Samstag 14.30 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	16 Sep	Samstag 15.30 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Konzert mit Rolf Agnesens Schlager, Hits und Evergreens
Änderungen vorbehalten	17 Sep	Sonntag 8 - 18 Uhr	Lippe-Hellweg Oldtimer-Tour Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Verein KIA in Lippstadt zugute
	17 Sep	Sonntag 10 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Open-Air Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde
	17 Sep	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	Michael Göring im Gespräch mit Joachim Gauck Gesprächsreihe
	19 Sep	Dienstag 15 Uhr Puppentheater im Kurpark	Brass im Park mit Dietmar Schütz
	19 Sep	Dienstag 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL IN LIPPSTADT Andrea Lucchesini Klavierabend

	19 Sep Dienstag 20 Uhr Wasserturm	Lichtkunst im Wasserturm Das Lippstädter Wahrzeichen präsentiert sich als Lichtkunstobjekt
	20 Sep Mittwoch 14.30 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Tanz im Kurpark Bad Waldliesborn Mit dem Alleinunterhalter Manfred Händelmann
	20 Sep Mittwoch 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik an der Orgel: Malte Bläß (Oberhausen)
	20 Sep Mittwoch 18.30 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL IN LIPPSTADT Das Dschungelbuch Christian Brückner, Rezitation und das Wilde Jazzorchester
	21 Sep Donnerstag 18 Uhr ab Rathaus	Dagegen ist ein Kraut gewachsen Kräuterführung durch den Grünen Winkel
	22 Sep Freitag 18 Uhr ab Rathaus	Lippstadt die Wasserreiche Themenstadtführung
	22 Sep Freitag 18 Uhr Globe der Musikschule	Gitarrenkonzert Konzert des Fachgebiets Gitarre Leitung: Igor Merkel
	22 Sep Freitag 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL IN LIPPSTADT Cordula Trantow "Starke Frauen" - eine szenische Rezitation
	23+24 Sep 11 - 18 Uhr im, am und um das Haus des Gastes Sonntag in Walibo von 13 - 18 Uhr	Apfelfest Bad Waldliesborn Aktionen rund um den Apfel, Kunsthandwerkermarkt, Live-Musik, Oldtimer Traktortreffen, verkaufsoffener Sonntag in Walibo von 13 - 18 Uhr
	23 Sep Samstag 14 Uhr ab Haus des Gastes	Historische Ortsführung in Bad Waldliesborn Stationen und Geschichte des Heilbades entdecken
	24 Sep Sonntag 10 Uhr ab Haus des Gastes	Obstbaumführung in Bad Waldliesborn Themenführung zum Apfelfest
	24 Sep Sonntag 11 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	24 Sep Sonntag 11 Uhr Haus des Gastes	Luxis Puppentheater Puppentheater für Kinder
	24 Sep Sonntag 14 Uhr ab Rathaus	Radtour - Lippeauen Geführte Radtour
	24 Sep Sonntag 18 Uhr Stadttheater	Staatsorchester Rheinische Philharmonie / Tianwa Yang, Violine Sinfoniekonzert mit Werken von Wagner, Bruch und Brahms
	27 Sep Mittwoch 14.30 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Tanz im Kurpark Mit dem Alleinunterhalter Siggli Raskop

	27 Sep Mittwoch 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik an der Orgel: Liga Auguste (Vlotho)
	27 Sep Mittwoch 19 Uhr VHS Barthstraße 2	Wie ChatGPT und KI uns verändern Vortrag und Diskussion Dr. Peter-Christian Zinn
	27 Sep Mittwoch 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL IN LIPPSTADT Diane & Reinhold Messner Lesung "Sinnbilder" Verlegt vom 7.9.23
	27 Sep Mittwoch 20 Uhr ab Rathaus	Gassen, Gauner und Geschichten - Nachtwächterführung Themenstadtführung
	28 Sep Donnerstag 19 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Zumba im Kurpark Kerstin Karwarth lädt zum Mittantzen ein
	29 Sep Freitag Innenstadt bis 22 Uhr	Moonlight-Shopping Entspanntes Shoppen bei Kerzenschein mit Weinprobe
	30 Sep Samstag 14.30 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
Ausstellungen		
	11.06.-03.09. Hof Scheer Gieselerweg 26 Hellinghausen	Ernst Thevis, GE-SCHICHTEN Skulpturen und Reliefs
	21.07.-14.09. Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"Naturfotografie" Eine Ausstellung von Roswitha Fischer, Delbrück
	21.07.-14.09. Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"Tina Handgemacht" Eine Ausstellung von Martina Kampen
	16.07.-17.09. Galerie im Rathaus	Magie des Lichts Wanderausstellung des Universitäts- und Stadtmuseums Rinteln mit Experimenten und optischen Illusionen
	13.08.-01.10. Galerie des Kunstvereins Am Bernhardbrunnen 1	Irina Martyshkova - auf Abstand so nah Freiräume für die Wahrnehmung Ausstellungsgespräch: Mi 13.9., 18.30 h
	10.09.-08.10. Kunst im Turm Von Tresckow-Str. 31	Max Kersting Alte und neue Werke des Lippstädter Künstlers Eröffnung; 9.9., 16 Uhr mit anschließender Grillparty mit lokalen DJs
	15.09.-09.11. Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"Farbton und Augenlieder" Eine Ausstellung von Relindis Bergmann "Handgemachte Unikate" Eine Ausstellung von Monika Häger
	17.09.-05.11. Hof Scheer Gieselerweg 26 Hellinghausen	Künstlergruppe 20 SIEBZEHN "ALLES LINIE" Christine Brand, Gabriela Evard u. Miriam Mascort, Eröffnung: So, 17.09., 15 Uhr



Bundespräsident a.D. Joachim Gauck ist der erste Gesprächspartner der neuen Veranstaltungsreihe „Michael Göring im Gespräch mit...“

„Wir brauchen in dieser Welt nicht die Kapitulation vor den Gewissenlosen“

In seiner neuen Gesprächsreihe lädt Michael Göring drei Mal im Jahr ausgewählte Gäste nach Lippstadt ein. Göring ist in seinem Berufsleben mit vielen Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Gesellschaft zusammengekommen, was ihn zu dieser Veranstaltungsreihe inspiriert hat.

Als ersten Gast begrüßt er am Sonntag, 17. September 23 um 19 Uhr den ehemalige Bundespräsidenten Joachim Gauck im Stadttheater.

Was treibt Joachim Gauck an? Was hat ihn, den früheren Pastor und DDR-Bürger geprägt? Wie blickt er heute auf den Zustand der Demokratie in unserem Land?

Joachim Gauck hat die Jahre nach der Wende wie kaum ein Zweiter geprägt: Als Leiter der Gauck-Behörde von 1990 – 2000 und 2012 – 2017 als 11. Präsidenten der Bundesrepublik.

Im Anschluss an das Gespräch gibt es Zeit für Fragen aus dem Zuschauerraum.

Tianwa Yang, Violine und die Staatsorchester Rheinische Philharmonie

Sonntag, 24. September 2023, 18 Uhr
Stadttheater Lippstadt

Am Mittwoch, den 29. September eröffnet der Musikverein die Sinfoniekonzertreihe mit einem Konzert des Staatsorchesters Rheinische Philharmonie. Solistin des Abends ist eine der herausragenden Geigerinnen unserer Zeit. Auf dem Programm stehen Richard Wagners Ouvertüre zu „Tannhäuser“, die Schottische Fantasie für Violine und Orchester Es-Dur op. 46 von Max Bruch sowie Johannes Brahms 3. Sinfonie F-Dur op. 90.
Die Leitung hat Benjamin Schwartz.

Die drei ??? Kids – Der singende Geist - Der 49. Fall steckt voller kniffliger Rätsel

nach dem gleichnamigen Buch von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer für Zuschauer ab der 1. Klasse

Mi., 6. Sept. 2023, 16 Uhr und Do., 7. Sept., 10 Uhr
Stadttheater Lippstadt

„Der singende Geist“ ist der 49. Fall der drei Fragezeichen Kids. Er wurde extra für Theateraufführungen geschrieben und 2011 als Buch und später als Hörspiel veröffentlicht. Onkel Titus hat eine alte Standuhr ersteigert. Kaum steht sie auf dem Schrottplatz, sind plötzlich jede Menge Leute hinter ihr her. Die drei ??? Kids merken schnell, dass die Uhr ein Geheimnis birgt.

LIPPSTADT
Culinaire
31. August bis
03. September 2023

Verkaufsoffener
Sonntag von
13 - 18 Uhr

Tägl. ab 12 Uhr
Schlemmen
auf dem
Rathausplatz

Live-Musik
Do: Magnolla
Fr: Lied.Gut
Sa: One Voice and a Piano
So: ab 13 Uhr: Alexander Hauffen
ab 16 Uhr: 2 Old To Die Young

* Auszüge aus den Speisekarten
Änderungen und Variationen vorbehalten

Vorspeisen

- Tempura Hähnchen Spieß mit Gurken-Wakamesalat, Terriakylack, Chilimayo und gerösteter Sesam
- Kürbiscremesuppe mit Brot
- Süßkartoffel-Süppchen mit gebratener Garnele und Baguette
- Asiatische Kokos Currysuppe mit Garnelen

Hauptspeisen

- Norwegischer Lachs vom Smoker mit Kartoffel Aioli, feiner Erbsen-Creme und Zwiebelbritt
- Gegrillte französische Entenbrust auf Bandnudeln mit Balsamico Jus
- Currywurst in hausgemachter Curry-Sauce mit gebackenem Sellerie, Speckpopcorn und einem Glas Prosecco
- Gefülltes Gemüse mit Bulgur auf einem Tomatensugo (vegan)
- 24 Hour Beef Short Rib an Drillings-Stampf, dazu Rosenkohlslaw und Granatapfel-Jus
- Spinat-Ricotta-Ravioli mit Kirschtomaten in Steinpilzbutter
- Gebratenes Schweineschnitzel mit frischen Champignons, Pommes frites und dreierlei Mayonnaise
- Flammkuchenspezialitäten – auch vegetarische und vegane Variationen

Desserts

- Limetten Kuchen
- Heidelbeerpfannkuchen mit Vanillequark
- Creme Brûlée und Walnusseis
- Variation von Waldfrucht- und Vanille Parfait auf Himbeermark mit Crêpes und frischen Beerenfrüchten

Rock & Country an der Bahn

Lippstadt-Dedinghausen. Es wird gerockt – und zwar mit guter, handgemachter Musik von Bands aus der Heimat. Am Samstag, 30. September, gibt es bei „Rock an der Bahn“ Gitarrenriffs und Schlagzeugsolo, Frontman-Einheizer und Bass-Drive für lau.

Wenn Middleaged um Willi Seiger zu ihrem mittlerweile traditionellen Jahreskonzert querbeet Ohrwürmer der Generationen aufspielen, kommt für gewöhnlich ein kleiner Fan-Tross mit. Die Band ist seit Jahrzehnten auf regionalen Musikfestivals unterwegs und bekannt für ihren erdigen, fast originalen Sound der vergangenen fünf Rock-Pop-Jahrzehnte. Von Jethro Tull bis Reamonn, von den 70ern bis zu den Top-Charts erspüren Middleaged die Stimmung ihres Publikums und legen den

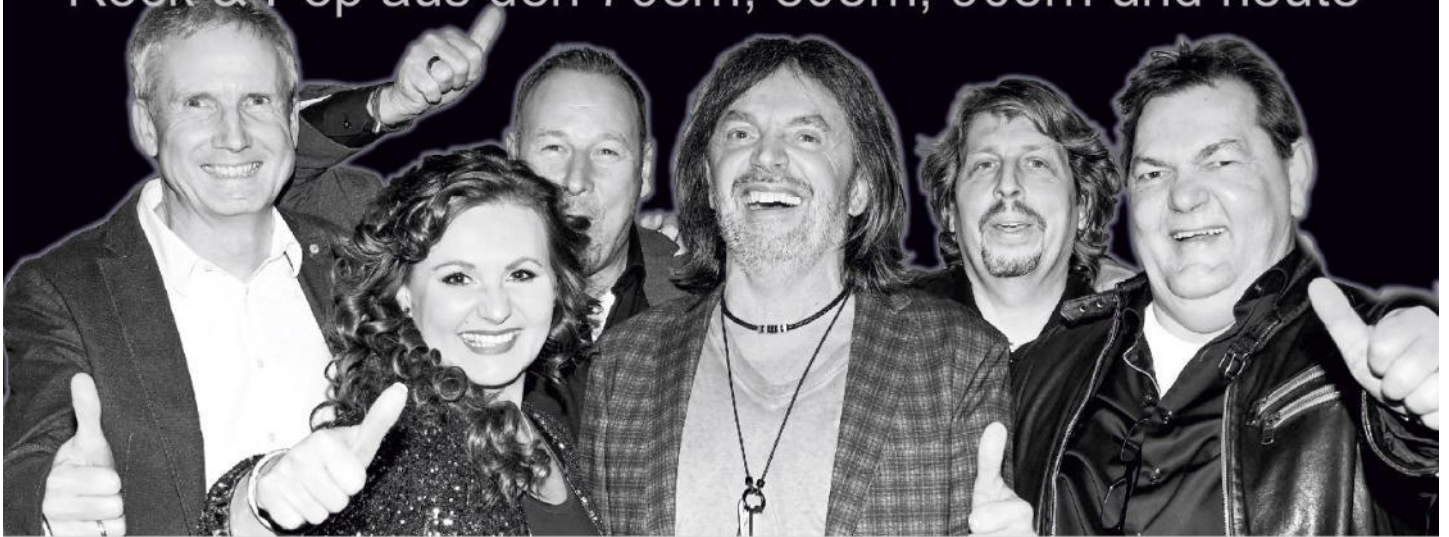
passenden Sound dazu auf. Und das immer mit eigener Note, kombiniert mit souliger Frauenstimme, grooviger Rhythmussektion und rockigem Gitarrenduo. Von gefühlvollen Balladen bis zu fetzigen Rocknummern ist alles dabei.

Diesmal sind Middleaged nicht allein am Start. In diesem Jahr ist eine Vorband mit dabei. Downstroke, ebenfalls eine Lippstädter Band, wird mit treibendem Country-Rock und Stray Punk das Publikum lockern. Stattfindet das kleine Rock-Pop-Festival in der Kneipe An der Bahn, Am Kusel 3, in Dedinghausen. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Eintritt frei. Es wird für einen guten Zweck gesammelt.

Willi Seiger

MIDDLEAGED

Rock & Pop aus den 70ern, 80ern, 90ern und heute



SAMSTAG 30.09.2023

GASTHOF >> AN DER BAHN<<

AM KUSEL 3 59558 DEDINGHAUSEN

EINTRITT FREI

ES WIRD FÜR EINEN GUTEN ZWECK GESAMMELT UND GESPENDET

**EINLASS
19.30 UHR**

DOWNSTROKE

Country-Rock
aus Lippstadt



(Willi Seiger)



Kunst, Events & Workshops

Thingstraße 8 . 59558 Lippstadt
info@atelier8.de

Christina Martin

feat. Dale Murray

21.09.2023 um 20:00 Uhr
(Einlass: 19:30)

Werkstatt im Atelier T8

Christina Martin ist eine kraftvolle und charismatische Musikerin, die von der windgepeitschten Ostküste Kanadas stammt. Ihre Musik tanzt mühelos durch Pop-, Rock-, Folk- und Americana-Traditionen, lässt sich nicht in eine bestimmte Schublade einordnen und hat überhaupt keine Angst, sich auch in fremden Gewässern immer stilecht zu bewegen. Von ihrem vom speziellen Austin-Flair beeinflussten Debüt ‚Pretty Things‘ aus dem Jahr 2002 bis hin zu den ausladenden Traumlandschaften des 2018er Albums ‚Impossible to Hold‘ ist Martin eine Künstlerin, die sich ständig verändert und weiterentwickelt hat. Wie ihr gesamtes Werk ist auch das aktuelle Album ‚Storm‘ von Songs geprägt, die mit erbarmungsloser Ehrlichkeit über den Zustand des Menschen erzählen. Ob persönliche Innenansichten oder Erzählungen über dritte Personen, jeder Song ist mit der Feder der Liebe gezeichnet und trifft direkt mitten ins Herz. Christina wird von Co-Produzent und Gitarrist Dale Murray begleitet. Das neue Album ‚Storm‘ und die kommende Tour solltet ihr daher auf keinen Fall verpassen!

Hinweis: **Der Eintritt ist frei**, im Anschluss an das Konzert wird jedoch um eine **faire Spende** gebeten. Die Plätze für dieses einzigartige Konzerterlebnis sind auf Grund der Räumlichkeiten **auf 80 Personen begrenzt**. Interessenten können sich aber über **dirk.lepping@gmail.com** einen Platz sichern.

Dirk Lepping

Südstaaten-Blues in Dedinghausen: Bad Temper Joe spielte im T8

Der Jazz Club Lippstadt (JCL) hatte mal wieder – wie schon in den Jahren zuvor - eingeladen zum Sommerkonzert ins T8. Und die Jazz- und Bluesfreunde aus Lippstadt und Umgebung haben am Sonntagnachmittag (6. August) so gut wie alle Plätze in der Scheune besetzt. Dieses Mal gab es keinen Jazz, aber sehr schönen Blues mit Bad Temper Joe aus Bielefeld



Der JCL-Vorsitzende Hermann-Josef Skutnik begrüßte die Anwesenden.

Mehr als 2 Stunden – abzüglich einer Pause mit Kaltgetränken und Schnittchen – gab es Süd-Staaten-Blues vom Feinsten. Durchweg waren es Gesangsstücke, die der Künstler uns mit seiner rauhen Stimme präsentierte, und er begleitete sich jeweils mit einer seiner beiden Gitarren, eine davon eine Lap Steel Gitarre. Das Publikum lauschte zeitweilig fast andächtig, wippte mit Köpfen, Füßen oder dem ganzen Körper im Takt, um dann nach jedem Stück überaus begeistert zu applaudieren. Die meisten seiner Stücke sind Eigenkompositionen, im Stil der klassischen Mississippi-Blues Tradition. Ein Text- oder Notenblatt konnte



Bad Temper Joe in Aktion ...
... mit mit seiner lap steel guitar



während des ganzen Konzertes nicht gesichtet werden, durchaus bemerkens-



Die Anreise der Konzertbesucher*innen aus Lippstadt erledigten diese per Fahrrad.

wert, zumindest aus der Sicht eines Nicht-Musikers. *Sehr persönliche Meinung: eines der besten Konzerte des JCL in letzter Zeit.*

Die Kommentare des Bielefelder Künstlers zwischen den Stücken fielen – westfälischer Mentalität entsprechend – erfreulich knapp aus, aber durchaus pointiert.

„Geboren im 20. Jahrhundert, in Bielefeld (!), Mann“, das sind die einzig verfügbaren Informationen zur Person des Künstlers selbst.

Seine Musik veröffentlichte er in den letzten knapp 10 Jahren auf ca. 20 Tonträgern wie CD s, Singles, LP s, und auch rein digital.

2020 konnte er sich als einziger Europäischer Akteur im Finale der International Blues Challenge in Memphis/Tennessee (USA) behaupten. 2022 gewann er die German Blues Challenge; nominiert wurde er für diverse Auszeichnungen. Das BRITISCHE BLUES MATTERS MAGAZINE urteilt: „es ist kaum zu glauben, dass die Sounds aus dem Mississippi Delta nach Deutschland umgezogen sind, aber sie sind es“. „Einer der wichtigsten Deutschen Vertreter des Blues“ [WESTFALENBLATT Bielefeld], „seine Texte bedienen inhaltlich weit mehr als nur Standardbluesphrasen“ [Branchenblatt MUNICH TALK].

Er ist also nicht irgendjemand, den der JCL ins T8 geholt hatte; und das mit viel Überredungskunst, wie man hörte.

Dass es zur Musik kein passendes Süd-Staaten-Wetter gab, so dass wir dann das Gartenambiente des



Begeisterter Beifall des Publikums

T8 hätten genießen können: Sehr schade, aber noch immer kann man eben nicht alles buchen. Doch die Scheune war als Alternative so schlecht nun auch wieder nicht, sie ergab eine kompaktere, dichtere Atmosphäre. Und auch die aus Lippstadt angebotene Radtour zu diesem Konzert war somit kein wirkliches Sommervergnügen, wurde aber wie immer bei diesem Sommerkonzert mit Halbierung des Ticket-Preises honoriert.

Thomas Kampik

Liedgut aus Dedinghausen

(HWW) Seit 40 Jahren gibt es am Abend des Schützenfestmontags den schönen Brauch, dass der Hofstaat des scheidenden Königspaares „seine Regenten“ mit einer besonderen Aktion vom Thron abholt. Dabei wird auch immer ein selbstverfasstes Lied vorgetragen.

D.a. veröffentlicht das diesjährige Lied – auch das ist Dorfkultur:

Entthronungslied 2023

Abholen des Königspaares 2022/2023

Jens Johannsmann und Karina Sauer

Melodie: Freed From Desire (Schützenfest feiern)

Und plötzlich war Jens König, die Schraube die war frei Karina konnt's kaum glauben, doch sie war schnell dabei hoch oben auf der Theke, da konnte man schon seh'n die beiden machen Party, bis morgen früh um zehn

Wunderschön - als der Vogel unten war
Wunderschön - Regen weg und Sonne da
Wunderschön - unser Jens er hat's geschafft
Wunderschön - und Karina, die war baff

Jens und Karina, Ihr seid einfach wunderbar
Jens und Karina, was für ein tolles Kaiserpaar Jens und Karina, wir feiern heut die ganze Nacht Jens und Karina, es hat uns so viel Spaß gemacht

Na-na-na-na-na, na-na, na-na-na, ...

Der Bürgertreff erstrahlte zum Winterball ganz toll
Karina's geile Deko, einfach wundervoll Es gab so viele Feste, da waren wir dabei Und bei Renate Sauer da gab's das beste Ei

Dankeschön -für das Bier vor jedem Fest
Dankeschön - für's Taxi fahr'n und all den Rest.
Dankeschön - für Geburtstagspoesie Dankeschön - das vergessen wir Euch nie

Jens und Karina, Ihr seid einfach wunderbar
Jens und Karina, was für ein tolles Kaiserpaar Jens



und Karina, wir feiern heut die ganze Nacht Jens und Karina, es hat uns so viel Spaß gemacht

Na-na-na-na-na, na-na, ...

Auf Sylt gab's dann das Ja-Wort, wir fanden's wunderschön. Und jetzt sind wir noch Kaiser, um das Jahr zu krön'. Doch wollt Ihr in den Urlaub, das könn' wir gut versteh'n Steigt einfach in die Kugel, dort wird es weitergeh'n

Steigt einfach ein - an die Theke wird's jetzt geh'n
Steigt einfach ein - dort schon Liegestühle steh'n
Steigt einfach ein - ab in den Sonnenschein Steigt einfach ein - diese Nacht wird ewig sein

Jens und Karina, Ihr seid einfach wunderbar Jens und Karina, was für ein tolles Kaiserpaar Jens und Karina, wir feiern heut die ganze Nacht Jens und Karina, es hat uns so viel Spaß gemacht

Na-na-na-na-na, na-na, ...

So war das damals

60 Jahre Fußball am Haslei

Eine Serie zum 60-jährigen Jubiläum der Nutzung des Sportplatzes am Haslei (Teil 4)

(HWW) Am 15. September 1963 wurde der Sportplatz am Haslei seiner Bestimmung übergeben. Am 15. September 2023 wird der SV Blau-Weiß mit seinen Mitgliedern, Fans, Freunden und Gönnern dieses Sportplatz-Jubiläum feiern.

In dieser Ausgabe wird D.a. die kleine Serie mit verschiedenen Aspekten zu „60 Jahre Fußball am Haslei“ abschließen.

Hubert Husemann hat zur vierten Folge einige Fotos zusammengestellt, die durch das D.a.-Bilder-Archiv ergänzt wurden.



Teil 4:

Erfolge des SV Blau-Weiß

(HWW) In 60 Jahren kamen reichlich viele sportliche Erfolge für die Fußballer*innen des SV Blau-Weiß zusammen. Allerdings wurden nicht alle Erfolge immer am Haslei erspielt. Aber sie wurden (fast) immer am Haslei erarbeitet, vorbereitet und antrainiert.

Die Erfolge waren auch nicht immer oder nicht nur in Tabellen ablesbar oder durch Pokale und Urkunden honoriert. Wenn z.B. eine F-Jugend ihr erstes Spiel gewann, eine andere Jugendmannschaft gegen einen haushohen Favorit mithalten konnte oder sogar unverhofft gewann (das gelang manchmal auch den Senioren) oder Traditionsspiele vor großer Zuschauerzahl bei toller Stimmung ausgetragen wurden ... waren das auch immer Erfolge für den ganzen Verein und die Fangemeinde.

Allerdings konzentrieren wir uns im Folgenden auf einige dokumentierte sportliche Erfolge, vor allem der ERSTEN – dem Aushängeschild des SV Blau-Weiß:

Der Weg des SV BW D I von der Gründung bis in heute

Marsch durch die Ligen	
1961/62 - 1965/66	DJK Kreisliga
1966/67 - 1971/72	2. Kreisklasse (B-Liga)
1972/73 - 1977/78	1. Kreisklasse (A-Liga)
1978/79 - 1979/80	Kreisliga B
1980/81 - 1981/82	Kreisliga A
1982/83 - 1984/85	Kreisliga B
1985/86 - 1987/88	Sonderliga C
1988/89 - 1990/91	Kreisliga B
1991/92	Kreisliga C
1992/93	Kreisliga B
1992/93 - 1994/95	Kreisliga C
1995/96 - 2000/01	Kreisliga B
2001/02 - 2015/16	Kreisliga A
2016/17	Bezirksliga
2017/18	Kreisliga A
2018/19 - 2021/22	Kreisliga B
2022/23 -	Kreisliga A

Sonstige Erfolge
8.11.1960: Gründung des Vereins SV BW D
1967: Lippe Pokal
1971: Lippe Pokal
1975: Lippe Pokal
1977: Lippe Pokal
2004: Lippe Pokal
2006: Lippe Pokal
2010: Amtspokal
2015: Lippe Pokal
2016: Hallen-Stadt-Meisterschaft
2016: Lippe Pokal

(© 08/23; HWW)

Trainer der SV BW D I

1965 - 1970	Hein Verstappen	~ 5 Jahre
07/1970 - 05/1972	Klaus Siebels	1 Jahr, 10 Mon.
07/1972 - 04/1973	Hans Rinschen	9 Monate
04/1973 - 12/1977	Hans-Peter Humann	4 Jahre, 8 Mon.
01/1978 - 06/1982	Heiner Leifert	4 Jahre, 6 Mon.
07/1982 - 06/1983	Josef Brinkhoff	1 Jahr
07/1983 - 06/1985	Jörg Dresp	2 Jahre
07/1985 - 06/1988	Norbert Kemper	3 Jahre
07/1988 - 06/1991	Heinz Bölker	3 Jahre
07/1991 - 06/1994	Agapito Bravo	3 Jahre
07/1994 - 06/1997	Kurt Wittmann	3 Jahre
07/1997 - 06/2000	Udo Weisser	3 Jahre
07/2000 - 06/2003	Alfred Enke	2 Jahre
08/2003 - 12/2003	Günter Timmermann	5 Monate
01/2004 - 06/2004	Alfred Enke	6 Monate
07/2004 - 02/2007	Rolf Militzer	2 Jahre, 8 Mon.
03/2007 - 06/2009	Carsten Jütte	2 Jahre, 4 Mon.
07/2009 - 06/2016	Manfred Dönni	7 Jahre
07/2016 - 06/2017	Christian Rennkamp	1 Jahr
07/2017 - 10/2017	Jörg Heider	3 Monate
11/2017 - 06/2018	Ronny Becker	8 Monate
07/2018 -	Alexander Brock	



Zur Feier des Aufstiegs in die Bezirksliga trafen sich 2016 einige „Dedinghauser Fußball-Legenden“. Im Bild links (v.l.): Andrer Kuhn, Alfred Enke, Carsten Kemper, Udo Weisser, Mani Dönni, Christian Kibler, Kurt Wittmann, Ralf Abbing und Georg Hagemann.



(kniend v.l.): Paul Lux, Tommy Stratmann, Thorsten Lux, Theo Husemann, Hansi Bochert und Reinhard Bochert.

Seit 1965 wird der ‚Lippe Pokal‘ ausgespielt. Erstmals konnte der SV Blau-Weiß 1967 den Pokal gewinnen. In Lipperode konnte man das Finale mit 2:0 gegen Esbeck gewinnen. Bisher gewann bei 56 Turnieren der SV BW acht Mal. Demzufolge wurde das Turnier auch acht Mal am Haslei ausgetragen.

Das Foto rechts zeigt die BW-Spieler, die 2006 den Pokal zum sechsten Mal nach Dedinghausen holten. In Lipperode gewannen sie 7:3 gegen Lipperode.

Trainer war Carsten Jütte (2.v.r.) und Betreuer war Wilfried Stellmachen (r).



Das Jahr 2016 war wohl das erfolgreichste Jahr in der BW-Vereinsgeschichte.

Der SV Blau-Weiß Dedinghausen gewann die Hallen-Stadt-Meisterschaft von Lippstadt, gewann auf eigenem Platz am Haslei gegen Anreppen zum achten Mal den ‚Lippe Pokal‘ und stieg als Meister der Kreisliga A in die Bezirksliga auf!

2008 gründete sich die erste Damenmannschaft im SV BW. In ihrer ersten Saison in der Kreisklasse 2009/10 (Bild links) belegte das Team mit Betreuer Thorsten Hagemann den 4.

Platz.

Nach Ende der Saison 2013/14 stiegen die BW-Damen als Kreismeister in die Bezirksliga auf. Dort blieb man bis in der Winterpause 2015/16 das Team abgemeldet werden musste.



Danach spielten von 2016 bis 2020 die BW-Frauen in einer Fusion mit Ehringhausen. Viel mehr Bilder sind am Jubiläumswochenende (15. - 17.09.) im Sportheim zu sehen.



Den letzten Aufstieg feierte der SV BW 2022 als Vizemeister der Kreisliga B.

Aus dem Zauberwald

(Eine Serie von Birgit Lux)
Ausgabe 32

K
I
N
D
E
R
S
E
I
T
E

Die wilde Walli und das fiese Kicherwasser!

Diese Woche erzählt euch die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux endlich, wie es mit der wilden Walli weitergeht.

Erinnert ihr euch noch daran, dass Kasper sich große Sorgen um seine beste Freundin gemacht hat? Sie hat ganz viel Quatsch gemacht und konnte nicht mehr aufhören zu lachen. Sie war schon ganz aus der Puste und als Kasper sie schließlich stoppte, da sagte sie nur ein Wort: Kicherwasser.

Als Walli das ausgesprochen hatte, fiel sie um und schlief ein. Ihr müsst wissen, dass Walli eine ganz besonders enge Freundin von Kasper ist. Jetzt steht er vor ihr und bewacht ihren Schlaf. Auch die Gesichter der anderen Zauberwald-Bewohner sind auf sie gerichtet. Der Räuber spricht als Erster aus, was alle denken: „Sie hat sich vom fiesem Kicherwasser verlocken lassen. Gut, dass ihr nichts Schlimmes passiert ist.“ Tilly-Willy fragt: „Was bitte ist das fiese Kicherwasser?“

Prinzessin Bella erklärt: „An einem geheimen Ort im Zauberwald gibt es eine besondere Quelle. Das Wasser sprudelt aus der Erde und an der Oberfläche glitzert es durch die Sonnenstrahlen.“ Kasper erzählt weiter: „Es gibt auch einen Wasserfall und das Quellwasser ist ganz klar.“ „Neben der Quelle stehen wunderschön verzierte Fläschchen“, mischt sich Prinzessin Bella ein. „Wenn man sie schüttelt, schweben kleine Goldfitter im Wasser. Jeder möchte gleich davon trinken.“ „Darf man das denn nicht?“, will Tilly-Willy nun wissen. „Auf gar

keinen Fall.

Das ist doch das fiese Kicherwasser“, sagt Kasper sehr energisch. „Die Verlockung ist so groß, besonders wenn man durstig ist. Walli hatte bestimmt noch nicht davon gehört.“ Tilly-Willy fragt weiter: „Was genau passiert denn, wenn man davon trinkt?“ Die anderen schütteln ungläubig ihre Köpfe. „Das hast du doch gesehen. Walli ist rückwärts und auf ihren Händen gelaufen, ist gehüpft wie ein Gummiball und hat mit ihren Beinen an einem Ast gebaumelt. Dabei hat sie die ganze Zeit laut gelacht und gekichert und konnte fast nicht mehr sprechen. Sie hätte sich verletzen können. Zum Glück hat sie es jetzt überstanden.“

Alle schauen auf die friedlich schlafende Walli und Kasper erklärt: „Die Wirkung des fiesem Kicherwassers lässt zum Glück nach, sobald man erschöpft einschläft. Wenn Walli wach wird, ist sie wieder ganz die Alte. Bitte ihr Lieben, trinkt niemals aus einer unbekanntem Quelle. Es könnte Kicherwasser sein.“

Vielleicht habt ihr ja Lust, ein Bild zu malen.

Schickt es an:

Birgit Lux
Danziger Str. 12
59558 Lippstadt

***Eine Lüge ist bereits dreimal um die Erde gelaufen,
bevor sich die Wahrheit die Schuhe anzieht.***

Mark Twain

(*30.11.1835 +21.04.1910; amerikanischer Schriftsteller)



Walli und Kicherwasser

Der nächste Auftritt von Luxi in Walibo ist am So., 24. September, um 11 Uhr in der Konzertmuschel im Kurpark.

An dem Wochenende ist auch Apfelfest in Bad Waldliesborn.



Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 50, 40, 30, 20 und 10 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Vor 50 Jahren : **D.a.** im Sept. 1973



10.09.1973 Die Jugendgruppe JRD veranstaltet eine Diskussionsrunde über die Welle der wilden Streiks in NRW.

21.09.1973 Der JRD legt den Grundstein für den TT-Sport in Dedinghausen mit seiner TT-Liga und Vergleichsspielen. In Ehringhausen belegt die JRD-Mannschaft einen 2. Turnierplatz.

mehr Besucher aus dem Dorf kommen.

23.09.1993 Der TÜV hält die Aechterheide-Ost als Depo-niestandort für ungeeignet und die Aechterheide für nur eingeschränkt geeignet.

25.09.1993 Die Rußlanddeutsche Volkstanzgruppe erfreut auch die Besucher des Erntedankfestes im Bürger-treff.

29.09.1993 Das Büro Mörchen (PTM) wertet den Clüse-ner Broich auf und setzt ihn mit der Aechterheide gleich. Wir sind wieder voll im Rennen.

Vor 20 Jahren: **D.a.** im Sept. 2003

Vor 40 Jahren: **D.a.** im Sept. 1983



03.09.1983 Richtfest am Bürger-treff. In einer kleinen Feierstunde wird der Richtkranz aufgesetzt. Anschließend wird bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

04.09.1983 Sommerfest des Bür-gerrings zur Finanzierung der Bür-gertrefferweiterungen.

04.09.1983 Mit einem 'Tag der offenen Tür' stellt Frau Helga Stienemeier erstmals ihre 'Werkstatt

am Teich' vor.

Vor 30 Jahren: **D.a.** im Sept. 1993



4./5.09.1993 Nach langjähriger Pause veranstaltet der Bürgerring wieder ein Dorffest. Ein buntes Pro-gramm mit Spielen und Liedern im BT und mit Ständen für Kinder vor dem BT gestalten den Samstag Nachmittag. Am Abend feiern die Besucher mit der Rußlanddeutschen Tanz- und Gesangsgruppe 'Sonnenschein'.

Ein Frühschoppen, ein Kinderbasar und die Auslosung der Tombola bilden den sonntäglichen Schluss des Dorffestes.

05.09.1993 Die Schießriege des Schützenvereins erringt beim Kreis-Pokalschießen in Oechtringhausen den 2. Platz im Wettbewerb um den Königspokal.

09.09.1993 Der Planungs- und Verkehrsausschuss der Stadt beschließt zwischen Rixbeck und Dedinghausen eine neue Trassenführung für die K 50. Ein sorgfältiger Kompromiss sieht vor, dass die Unterführung am Kusel etwas kleiner ausfällt.

In der gleichen Sitzung wird klar, dass die Stadt finanziell nicht in der Lage ist, eigenständig einen Lärmschutz entlang der Bahn zu realisieren.

Es wird demzufolge bei den Walllücken in Dedinghausen bleiben.

18.09.1993 31 Teilnehmer zählt in diesem Jahr die Fuchsjagd der Familie Lücker-Corzillius, zu der immer



07.09.2003 Die 25.Vereinsmeisterschaften der Schießriege im Schützenverein gewinnt Waltraud Gerold. Als W. Langer hatte sie schon 1998 die VM und von 1990 bis 1994 viermal den Damenpokal gewonnen. 671 Personen nehmen teil. Peter Arendt gewinnt den Königspokal und das Medailenschießen gewinnt Kuno Peter. Den Jugend-pokal verteidigt Sebastian Felske.

10.-14.09.03 Die 5-Tage-Fahrt der Kolpingsfamilie führt knapp 50 Personen nach Dresden und in die sächsische Schweiz.

13.09.2003 Heinz Timmermann und Matthias Guder-mann gewinnen die 3.Herren-Doppel-Vereinsmeister-schaften in der Tennisabteilung des SV Blau-Weiß.

14.09.2003 Regina Happe und Monika Behne gewinnen die Damen-Doppel VM der Tennisabteilung des SV Blau-Weiß.

15.09.2003 Der TTV startet mit 5 Mannschaften in die Saison 2003/04.

15.09.2003 Für 3 Wochen wird erneut das Lehr-schwimmbecken für Reparaturen geschlossen.

16.09.2003 55 Kinder werden ins erste Schuljahr in der Grundschule im Kleefeld eingeschult.

20.09.2003 **D.a.** 347 erscheint. Mit dieser 88-seitigen Ausgabe werden die Doppel- und Feriena Ausgaben'03 beendet. Bedingt durch die ungünstigen Ferientermine erschienen im Jahre 2003 nur 10 **D.a.**-Ausgaben.

20.09.2003 An der 46. von Bernd Lücker organisierten Fuchsjagd nehmen 26 Reiter/innen teil.

21.09.2003 Eine sehr starke Abordnung des Schützen-vereins mit dem Königspaar Müting/Edler an der Spitze besucht das Kreisschützenfest in Mönninghausen.

23.09.2003 Die Kolpingsfamilie besichtigt die Behin-dertenwerkstätten der Lebenshilfe.

24.09.2003 Die Mitglieder des DER Eine-Welt-Kreises bereiten in einer Versammlung den Trödelmarkt vor.

27.09.2003 Mit einem gemeinsamen Essen und der

Reflektion der Dresden-Fahrt begeht die Kolpingsfamilie ihr Stiftungsfest.

30.09.2003 Die Delegiertenversammlung des Bürgerings organisiert den Herbstwocheneinsatz und diskutiert über den Bürgertreffanbau.

Vor 10 Jahren: D.a. im Sept. 2013



01.09.2013 In der September-Ausgabe (**D.a.** 455) veröffentlicht der AK Inklusion einen Fragebogen für Kinder- und Jugendwünsche.

01.09.2013 Die 35. Vereinsmeisterschaften der Schießriege im Schützenverein gewinnt Andreas Kaltschmidt. 72 Personen nehmen teil. Markus Herbst gewinnt den Königspokal, das Medaillenschießen gewinnt Waltraud Gerold, den

Jugendpokal gewinnt Dominik Knieps und das Glücksschießen gewinnt Ulrich Möller. Nach 19 Jahren wird wieder ein Damenpokal ausgeschossen. Waltraud Gerold hat nichts verlernt, sie gewann zum 5. Mal.

03.09.2013 In den Räumen von T8 treffen sich Protagonisten des Dorfprojektes mit Mitarbeitern der Montag Stiftung zu einem ersten Workshop.

04.09.2013 Die Sommerferien sind beendet. In die Grundschule im Kleefeld werden 61 Kinder in drei Klassen eingeschult.

04.09.2013 Der TTV startet mit 2 Herren- und einer Schüler-Mannschaft in die Saison 2013/14 – die 39. Saison in der Geschichte des TTV.

04.09.2013 Auf Einladung von **D.a.** treffen sich am Internet Auftritt Deddinghausens interessierte Vereinsvertreter, um Neuerungen bei ‚www.deddinghausan.de‘ abzusprechen. Thorsten Bremer moderiert.

6.-8.09.2013 DER Eine-Welt-Kreis bereichert durch seinen Waffelstand ‚Lippstadt Culinare‘.

6.-8.09.2013 Till Stucke tritt für die Bogenschützen des SV BWD bei den Deutschen Meisterschaften in Olching (Bayern) an. Er liegt lange auf Meisterkurs und landet am Ende unter Deutschlands Top 10.

06.09.2013 Die JHV der Fußballer im SV Blau-Weiß nimmt positive Berichte aus den Mannschaften zur Kenntnis und ehrt Thomas Langer.

07.09.2013 Sommerfest beim KCD. Am Tennisheim erleben die Dorfnarren einen schönen Nachmittag und bestimmen den Elferrat. Die KCD-Doktoren kommen nach einer Radtour dazu.

10.09.2013 Auf Einladung der CDU-OU findet ein mäßig besuchter Diskussionsabend mit dem MdB Bernhard Schulte-Drügge statt.

14.09.2013 Die Kolpingsfamilie lässt sich auf der Freilichtbühne in Hamm-Heesen von ‚Les Misérables‘ begeistern.

15.09.2013 Der Kinder-Trödelmarkt der BW - Breitensportabteilung im Bürgertreff wird gut genutzt und zählt ca. 200 Besucher.

17.09.2013 Auch beim 3. Blutspendetermin des DRK im Bürgertreff herrscht reger Betrieb.

17.09.2013 Der Berliner Experte Th. Werner von der Montag Stiftung moderiert den DP-Koordinierungskreis, um klarere Strukturen zu erarbeiten.

20.09.2013 Nachdem bekannt wurde, dass das Land die ILEK-Förderung nicht weiterführen wird, schreiben DP-Sprecher Ludger Schulte-Remmert und OV Ralf Henke-meier einen offenen Brief an NRW-Minister Rammel. Man erhofft sich Förderung für das Dorfprojekt Deddinghausens.

22.09.2013 Der Schützenverein nimmt mit einer starken Abordnung am Bundesschützenfest in Rüblinghausen teil.

22.09.2013 18. Bundestagswahl: In Deddinghausen, wie auch im Bund gewinnt die CDU bei hohen Verlusten der FDP. Deddinghausen wählt mit der Zweitstimme:

CDU	45,8%	+9,2%
SPD	29,6%	+6,4%
Grüne	8,6%	-1,3%
FDP	4,4%	-13,9%
Linke	3,1%	-4,5%
Sonstige	7,7%	+4,1%

Den Wahlkreis gewinnt erneut Bernhard Schulte-Drügge (CDU). Wolfgang Hellmich (SPD) zieht über die Landesliste in den Bundestag ein.

28.09.2013 Die Kolpingfamilie begeht ihr 89. Stiftungsfest. Gut 30 Personen treffen sich zum gemeinsamen Abendessen im Gasthof Kehl. Anschließend werden langjährige Mitglieder ausgezeichnet und in Erinnerungen geschwelgt.

28.09.2013 Die BW-Volleyball-Damen starten mit einem Sieg in Hamm in ihre erste Bezirksklassensaison.

28.09.2013 Im Bürgertreff steigt die 4. Ausgabe des BW-Events ‚Deddinghausen rockt‘. Drei Bands (Roadcrew, Deaf Chixx, Downstroke) bieten den knapp 200 Besuchern eine tolle Show.

29.09.2013 In der Tennisabteilung des SV Blau-Weiß finden die Endspiele der Vereinsmeisterschaften statt. Es siegen:

Mädchen A :	Maren Timmermann
Jungen B :	Jens Timmermann
Damen B :	Bettina Stuppath
Damen A :	Marina Nünnerich
Herren 40+(B) :	Hubert Hesse
Herren 40+(A) :	Matthias Gudermann
Herren U 40 :	Tobias Janetzki

Vor einem Jahr: D.a. im Sept. 2022

02.09.2022 Die JHV der Fußballer des SV Blau-Weiß wählt erneut Hubert Husemann zum 1. Vorsitzenden. Lena Dirks wird für Desie Brockmann zur Kassierererin und Frank Risse für Hannah Brede zum Schriftführer gewählt.

04.09.2022 Eine Woche ist der Circus Phantasie zu Gast in der Grundschule. Die Schüler*innen werden in die Zirkuskünste eingeweiht.

04.09.2022 Die 42. Vereinsmeisterschaften der Schießriege im Schützenverein gewinnt David Brede.

23.09.2022 Die JHV der BW-Bogensportabteilung wählt Dieter Willmes zum neuen Abteilungsvizevorsitzenden

27.09.2022 Der BW-Vorsitzende Oliver Scholz kann vermelden, dass der SV Blau-Weiß Rixbeck/Deddinghausen über 1.200 Mitglieder hat.

BW-Tenniscracks schließen ihre 28. Saison mit einer Meisterschaft und zwei Vizemeisterschaften ab. Es war die siebtbeste Saison in der Vereinsgeschichte

Die älteste „Truppe“ in der BW-Tennisabteilung spielte eine gute Saison

Die Ü60 startete in die Saison mit einer 4er Mannschaft, d.h. gespielt werden jedesmal 4 Einzel und 2 Doppel. Verstärkt wurde die Mannschaft in diesem Jahr durch Matthias Gudermann, weil er von der Ü50 in die Ü60 wechselte.

In der Liga mit 6 Mannschaften konnte ein Spiel gewonnen werden, eins ging verloren und 3 Spiele endeten unentschieden. Am Ende war man mit dem 3 Tabellenplatz sehr zufrieden.



Die Ü60 im Sommer 2023 (v.l.): Heinz Timmermann, Karl Brüggelolte, Heinrich Galli, Franz Köhler, Matthias Gudermann, Jerzy Galuszkiewicz, Günter Heitmann, Siegfried Pfenninger, Heinz-Josef Nünnerich, Wilfried Stork, Hubert Hesse

Hubert Hesse

Juniorinnen U15

	Matches
1 Lea Korte	3 : 2
2 Lara Schatka	3 : 2
3 Jette Kuhlmeier	2 : 3
4 Franca Büchner	2 : 3
5 Mia Wiegand	3 : 2
6 Lotta Johannsmann	1 : 4
7 Julia Fischer	1 : 4
8 Paula Kißler	3 : 2

Junioren U15 2er

	Matches
1 Kort Stolle	6 : 0
2 Finn Hermens	3 : 1
3 Henry Tschorn	-
4 Danien Cachaldon Bravo	1 : 0
5 Tim Ziegler	1 : 0
6 Moritz Lepping	-

Damen 4er

	Matches
1 Laura Schmitz	-
2 Ann-Kathrin Schulte	0:1
3 Annika Schulte	0:5
4 Kristina Husemann	2:7
5 Marlene Michel	3:1
6 Greta Schmücker	0:8
7 Kristin Schula	-
8 Jette Schmitz	0:5
9 Alessia Luongo-Atan	0:4
10 Johanna Henkemeier	-
11 Anna Deimel	2:2
12 Laura Haase	-

Damen 30 4er

	Matches
1 Sabrina Hansmann	4 : 5
2 Laura Schmitz	3 : 4
3 Ann-Kathrin Schulte	6 : 2
4 Alina Blümel	2 : 2
5 Anja Dreising	-

Herren 4er

	Matches
6 Sarah Quante	-
7 Julia Wallmeier	0 : 2
8 Kristin Schula	2 : 2
9 Hanah Brede	1 : 0
10 Daryl Becker	0 : 2
11 Desiree Brockmann	0 : 2
12 Margarita Antoni	-
13 Carina Hermes	0 : 1
14 Sarah Ludewig	-

Damen Hobby

	Matches
1 Maria Gudermann	-
2 Nicole Paulus	-
3 Maria Stork	3 : 5
4 Elisabeth Timmermann	5 : 2
5 Bettina Stupath	1 : 0
6 Birgitt Dahlhoff	-
7 Reinhild Schulte	-

Herren 6er

	Matches
8 Claudia Vossebürger	-
9 Cornelia Stellmacher	0 : 1
10 Ulrike Hüppmeier	1 : 3
11 Elena Büchner	0 : 2
12 Gaby Becker	-
13 Elisabeth Schmitz	2 : 0
14 Silvia Mauri Alvira	-
15 Dorothea Brink	-
16 Angelika Reichwein	1 : 2
17 Kathrin Steinhuber	1 : 1
18 Janka Tschorn	1 : 1

Herren 6er

	Matches
1 Marc Forte	10 : 3
2 Daniel Stiens	9 : 5
3 Patrick Dreising	11 : 3
4 Philip Quante	8 : 3
5 Jan Eric Sohn	5 : 1
6 Stefan Kemper	5 : 4

Herren 4er

	Matches
7 Kort Stolle	2 : 0
8 Nils Patzer	2 : 2
9 Tobias Janetzky	9 : 2
10 Constatin Steppeler	2 : 1
11 Michael Wallmeier	-
12 Hans Peter Wischnewski	6 : 4
13 Sebastian Mackenbrock	4 : 0
14 Carsten Jütte	3 : 3
15 Moritz Reineke	4 : 4
16 Dominik Dreising	1 : 1
17 Marco Greschniok	-
18 Sebastian Dreising	-
19 Yannick Becker	1 : 2
20 Jan Niklas Becker-Böddicker	0 : 1
21 Jan Hense	1 : 5
22 Luc Alexander Schulz	2 : 3

Herren 60 4er

	Matches
1 Ulrich Detering	-
2 Udo Fischer	-
3 Heinz Timmermann	5 : 5
4 Günter Heitmann	0 : 1
5 Siegfried Pfenninger	2 : 0
6 Matthias Gudermann	8 : 1
7 Franz Köhler	1 : 1
8 Heinz -Josef Nünnerich	1 : 2
9 Karl Brüggelolte	3 : 2
10 Jürgen Dahlhoff	-
11 Peter Becker	-
12 Meinhard Brink	-
13 Franz-Josef Schulte	-
14 Hubertus Hesse	-
15 Günter Schmitz	-
16 Jerzy Galuszkiewicz	1 : 3
17 Heinrich Galli	0 : 1
18 Reinhard Bochert	1 : 0
19 Wilfried Stork	0 : 2
20 Hermann von der Ahle	-

95 gemeldet
69 eingesetzt

Tennis in D.a. 565**Die 28. Saison der Tennisteams im SV Blau-Weiß ist abgeschlossen**

Datum	Ergebnis	Mannschaft	Klasse	Heimverein	Gastverein
05.05.23	4 : 2	Hobby Damen	A	BW Rixb.-Dedingh	SuS Boke
07.05.23	2 : 7	Herren 6er	1 KK	TC Herzebrock 3	BW Rixb.-Dedingh.
11.05.23	3 : 3	Juniorinnen U15	KK	RW Geseke 2	BW Rixb.-Dedingh.
11.05.23	3 : 0	Junioren U15 2er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC Störmede 2
12.05.23	5 : 1	Hobby Damen	A	SCC Scharmmede	BW Rixb.-Dedingh.
14.05.23	4 : 2	Damen 30 4er	BK	BW Rixb.-Dedingh.	SuS Oestereiden
14.05.23	0 : 6 kl	Herren 4er	1 KK	TC Kaunitz 4	BW Rixb.-Dedingh.
14.05.23	6 : 3	Herren 6er	1 KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC Marienfeld 2
20.05.23	3 : 3	Herren 60 4er	KL	BW Rixb.-Dedingh.	FC Sürenheide
21.05.23	3 : 3	Herren 4er	1 KK	BW Rixb.-Dedingh.	BW Anröchte 2
21.05.23	1 : 8	Herren 6er	1 KK	TTC Verl	BW Rixb.-Dedingh.
21.05.23	0 : 6	Damen 4er	2.KK	BW Rixb.-Dedingh.	SuS Oestereiden
25.05.23	0 : 6	Juniorinnen U15	KK	BW Rixb.-Dedingh.	BW Anröchte 2
25.05.23	0 : 3	Junioren U15 2er	KK	SC Lippetal	BW Rixb.-Dedingh.
03.06.23	3 : 3	Herren 60 4er	KL	TC Gütersloh	BW Rixb.-Dedingh.
04.06.23	3 : 3	Herren 4er	1 KK	TC Störmede	BW Rixb.-Dedingh.
04.06.23	4 : 2	Damen 30 4er	BK	BW Rixb.-Dedingh.	BW Ostenland
09.06.23	2 : 4	Juniorinnen U15	KK	TV Erwitte 2	BW Rixb.-Dedingh.
11.06.23	6 : 0	Herren 4er	1 KK	BW Rixb.-Dedingh.	RW Mastholte 2
15.06.23	1 : 2	Junioren U15 2er	KK	GW Benninghausen	BW Rixb.-Dedingh.
17.06.23	5 : 1	Herren 60 4er	KL	TC Armshausen	BW Rixb.-Dedingh.
18.06.23	0 : 6	Damen 30 4er	BK	BW Rixb.-Dedingh.	TuS Bad Wünnenberg
18.06.23	1 : 8	Herren 6er	1 KK	TC Harsewinkel	BW Rixb.-Dedingh.
18.06.23	2 : 4	Herren 4er	1 KK	SC Lippetal	BW Rixb.-Dedingh.
18.06.23	2 : 4	Damen 4er	2.KK	TC Rüthen	BW Rixb.-Dedingh.
19.06.23	1 : 5	Juniorinnen U15	KK	BW Rixb.-Dedingh.	SW Overhagen
01.07.23	1 : 5	Damen 30 4er	BK	TC Leiberg	BW Rixb.-Dedingh.
01.07.23	3 : 3	Hobby Damen	A	TV Diestedde	BW Rixb.-Dedingh.
02.07.23	5 : 1	Damen 4er	2.KK	TuS Lipperode	BW Rixb.-Dedingh.
09.07.23	9 : 0	Herren 6er	1 KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC Stirpe
09.08.23	4 : 2	Hobby Damen	A	BW Rixb.-Dedingh.	BW Hövelhof
10.08.23	1 : 5	Juniorinnen U15	KK	BW Anröchte 3	BW Rixb.-Dedingh.
12.08.23	3 : 3	Herren 60 4er	KL	BW Rixb.-Dedingh.	TC Störmede
13.08.23	5 : 1	Damen 30 4er	BK	RW Salzkotten	BW Rixb.-Dedingh.
13.08.23	5 : 4	Herren 6er	1 KK	BW Rixb.-Dedingh.	SV Bad Waldliesborn
13.08.23	2 : 4	Herren 4er	1 KK	FC Stukenbrock 2	BW Rixb.-Dedingh.
13.08.23	1 : 5	Damen 4er	2.KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC Wadersloh
19.08.23	9 : 4	Herren 60 4er	KL	BW Rixb.-Dedingh.	GW Mantinghausen
20.08.23	8 : 1	Herren 6er	1 KK	TC Kaunitz 3	BW Rixb.-Dedingh.
20.08.23	4 : 2	Herren 4er	1 KK	BW Rixb.-Dedingh.	VfL Hörste-Garfeln
20.08.23	1 : 5	Damen 4er	2.KK	BW Rixb.-Dedingh.	SV Bad Waldliesborn

Tabellensituation am 20.08.2023 - Ende der Saison 2023 - Ende der 28.Tennis-Saison für BW-T

BW-Team	Klasse	Platz	Spiele	S	U	N	Pkt.	Matches	Sätze	Games	Match-Quote	
Junioren U15 2er	1.KK	290 GT/LP	1 / 4	3	3	0	0	6 : 0	8 : 1	16 : 03	105 : 032	88,89%
Herren 6er	1.KK	110 GT/LP	2 / 8	7	6	0	1	12 : 2	44 : 19	94 : 41	656 : 414	69,84%
Herren 4er	1.KK	122 GT/LP	2 / 8	6	3	2	1	8 : 4	20 : 16	44 : 34	328 : 269	55,56%
Damen Hobby	A	060 PB/HX	3 / 5	4	2	1	1	5 : 3	12 : 12	27 : 32	192 : 238	50,00%
Herren 60 4er	KL	173 GT/LP	3 / 7	5	1	3	1	5 : 5	14 : 16	34 : 35	264 : 251	46,67%
Damen 30 4er	BK	Gr. 078	3 / 6	5	3	0	2	6 : 4	14 : 16	30 : 35	235 : 280	46,67%
Juniorinnen U15	1.KK	339 GT/LP	4 / 6	5	2	1	2	5 : 5	13 : 17	29 : 36	255 : 275	43,33%
Damen 4er	2.KK	193 GT/LP	5 / 6	5	1	0	4	2 : 8	7 : 23	14 : 48	120 : 316	23,33%

BW-Teams - gesamt	40 / 40	21	7	12	49 : 31	132 : 120	288 : 264	2155 : 2075
--------------------------	----------------	-----------	----------	-----------	----------------	------------------	------------------	--------------------

© D.a., 23.08.2023

Quoten:	61,25%	52,38%
----------------	---------------	---------------

(HWW)

Fußball in D.a.



**Berichte von den
Mannschaften
des SV Blau-Weiß
Rixbeck-Dedinghausen**

57. Lippe-Pokal - 2023

21. und 22.07.2023 in Hörste

VfL Hörste-Garfeln Germ. Esbeck	3 0	VfL Hörste-Garfeln	4	VfL Hörste-Garfeln	3
BW Rix./Ded. GW Anreppen	4 3	BW Rix./Ded.	1	FC Mönninghausen	0
TuS Lipperode SG Mantigh.-Verlar	4 1	TuS Lipperode	1		
VfB Holsen FC Mönninghausen	0 4	FC Mönninghausen	2		
Vorrunde		Halbfinale		Finale	

Amtspokal 2023

14. bis 16. Juli 2023 in Ehringhausen

TuS Ehringhausen SV Germ. Esbeck	4 0	TuS Ehringhausen	2	FC Mönninghausen	1
BW Rix-Ded FC Mönninghausen	0 4	FC Mönninghausen	5	Sus Störmede	0
Sus Störmede SVA Langeneicke	3 0	Sus Störmede	1		
TuS Ehringhausen II SG Eikelog/Bökenf.	3 1	TuS Ehringhausen II	0		
Viertelfinale		Halbfinale		Endspiel	
14./15.07.23		So., 16.07.23		So., 16.07.23	

Blau-Weiß I

Spiele im August:

Kreispokal 1. Runde:

Mi., 09.08.: **BW I** - TSV Rüthen **2 : 3**
 13. Min. 1:0 Mathis Grothe
 19. Min. 2:0 Orion Hajradini
 22. Min. 2:1 Eigentor (Orion Hajradini)
 61. Min. 2:2 88. Min. 2:3

Meisterschaft 2023/24:

So., 13.08.: TuS Allagen - **BW I** **4 : 1**
 10. Min. 1:0
 47. Min. 1:1 Stephan Risse
 64. Min. 2:1 78. Min. 3:1 90. Min. 4:1

Mi., 16.08.: **BW I** - TuS Lipperode **1 : 2**
 02. Min. 1:0 Stephan Risse
 70. Min. 1:1 89. Min. 1:2

So., 27.08.: TuS Anröchte - **BW I** **3 : 0**
 11.Min. 1:0 36.Min. 2:0 45+1. 3:0

Kreisliga A

Stand: 27.08.2023

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(9)	TuS Anröchte	3	3	0	0	8:1	9
2.(Ab)	Bad Westernkotten II	3	3	0	0	10:4	9
3.(4)	VfL Hörste-Garfeln	3	2	1	0	9:4	7
4.(12)	SG Oestereiden/Effeln	3	2	0	1	8:5	6
4.(Ab)	TuS Allagen	3	2	0	1	8:5	6
6.(Auf)	Germ. Esbeck	3	2	0	1	5:2	6
7.(11)	BW Lipperbruch	3	2	0	1	8:6	6

Blau-Weiße Monatsbilanz

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1. (1)	A-Junioren	4	2	1	1	11 : 08	7
2.(11)	E-Junioren II	2	1	0	1	8 : 10	3
3. (-)	D-Junioren II	2	1	0	1	6 : 09	3
4. (2)	D-Junioren I	3	1	0	2	3 : 20	3
5. (8)	AH	2	0	1	1	4 : 05	1
6. (5)	BW I	4	0	0	4	4 : 12	0
7. (4)	BW II	2	0	0	2	3 : 09	0
8.(11)	E-Junioren I	2	0	0	2	5 : 12	0
9. (6)	C-Junioren	3	0	0	3	3 : 14	0
10.(10)	B-Junioren	2	0	0	2	0 : 31	0
- (3)	F-Junioren I	Ergebnisse liegen nicht vor					
- (9)	F-Jugend II	Ergebnisse liegen nicht vor					
- (-)	G-Junioren	ohne Ergebnisse					
Gesamtbilanz Aug'23		26	4	2	19	47:130	17
Mai'23		49	25	3	21	181:160	78
		von 78 > Erfolgsfaktor : 21,8%					
		von 147 > Erfolgsfaktor : 53,1%					
** incl. Pokalspiele							

8.(8)	TSV Rüthen	3	1	1	1	8:8	4
9.(3)	TuS Ehringhausen	3	1	1	1	6:8	4
10.(5)	TuS Lipperode	3	1	0	2	6:7	3
11.(Auf)	Westf. Erwitte	3	1	0	2	4:6	3
12.(2)	DJK Mellrich	3	1	0	2	5:8	3
12.(10)	SuS Störmede	3	1	0	2	5:8	3
14.(6)	TuS Warstein	3	0	1	2	5:8	1
15.(7)	BW Rix./Deding. I	3	0	0	3	2:9	0
16.(13)	SG Suttrop/Kallenhardt	3	0	0	3	1:9	0

(*) Endstand: 29.05.23; D.a. 563

Spiele im September:

So., 03.09., 15.00 Uhr: **BW I** - SG Suttrop/Kallenhardt
 So., 10.09., 15.00 Uhr: BW Lipperbruch - **BW I**
 So., 17.09., 15.00 Uhr: **BW I** - SuS Störmede
 So., 24.09., 15.00 Uhr: TuS Warstein - **BW I**

Blau-Weiß II

Spiele im August:

So., 20.08.: **BW II** - TuS Anröchte II **2 : 3**
 39. Min. 0:1
 60. Min. 1:1 Julian Berner
 70. Min. 1:2
 88. Min. 2:2 Jan Krippendorf
 89. Min. 2:3

So., 27.08.: BW Lipperbruch II - **BW II** **6 : 1**
 08.Min. 1:0 11.Min. 2:0
 18.Min. 2:1 Lukas Kissio (Strafstoß)
 32.Min. 3:1 46.Min. 4:1
 80.Min. 5:1 82.Min. 6:1

Kreisliga C

Stand: 27.08.2023

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(auf)	TuS Anröchte II	3	3	0	0	15:05	9
2.(5)	FC Mönninghausen II	3	3	0	0	11:01	9
3.(11)	SV Geseke II	3	3	0	0	14:07	9
4.(auf)	Bag Westernkotten III	3	2	0	1	7:05	6
5.(7)	BW Lipperbruch II	3	1	1	4	12:08	4
6.(10)	TSV Rüthen II	3	1	1	1	10:06	4
7.(9)	TuS Ehringhausen II	3	1	1	1	10:06	4
8.(4)	Hirschberger SV I	2	1	0	1	3:02	3
9.(8)	TuS Warstein II	3	1	0	2	6:10	3
10.(ab)	SG Eikeloh/Bökenf.(9)	3	1	0	2	5:07	3
11.(ab)	GW Benninghausen	3	1	0	2	4:12	3
12.(13)	SG Oester./Effeln II	3	1	0	2	5:07	3
13.(14)	SuS Störmede II	2	0	1	1	3:06	1
14.(3)	TuS Lipperode III	3	0	1	1	3:09	1

15.(6)	SC Mettinghausen I	1	0	0	1	1:3	0
16.(12)	BW Rix./Deding. II	2	0	0	2	3:09	0

(*) Endstand: 29.05.23; D.a. 563

Spiele im September:

So., 03.09., 12.30 Uhr: **BW II** – SuS Störmede II
 So., 10.09., 12.45 Uhr: TuS Warstein II - **BW II**
 So., 17.09., 12.30 Uhr: **BW II** – FC Mönninghausen II
 So., 24.09., 15.00 Uhr: TuS Lipperode III - **BW II**

Blau-Weiß AH**Spiele im August:**

Di., 15.08.: **BW AH** – TuS Lipperode **2 : 2**
 Tore: Jens Jungemann, Tobias Kruse

Spiele im September:

Kreispokal 1. Runde:
 Di., 29.08.: TuS Niederense – **BW AH** **3 : 2**
 Tore: Jens Jungemann (2x)

A-Junioren**Spiele im August:**

Kreispokal – 1. Runde:
 Sa., 12.08.: TuS Warstein - **JSG R-D/Esb./Hör./M** **0 : 4**

Kreispokal – Viertelfinale:
 Di., 22.08.: **JSG R-D/Esb./Hör./M** – SV Lippstadt 08 **0 : 6**

Meisterschaft:
 Sa., 19.08.: **JSG R-D/Esb./Hör./M** - JSG Mönning./Ehr./Stö. **2 : 2**
 Sa., 26.08.: **JSG R-D/Esb./Hör./M** – Viktoria LP **5 : 0**

A-Junioren - Kreisliga A – Quali-Staffel 1

Stand: 26.08.2023

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	Rix-Ded/Esb./Hör./M	2	1	1	0	7:5	4
2.	SV Viktoria LP	2	1	0	1	7:8	3
3.	JSG Mönning./Ehr./Störm.	2	0	2	0	6:6	2
4.	BW Lipperbruch	1	0	1	0	4:4	1
5.	SV Bad Waldliesborn	1	0	0	1	3:7	0
6.	TuS Lipperode II	0	0	0	0		
7.	SuS Cappel					zurückgezogen	

Spiele im September:

Sa., 02.09., 16.00 Uhr: **JSG R-D/Esb./Hör./M** - JSG Mönning./Ehr./Störm.
 Sa., 09.09.: **JSG R-D/Esb./Hör./M** spielfrei
 Sa., 16.09., 16.00 Uhr: **JSG R-D/Esb./Hör./M** – BW Lipperbruch
 Sa., 23.09., 16.00 Uhr: TuS Lipperode II - **JSG R-D/Esb./Hör./M**

B-Junioren**Spiele im August:**

Kreispokal – 1. Runde:
 Fr., 11.08.: JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/Hirschberg – **JSG R-D/Esb./Hör./M** **13 : 0**

Meisterschaft:
 Fr., 18.08.: TuS Warstein - **JSG Esb./Rix-Ded/Hör.** **18 : 0**
 Fr., 25.08.: **JSG Esb./Rix-Ded/Hör.** spielfrei

B-Junioren – Kreisliga A – Quali-Staffel 1

Stand: 25.08.2023

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	TuS Warstein	2	2	0	0	21:01	6
2.	JSG Anröchte/Mellrich	2	2	0	0	8:03	6
3.	FJSG Erwitte 2000	1	0	0	1	2:03	0
4.	JSG Suttrop/Be./Kall./H.	2	0	0	2	2:08	0
5.	Esb./Rix-Ded/Hör.	1	0	0	1	0:18	0

Spiele im September:

Fr., 01.09., 18.30 Uhr: **JSG Esb./R-D/Hör.**- JSG Suttrop/Belecke/ Kallenhardt/Hirschberg
 Fr., 08.09., 18.30 Uhr: Erwitte - **JSG Esb./R-D/Hör.**
 Fr., 15.09., 18.30 Uhr: **JSG Esb./R-D/Hör.**- JSG Suttrop/
 Fr., 22.09., 18.30 Uhr: **JSG Esb./R-D/Hör.**- TuS Warstein
 Fr., 29.08.: **JSG Esb./Rix-Ded/Hör.** spielfrei

C-Junioren**Spiele im August:**

Kreispokal – 1. Runde:
 Mi., 16.08.: JSG Allagen/Sichtigvor – **JSG Hö./Es./Rix-De.** **3 : 2**
 Meisterschaft:
 So., 20.08.: TuS Warstein - **JSG Hö./Esb./Rix-De.** **8 : 1**
 So., 27.08.: JSG Rüthen/Oestereiden/Effeln II - **JSG Hö./Es./Ri.-Ded.** **3 : 0**

C-Junioren - Kreisliga A – Quali-Staffel 2

Stand: 27.08.2023

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	TuS Lipperode	2	2	0	0	17:03	6
2.	TuS Warstein	2	1	0	1	10:04	6
3.	JSG Rüthen/Oesterei./Eff. II	2	1	0	1	4:14	3
4.	Hör./Esb./Rix-Ded	2	0	0	2	1:11	0

Spiele im September:

So., 03.09., 10.30 Uhr: **JSG R-D/Esb./Hör./M** – TuS Lipperode
 So., 10.09., 10.30 Uhr: **JSG R-D/Esb./Hör./M** – TuS Warstein
 So., 17.09., 10.30 Uhr: **JSG R-D/Esb./Hör./M** – JSG Rüthen/Oestereiden/Effeln II
 So., 24.09., 10.30 Uhr: TuS Lipperode - **JSG R-D/Esb./Hör./M**

- Ende der Qualifikationsrunde -

D-Junioren I**Spiele im August:**

Kreispokal – 1. Runde:
 Do., 24.08.: **BW Rix-Ded** – SV Lippstadt 08 **0 : 17**
 Meisterschaft:
 Sa., 19.08.: JSG Mönning./Ehring. I - **BW Rix-Ded** **1 : 2**
 Di., 29.08.: **BW Rix-Ded.I** - Bad Waldliesborn I **1 : 2**

D-Junioren - Kreisliga A – Quali-Staffel 1

Stand: 29.08.2023

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SV Lippstadt 08 II	2	2	0	0	15:00	6
2.	SC Lippstadt DJK	2	1	0	1	6:05	3
3.	Bad Waldliesborn I	2	1	0	1	4:04	3
4.	BW Rix-Ded I	2	1	0	1	3:03	3
4.	SuS Cappel II	2	1	0	1	3:12	3
6.	JSG Mönning./Ehringh I	2	0	0	2	1:08	0

Spiele im September:

Sa., 02.09., 13.30 Uhr: SV Lippstadt 08 - **BW Rix-Ded**
 Sa., 09.09., 14.15 Uhr: **BW Rix-Ded** - SC Lippstadt DJK
 Sa., 16.09., 13.15 Uhr: **BW Rix-Ded** – SuS Cappel II
 Sa., 23.09., 14.15 Uhr: **BW Rix-Ded** - JSG Mönningh./Ehringh.

D-Junioren II**Spiele im August:**

Sa., 19.08.: **BW Rix-Ded II** – JSG Anröchte/Mellrich **0 : 8**
 Sa., 26.08.: JSG Mönningh./Ehringh. II - **BW Rix-Ded II** **1 : 6**

D-Junioren - Kreisliga A – Quali-Staffel 3

Stand: 26.08.2023

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SV Viktoria LP	2	2	0	0	27:01	6
2.	JSG Oestereiden/Rüthen	2	2	0	0	10:01	6
3.	JSG Anröchte/Mellrich	2	1	0	1	9:07	3
4.	BW Rix-Ded II	2	1	0	1	6:09	3
5.	JSG Mönning./Ehringh II	2	0	0	2	2:14	0
6.	JSG Overh./Benn./Eickel.	2	0	0	2	0:22	0

Spiele im September:

Sa., 02.09., 14.15 Uhr: **BW Rix-Ded II** - JSG Overhagen/Benninghausen/Eickelborn
 Sa., 09.09., 14.15 Uhr: JSG Oester./Rüthen - **BW Rix-Ded II**
 Sa., 16.09., 14.15 Uhr: **BW Rix-Ded II** - SV Viktoria LP
 Sa., 23.09., 14.15 Uhr: JSG Anröchte/Mellrich - **BW Rix-Ded II**

E-Junioren I

Spiele im August:

Sa., 19.08.: Germ. Esbeck - **BW Rix.-Ded.I** 7 : 4
 Sa., 26.08.: **BW Rix.-Ded.I** – SC Lippstadt 1 : 5

E-Junioren - Kreisliga A – Quali 1 – Staffel 3

Stand: 26.08.23

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SV Bad Waldliesborn I	1	1	0	0	14:02	3
2.	SC Lippstadt	2	1	0	1	9:07	3
3.	JSG Overh./Benn./Eickelb.	1	1	0	0	6:04	3
4.	Germ. Esbeck I	2	1	0	1	9:18	3
5.	BW Rix-Ded.I	2	0	0	2	5:12	0

Spiele im September:

Sa., 02.09., 11.00 Uhr: JSG Overhagen/Benninghausen/Eickelborn - **BW Rix-Ded I**
 Sa., 09.09., **BW Rix-Ded I** spielfrei
 Sa., 16.09., 11.00 Uhr: **BW Rix-Ded I** – SV Bad Waldliesborn I

- Ende der Qualifikationsrunde -

E-Junioren II

Spiele im August:

Sa., 19.08.: Germ. Esbeck II - **BW Rix.-Ded.II** 6 : 7
 Sa., 26.08.: **BW Rix.-Ded.II** – BW Lipperbruch II 1 : 4

E-Junioren - Kreisliga A – Quali 1 – Staffel 6

Stand: 26.08.23

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SV Geseke II	2	2	0	0	23:00	6
2.	BW Lipperbruch II	2	2	0	0	8:02	6
3.	BW Rix-Ded.II	2	1	0	1	8:10	3
4.	JSG Oestereiden/Effeln II	2	1	0	1	2:13	3
5.	SV Viktoria LP II	2	0	0	2	2:06	0
6.	Germ. Esbeck II	2	0	0	2	6:22	0

Spiele im September:

Sa., 02.09., 11.00 Uhr: SV Viktoria LP II - **BW Rix-Ded II**
 Sa., 09.09., 11.00 Uhr: JSG Oesterei./Effeln II - **BW Rix-Ded II**
 Sa., 16.09., 11.30 Uhr: **BW Rix-Ded II** – SV Geseke II

- Ende der Qualifikationsrunde -

F-Junioren

F-Junioren – Kreisl. A – Spielfest 1 - Staffel 4

Spiele im August:

Sa., 19.08.: SV Geseke II - **BW Rix-Ded** ohne Ergebnis
 Sa., 26.08.: **BW Rix-Ded** - SV Lippstadt (E-Juniorinnen) oE

Spiele im September:

Sa., 02.09., 11.00 Uhr: SV Germ. Esbeck - **BW Rix-Ded**
 Sa., 09.09., 11.00 Uhr: **BW Rix-Ded** – SV Viktoria LP II
 Sa., 16.09.: **BW Rix-Ded** - SV Lippstadt (E-Juniorinnen)

Die F-Junioren spielen ohne Tabellenführung und ohne offizielle Ergebnisbekanntgabe.

G-Junioren

Noch keine Spielrunden

(HWW)

Torpokal 2022/23

D.a. -Torschützenliste'24

47.Wettbewerb

Pos.	Name	Mannschaft	Tore
1	Jens Jungemann	AH	3
2	Stephan Risse	I	2
3	Julian Berner	II	1
	Mathis Grothe	I	1
	Orion Hajradini	I	1
	Lukas Kissio	II	1
	Jan Krippendorf	II	1
	Tobias Kruse	AH	1
	Eigentore für BW		
	Eigentore von BW	I	1
	kampflos für BW		
8	Gesamtanzahl		11

Laufzeit: 9.08.23 - 26.05.24 8/62 Spiele

© D.a. - 29.08.2023 - HWW

BW-Team	Saison 2023/24		Torschützen	Tore pro Spiel	Tore pro Spieler
	Spiele	Tore			
BW I	4	4	3	1,0	1,3
BW II	2	3	3	1,5	1,0
AH	2	4	2	2,0	2,0
	8	11	8	1,4	1,4

Saisonstart missglückt!

(HWW) Man kann getrost behaupten, dass der Saisonstart der BW-Senioren missglückt ist.

6 Spiele haben die ERSTE und ZWEITE bisher gespielt. Alle 6 Spiele gingen verloren

– bei einem Gesamtverhältnis von 7:21.

Auffallend dabei: In 5 der 6 Spiele fielen in den letzten 2 Minuten Tore gegen den SV BW.



Screenshot, Hubert H, WhatsApp

BW-die Zweite - Berichte

Zweite bleibt C-Ligist!

Die Hartnäckigkeit der blau-weißen Verantwortlichen hat sich ausgezahlt. Unsere Zweite muss nicht absteigen und spielt weiterhin in der Kreisliga C. Damit ist eingetreten, was eigentlich keiner mehr für möglich gehalten hatte. Vor allem dank des beharrlichen Engagements von Rechtsanwalt Meinhard Brink wurde der berechtigten Revision des BWRD stattgegeben.

Nachdem zuerst das Kreis- und anschließend auch das Bezirkssportgericht jeweils gegen unseren Verein entschieden hatte, hat nun das Verbandssportgericht in Person von Sportrichter Rolf Meinberg in einer am 15.08. veröffentlichten schriftlichen Urteilsverkündung die vorherigen Urteile aufgehoben und den Einspruch des SV 03 Geseke zurückgewiesen. Dieser hatte Protest gegen die Wertung des Rückrundenspiels eingelegt, da der Spieler Till Walter aus dem Kader unserer Ersten in der vorangegangenen Partie gegen den FC Mönninghausen II nicht auf dem Spielberichtsbogen zu finden war und somit nicht die Voraussetzungen erfüllte, um anschließend weiter für unsere Reserve spielberechtigt zu sein.

Ein offenkundiger Fehler des Schiedsrichters, da Till Walter im fraglichen Spiel aufgelaufen war und dies auch ohne Zweifel belegt werden konnte. Leider wurden die fehlerhaften Eintragungen nicht von unserer Vereinsseite überprüft, weshalb die ersten beiden Instanzen nach § 34 SpO/WDFV zuungunsten des BWRD entschieden hatten.

In der neuerlichen Urteilsverkündung kommt Richter Meinberg jedoch zu einem anderen Schluss: "Die Frage nach dem Bestehen und dem Umfang einer Spielberechtigung beurteilt sich nach den tatsächlichen Verhältnissen und Feststellungen. Eintragungen im Spielbericht begründen insoweit zwar den Anschein der Richtigkeit und Vollständigkeit, sie sind aber des Beweises und auch des Gegenbeweises zugänglich. In einem Sportrechtsverfahren können sie daher nachträglich bestätigt oder als fehlerhaft qualifiziert werden. Dem steht § 34 SpO/WDFV nicht gegenüber." Ihm blieb folglich nichts anderes übrig, als unserer Zweiten die Punkte gut zu schreiben, womit der Klassenerhalt gesichert und die Zweite wieder in die Kreisliga C eingruppiert wurde. Und auch wenn man im ersten Spiel eine ebenso späte wie vermeidbare Niederlage gegen Anröchte II (2:3) kassierte, sehen sich die Jungs um Trainer Thomas Vromen gut vorbereitet auf die neue Saison.

Stephan Risse

Bericht der 2. Mannschaft BW Rixbeck-Dedinghausen

Zum Start der Vorbereitung konnte das Trainerteam, bestehend aus Thomas Vromen und Noel Kolter, die Mannschaft nach der Sommerpause mannstark begrüßen.

Mit der Ungewissheit in welcher Liga wir in dieser Saison spielen werden, starteten wir die Vorbereitung.

Am Montag, den 14.08. kam dann endlich die Nachricht, dass wir mit unserem Einspruch Erfolg hatten.

Wir bleiben C-Ligist!

Nun war klar, die Vorbereitung ist vorbei! Die Saison startet schon jetzt!

Sonntag geht es los, der Gegner soll Anröchte 2 heißen.

Wir sind bereit!

Im Namen der Mannschaft an alle Beteiligten nochmal vielen Dank für den starken Einsatz!

BW Rixbeck-Dedinghausen 2 gegen Anröchte 2 (2:3)

Von Beginn an nahm die Partie richtig Fahrt auf. Beiden Mannschaften hat es keineswegs an Motivation gefehlt. Durch einen Pressschlag in der 10. Minute wurde ein Spieler aus Anröchte verletzt. Ein Rettungswagen musste gerufen werden.

Nach etwa 5 Minuten Unterbrechung ging es weiter. Das Spiel fand mehr oder weniger im Mittelfeld statt. In der 25. Min wurde Julian Berner im Strafraum gefoult. Elfmeter für uns! Leider hat der Torwart Ronny Beckers super geschossenen Elfmeter gehalten.



Torwart der ZWEITEN:
Daniel Niesziry

Jetzt startete Anröchte eine starke Druckphase und es entstanden sehr viele Eckbälle. Wir hatten Probleme diese konsequent zu verteidigen. Es fehlte an Absprache. Es war nur eine Frage der Zeit bis in der 38. Min das 0:1 durch einen Eckball fiel. Der Gast machte weiter Druck. Mit einem deutlichen Chancenplus

für die Anröchter ging es dann in die Pause.

Nach einer Umstellung im zentralen Mittelfeld kamen wir wieder ins Spiel. Julian Berner konterte und erzielte das 1:1. Anröchte blieb weiter stark,

sodass in der 60. Min das 1:2 fiel.

Unsere Jungs blieben am Ball und gaben nicht auf. So konnten wir in der 88. Min. durch Jan Krippendorf zum 2:2 aufschließen.

Die Freude sollte nicht lange anhalten. Ein unglücklich geführter Zweikampf in unserem 16er verschaffte Anröchte einen Elfmeter. Daniel Niesziry (Dan) konnte diesen mit einer Superparade halten.

Nun kam unsere Schwäche in Standard-Situationen

wieder zum Vorschein. Die nächste, auf den langen Pfosten geschlagene Ecke, köpfte Anröchte ins Tor. 2:3.

Dies war dann auch der Endstand.

Trotz des Ergebnisses hat sich unser Team spitze verkauft und eine sehr gute Moral gezeigt.

Thomas Vromen

Berichte aus der Nachwuchsabteilung des SV Blau-Weiß

BW RixDed startet mit 2 D-Jugend Teams in die neue Saison 2023/2024

Nachdem im letzten Jahr 2 Mannschaften als Spielgemeinschaft mit den Vereinen aus Esbeck und Hörste gemeldet waren, wollte man in diesem Jahr wieder eine eigene schlagkräftige Gruppe stellen. Mit insgesamt 21 Kindern auf dem Zettel sollte dies eine machbare Aufgabe werden. Je näher es allerdings Richtung Sommerferien zuing, wurde es auch den beiden Vereinen der Nachbarschaftsorte klar, dass die ihnen zu Verfügung stehenden Kids nicht für eine eigene Mannschaft reichen würden. Mit den neuen Erkenntnissen und der Berücksichtigung jedem Kind die Möglichkeit zu geben, nicht nur trainieren zu können, sondern auch Spielpraxis zu erlangen, wurde eine Teamsitzung unseres Vereins einberufen. Zusammen mit Vorstand und dem neuen Trainerteam wurde überlegt, welche Möglichkeiten das Beste für alle Beteiligten wäre. Heraus kam eine durchaus vernünftige Lösung: Der Altjahrgang soll leistungsorientiert versuchen den Sprung über die Qualifikationsrunde in die Kreisliga A zu schaffen und der jüngere Jahrgang sich weiter an das Pensum in der D-Jugend zu gewöhnen. Somit wurden die auf dem Zettel und bei BW RixDed angemeldeten Namen in die Jahrgänge 2011 und 2012 aufgeteilt. Hierbei war vor allem wichtig, dass die Kinder zusammenbleiben und jeder das Beste aus dieser neuen Konstellation herausholen kann.

Thorsten Hagemann

Trainingsauftaktwochenende der D1

die Sommerferien waren fast zu Ende, da sollte es für die angemeldeten Jungs ein besonderes Highlight mit Übernachtung im Sportheim am Haslei geben. Freudestrahlend konnte das Trainerteam um Mathis Grothe, Detlev Linka und Stephan Palm, unter doch besseren Wetterbedingungen als erwartet, die Spieler am Samstagmorgen zum Trainingsauftaktwochenende begrüßen. Eine durchdachte zweistündige Trainingseinheit stand für die Kinder am Vormittag auf dem Plan. Neben den üblichen Dingen wie Warmlau-



fen und Dehnübungen, wurden Geschicklichkeitsspielchen wie TicTacToe oder Fußballtennis durchgeführt. Zum Mittagessen gab es für alle Beteiligten reichlich Spaghetti mit Bolognese Sauce, welches uns vom Gasthof an der Bahn zubereitet wurde. Für das hervorragende Essen und den entgegenkommen Preis möchten wir uns an dieser Stelle nochmals beim Wirt und auch beim Koch des Hauses bedanken.

Für die Nachmittagseinheit war nun das Konzentrations- und Denkvermögen der Kids gefragt. So kamen auch endlich die Übungsleiter zum Einsatz. Anfangs fiel es den Kindern doch schwer, die Bewegungsabläufe wie vorgegeben, durchzuführen. Nach dem schweißtreibenden anderthalbstündigen Training war es für die Kinder eine Wohltat, sich bei einem Spaziergang zum Kunstrasenplatz zu erholen und unsere A-Jugend bei einem Freundschaftsspiel anzufeuern. Zurück am Sportheim gab es dann endlich mal wieder was zu Essen. Bei leckeren Salaten - auch hier unser Dank an die Mütter - und Grillwurst wurde über einen Mannschaftskapitän abgestimmt und gelöst wer in der kommenden Spielzeit mit welcher Rückennummer auflaufen wird. Die Abendunterhaltung ergab sich von selbst, denn auf Sport1 lief das Topspiel der 2. Bundesliga zwischen Schalke und Kaiserslautern. Die Bettzeit rückte dabei unaufhaltsam immer näher und wurde somit nach dem Spiel eingeläutet.

Sonntagmorgen, grademal 5:53 Uhr, war die Nacht bei den meisten Kids dann schon wieder vorbei. Den



Schlafstätte im Sportheim

Kindern die eingesammelten Handys zurückzugeben und somit ein wenig auf Zeit zu gehen, hat uns zwar noch eine Stunde gebracht, aber spätestens dann war auch der Letzte im Sportheim endlich wach. Die Kids sind dann

erstmal allesamt zum Bäcker um die bestellten Brötchen bei Bals abzuholen. Hiermit entschuldigen wir uns, falls die Kinder morgens um 8 Uhr, zwischen Sportheim und Bäckerei, etwas lauter gewesen sind.

Nach dem Frühstück wurde sich auf das bevorstehende Freundschaftsspiel gegen Lipperode eingeschworen und fertig gemacht. In den brandneuen Trikots, gesponsert von der Volksbank Beckum-Lippstadt, ging es zum Spiel auf den Kunstrasenplatz. Ein Dank an den Schiedsrichter Markus Frielinghaus. Das Spiel ging am Ende zwar mit 1:2 verloren, jedoch zeigt sich schon jetzt, was für ein Teamgeist in der Mannschaft steckt. Bei schwülem Wetter und nur einem Auswechselspieler mit dem Vortagsprogramm sind wir als Trainerteam mega stolz und freuen uns auf die Saison.

Wir möchten uns bei allen Verantwortlichen und Beteiligten für das gelungene Trainingsauftaktwochenende nochmals ganz herzlich bedanken.

Toni Palm

Schweißtreibender Pflichtspielauftakt der D1

Endlich sollte es losgehen, das erste Pflichtspiel der Qualifikation Staffel 1 stand am Samstag den 19.08.2023 um 14:15 Uhr in Ehringhausen gegen die erste D-Jugend Mannschaft der JSG Mönninghausen/Ehringhausen an. Die Vorzeichen waren allerdings bei 30° Grad Außentemperatur und gebeutelt durch kurzfristige Ausfälle nicht auf Rosen gebettet. So standen dem Trainerteam nur 10 Spieler zu Verfügung und somit nur ein Auswechselspieler für die anstehenden 60 Minuten Spielzeit. Bei der Hitze wurde sich darauf geeinigt nach jeweils 15 Minuten eine kurze Trinkpause einzulegen, was sicherlich unserer Mannschaft zu Gute kommen sollte.

Nachdem die Formalitäten mit Platzwahl und Anstoß durchgeführt waren, nahm unsere Mannschaft das

Heft schnell in Ihre Hand. Von der ersten Minute an lief es eigentlich nur in eine Richtung, nämlich nach vorne. Nur der letzte Pass oder der etwas zu späte Abschluss waren Gründe, warum in den ersten 10 Minuten noch kein Tor herausprang. In der 15 Minute, kurz vor der Trinkpause, war es dann soweit. Aus der rechten Halbdistanz nahm sich Nick Breitenbach ein Herz und schloss mit einem guten Schuss zum 1:0 Führungstreffer sehenswert ab. Nach der anstehenden Trinkpause und beflügelt von der Führung sah man der Mannschaft an, dass man schnell das zweite Tor nachlegen wollte. Es wurde im Mittelfeld nun teilweise gut kombiniert und so war es dann auch nur eine Frage der Zeit, bis die Mannschaft wieder zum Torjubel ansetzen durfte. Über einen Einwurf kam der Ball zu Toni Palm, der den Ball als Bogenlampe in Richtung Mönninghauser Kasten beförderte und erst nicht realisierte, dass der Torwart geschlagen und der Ball unter die Latte ins Netz ging. Neuer Spielstand in der 23 Minute, 2:0 für BW RixDed.

So ging es dann auch in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit hat sich so langsam die Hitze bemerkbar gemacht und so kam es wie es kommen musste. Der Gegner, welcher übrigens mit 4 Auswechselspielern immer wieder nachzulegen wusste, wurde nun immer stärker und konnte schon in der 35 Minute zum 1:2 Anschlusstreffer kommen. Die Abwehr um Ronja Weddemann, Anton Jütte und Marcel Nasgowitz war nun mehr und mehr gefordert und somit konnte der eine oder andere Konter noch rechtzeitig unterbunden werden. Als es dann doch nochmal richtig brenzlich wurde, ging der Ball haarscharf am rechten Torpfosten vorbei. Die Mannschaft



Matthes Harke nach dem ersten Pflichtspiel

sehnte sich schon nach dem Abpfiff als Matthes Harke sich nochmals mit einem Fernschuss quasi von der Mittellinie versuchte, der Torwart diesen nicht festhielt und der einschussbereite Stürmer Valentino Olla in Abstaubermanier das vermeintliche 3:1 für BW RixDed schoss. Der gut leitende Schiedsrichter zeigte zunächst auf den Mittelkreis und nahm dann nach Rücksprache mit einigen Zuschauern und Trainern das Tor zurück. Valentino soll

beim Torschuss zuvor im Abseits gestanden haben. Eine faire Aktion, wie nach dem Spiel vom Trainer

aus Mönninghausen zu hören war. Glücklicherweise hat das am Ende keinen weiteren Einfluss auf das Spielgeschehen mehr gehabt.

Der Schlusspfiff ertönte und die Begeisterung über den ersten Sieg im ersten Pflichtspiel der Saison war den Spielern, Trainerteam und Zuschauern anzusehen.

Toni Palm

E-Jugend im Doppelpack zu Gast in Esbeck

Unsere beiden E-Jugend Mannschaften spielten am Samstag 19.08.2023 im Derby gegen Esbeck.

Die E1 musste sich leider mit einem 7-4 geschlagen geben. Die E2 allerdings spielte groß auf und gewann mit 6-7 das Spiel.

Somit stand es im Derby 1-1.



Das Trainerteam Teo, Linus, Manuel und Torben sah zwei spannende Spiele und war von seinen Jungs begeistert. Sie freuen sich schon sehr auf diese Qualifizierte mit tollen Spielen!

Torben Neuhaus

Bericht F-Jugend Fußball BWRD

In dieser Saison wird die F-Jugend von dem motivierten Trainerteam, İlhan Çiçek und Pascal Bahne, trainiert. Das Training begann in den letzten 2 Ferienwochen. So konnten sich Kinder, Eltern und Trainer kennenlernen. Viele neue Kinder von den Bambinis und einige Kinder aus der vorherigen F-Jugend wachsen jetzt zu einer Mannschaft zusammen. Das Training wird sehr gut angenommen.



Die tolle Unterstützung der Eltern muss auch hervorgehoben werden. Ob Catering, Trikotwäsche, Hilfe beim Auf- oder Abbau oder der Austausch klappen hervorragend. Das erste Saisonspiel wurde in Geseke bestritten, an einem heißen und stickigen Samstag. Trotzdem hatten die kleinen Fußballer Spiellust und Torhunger mitgebracht. Ein erfolgreicher erster Auftritt weckte Lust auf mehr.

İlhan Cicek

Radsport in Dedinghausen

42. RTF und 14. Marathon des SC LP startete wieder in Dedinghausen

(HWW) Zum 14. Mal startete am 19. August das Radsportevent (RTF – Rad-Touren-Fahrt) des SC Lippstadt in Dedinghausen. Das Event bietet vier Strecken mit unterschiedlichen Längen und Schwierigkeiten an. (siehe nächste Seite).

Dazu kommt der sogenannte Radmarathon. Hier waren zur vollständigen Erledigung 205 km bis zum Diemelsee und natürlich zurück zur Ludwig-Fresenius-Schule im Kleefeld zu absolvieren. Dazu begaben sich 25 Radsportler bereits um 7.30 Uhr auf den Weg. Die schnellsten Fahrer waren nach 7 Stunden und 5 Minuten, um 14.45 Uhr, wieder in Dedinghausen.

Die Teilnehmer*innen an den vier RTF-Angeboten hatten dann fast den ganzen Vormittag Zeit ihre Tour zu beginnen. Hier nahmen 228 Fahrer*innen teil. Das waren deutlich weniger, als das vor der Coronapandemie der Fall war. Seinerzeits nahmen



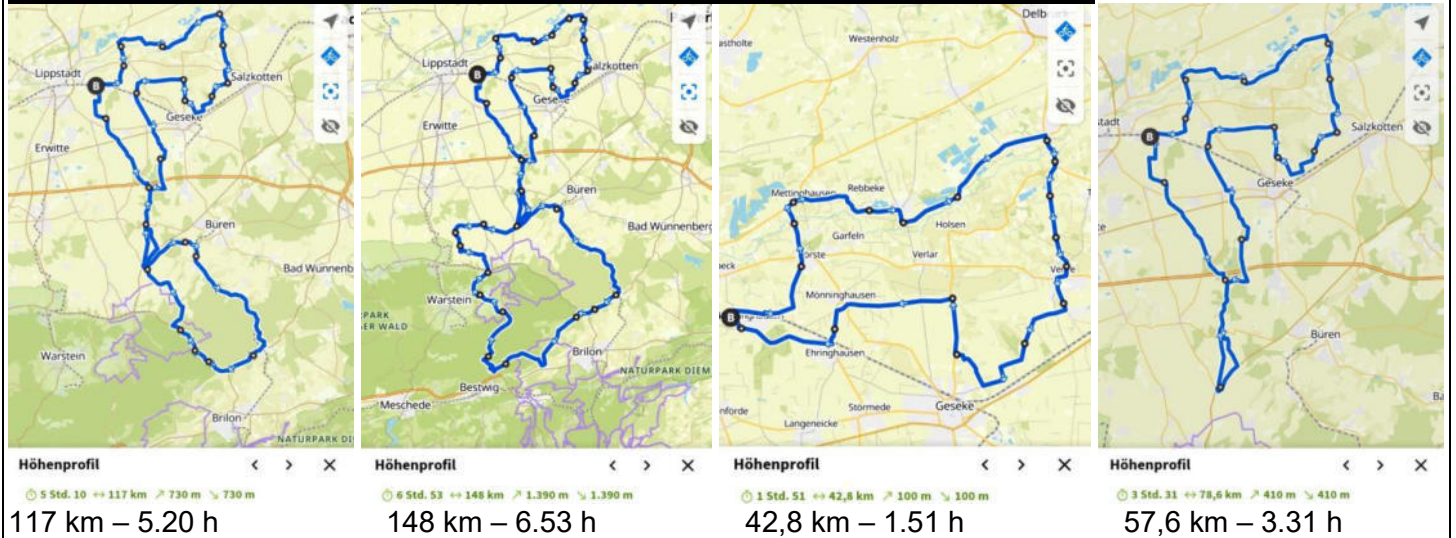
Servicestation im Kleefeld

(Foto: Martin Wellner)

ca. 400 Personen teil.

Die Veranstalter beim SC L waren aber dennoch zufrieden. 19 Helfer*innen waren erforderlich, um die Organisation, Verpflegung und Kontrolle zu gewährleisten. Die Teilnehmer dankten mit viel Lob.

Die RTF-Touren vom 19.08.2023 – von Dedinghausen hinaus in die Welt



TT in D.a. 565

TTV DJK Dedinghausen geht mit 4 Mannschaften in die Saison 2023/24

(HWW) Der TTV DJK Dedinghausen geht mit 4 Mannschaften in 49. Saison des Vereins. 68 Spiele (plus Kreispokalspiele) stehen auf dem Programm. 22 Spieler wurden für die Meisterschaftsspiele gemeldet. Die Heimspiele trägt der TTV in der Turnhalle im Kleefeld aus.

1. TTV Herren

Die 1. Herren-Mannschaft spielt mit weiteren 9 Mannschaften in der 1. Bezirksliga 2, Westfalen-Mitte. Der TTV hat sechs Spieler gemeldet. Es spielen:

1. Harald Betkerowitz
2. Konstantin Lödige
3. Christian Schlepphorst
4. Andreas Gausmann
5. Stefan Hellemeier
6. Marcel Stratmann

Die ersten Spiele:

- Mo., 28.08., 20:00 Uhr: SR Cappel III – **TTV H 1**
 Fr., 08.09., 20:00 Uhr: **TTV H 1** - TV Büren
 Sa., 23.09., 18:30 Uhr: BW Lipperbruch – **TTV H 1**
 Fr., 29.09., 20:00 Uhr: **TTV H 1** - TV Suttrop

2. TTV Herren

Die 2. Herren-Mannschaft spielt mit weiteren 9 Mannschaften in der 1. Bezirksliga 1, Westfalen-Mitte. Der TTV hat fünf Spieler gemeldet. Es spielen:

1. Oliver Kleine
2. Wolfgang Meier
3. Michael Brasse
4. Felix Kleine
5. Fabian Christ

Die ersten Spiele:

- Mo., 28.08., 20:00 Uhr: **TTV H 2** - TV Büren III
 Di., 05.09., 20:00 Uhr: TV Büren II - **TTV H 2**
 Mo., 18.09., 20:00 Uhr: **TTV H 2** – DJK Erwitte II
 Mo., 25.09., 20:00 Uhr: TTV Kneblingh. - **TTV H 2**

3. TTV Herren

Die 3. Herren-Mannschaft spielt mit weiteren 8 Mannschaften in der 3. Bezirksliga 1, Westfalen-Mitte. Der TTV hat sechs Spieler gemeldet. Es spielen:

Es spielen:

Die 3. Herren-Mannschaft spielt mit:

1. Wolfgang Reinisch
2. Marlon Kühle
3. Frank Thierfeldt
4. Marcel Krüger
5. Mario Meilfes
6. Tobias Kreyse

Die ersten Spiele:

- Do., 31.08., 20.00 Uhr: TTV Kneblingh. - **TTV H3**
 Fr., 08.09., 20.00 Uhr: **TTV H3** – TV Büren IV
 Fr., 29.09., 20.00 Uhr: **TTV H3** – TTG Störmede/
 Langeneicke II

TTV Jungen

Die Jungen 19-Mannschaft spielt mit weiteren 8 Mannschaften in der Jungen 19 Bezirksliga 3 Westfalen-Mitte. Der TTV hat fünf Spieler gemeldet. Es spielen:

1. Leon Schütte
2. Luis Lehmkuhler
3. Adrian Edler
4. Bruno Lößmann
5. Leon Uribarri Heine

Die ersten Spiele:

- Fr., 01.09., 18.30 Uhr: Soester TV - **TTV J**
 Do., 21.09., 18.00 Uhr: DJK Erwitte II - **TTV J**

(HWW)

D.a. - Terminkalender für September 2023

Fr 01.	17 Uhr: Heften D.a. 565, An der Bahn 20 Uhr: JHV BW-Fußball, An der Bahn	LP- Culinaire	Mo 18.	38.KW 20 Uhr: TTV H 2 - DJK Erwitte, Turnhalle
Sa 02.	D.a. 565 erscheint 10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 15.40 Uhr: Herbstfest, Stadtschützenring, ab BT		Di 19.	
So 03.	9 - 16 Uhr: Vereinsmeisterschaften, Schießriege, KK-Stand Öchtringhausen 12.30 Uhr: BW II - SuS Störmede II; Sportplatz 15 Uhr: BW I - SG Suttrop/Kallenhardt; Sportplatz		Mi 20.	17 Uhr: Dämmerchoppen, Birkhofsklausur
Mo 04.	36.KW		Do 21.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 18 Uhr: OV-Sprechstunde 20 Uhr: Werkstatt-Konzert mit Christina Martin, T8
Di 05.	7 Uhr: Blaue Tonne 15 Uhr: Seniorennachmittag, Bienenhütte		Fr 22.	17 Uhr: Ideensammlung 'Neuer Jugendraum', Bürgertreff 19 Uhr: EV-KG - Gottesdienst nach Feierabend, Lukas Ki. 20 Uhr: Redaktionsschluss D.a. 566
Mi 06.	17 Uhr: Dämmerchoppen, Birkhofsklausur 17-20 Uhr: DRK-Blutspende, BT 19 Uhr: Nachschießen, VM-Schießriege, Öchtringhausen 19 Uhr: Offene D.a.-Redaktionssitzung, An der Bahn		Sa 23.	Herbstanfang 10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen KFD: Waldbaden 19 Uhr: KF-Stiftungsfest, An der Bahn
Do 07.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 16 - 18 Uhr: BM-Sprechstunde, Stadthaus, LP		So 24.	10.30 Uhr: Vorhang auf: Kartenvorverkauf, Sportheim
Fr 08.	20 Uhr: TTV H1 - TV Büren I, Turnhalle 20 Uhr: TTV H3 - TV Büren IV, Turnhalle		Mo 25.	39.KW 18 Uhr: Ratssitzung, Mensa Gesamtschule
Sa 09.	10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen		Di 26.	
So 10.			Mi 27.	
Mo 11.	37.KW		Do 28.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 20 Uhr: JHV TTV, AdB 20 Uhr: JHV Förderverein Dedinghausen, AdB
Di 12.			Fr 29.	17 Uhr: Heften D.a. 566, An der Bahn 20 Uhr: TTV H1 - TV Suttrop, Turnhalle 20 Uhr: TTV H3 - TTG Störmede/Langen. II, Turnhalle
Mi 13.			Sa 30.	D.a. 566 erscheint 10 - 12 Uhr Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 20 Uhr: Konzert mit Middleaged & Downstroke, AdB
Do 14.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 7.30 Uhr: Krammarkt		So 01.	12.30 Uhr: BW II - Geseke II, Sportplatz 15.00 Uhr: BW I - Hörste-Garfeln I, Sportplatz
Fr 15.	60 Jahre Fußball am Haslei 17 Uhr: Dämmerchoppen und AH-Turnier		Mo 02.	40.KW
Sa 16.	10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 11-14 Uhr: KF-Apfelfest, Hof Schulte-Remmert 12.10 Uhr: Kreisschützenfest Effeln, ab BT 60 Jahre Fußball am Haslei: 10 Uhr: Jugendturniere 13 Uhr: Sportabzeichen; 15 Uhr Gehfußball-Turnier		Di 03.	Tag der deutschen Einheit 10 Uhr BR-Schnatgang / Familienwanderung, ab BT 13 Uhr Mittagessen, Bürgertreff
So 17.	11 Uhr: Kräuterwanderung, Dorfgarten 12.30 Uhr: Kreisschützenfest, Effeln, ab BT 60 Jahre Fußball am Haslei 12.30 Uhr: BW II - FC Mönninghausen II, Sportplatz 15 Uhr: BW I - Störmede I, Sportplatz		Mi 04.	7 Uhr: Biotonne 17 Uhr: Dämmerchoppen, Birkhofsklausur 19 Uhr: BW II - Rüthen II, Sportplatz Kleefeld



Motive aus Deddinghausen



**Plakat mit Königspaar bzw. Kaiserpaar und Hofstaat von 2022/23
im Vorgarten der Residenz in der Breslauer Straße**

(Foto: Martin Meyer)